

Bern-Wabern, August 2020

Bericht Monitoring Sozialhilfestopp

Berichtsperiode 2019 | altrechtliche Fälle

(1. Januar – 31. Dezember 2019 | Gesuche mit Datum vor dem 1. März 2019)



Das Staatssekretariat für Migration (SEM) überprüft die Entwicklung der Nothilfekosten zusammen mit der Konferenz der kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) und der Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK). Zu diesem Zweck wird ein Informationssystem Monitoring Sozialhilfestopp geführt.

Die Analyse der Resultate aus dem Monitoring Sozialhilfestopp und die Redaktion des Berichtes werden begleitet von Vertreterinnen und Vertretern der KKJPD, der SODK und des SEM (Begleitgruppe Monitoring Sozialhilfestopp).

Die Begleitgruppe hat am 27. August 2020 vom vorliegenden Bericht Kenntnis genommen und ihn gutgeheissen.

Begleitgruppe Monitoring Sozialhilfestopp

Claudio Martelli	Vorsitz, SEM, Chef Direktionsbereich Asyl
Angela Zumbrunn	Vertreterin der SODK, Fachbereichsleiterin Migration
Alain Hofer	Vertreter der KKJPD, Stv. Generalsekretär
Markus Aeschlimann	Geschäftsleiter des Amtes für Migration und Personenstand des Kantons Bern, Vertreter der Asylregion Bern seitens Vereinigung der Kantonalen Migrationsbehörden (VKM)
Georg Carl	Asylkoordinator Kanton Graubünden, Vertreter der Asylregion Ostschweiz seitens SODK
Serge Gamma	Chef des Migrationsdienstes Kanton Neuenburg, Vertreter der Asylregion Westschweiz seitens KKJPD
Esther Gasser Pfulg	Asylkoordinatorin Kanton Zürich, Vertreterin der Asylregion Zürich seitens SODK
Philippe Otzenberger	Asyl- und Flüchtlingskoordinator Kanton Luzern, Vertreter der Asylregion Tessin und Zentralschweiz seitens SODK
Ettore Ricci	Asylkoordinator Kantons Waadt, Vertreter der Asylregion Westschweiz seitens SODK
Anne Birk	Asylkoordinatorin Kanton Solothurn, Vertreterin der Asylregion Nordwestschweiz seitens SODK
Sylvia Koller	SEM, Chefin Abteilung Subventionen
Beat Perler	SEM, Stv. Chef Abteilung Rückkehr
Martina Obrist	SEM, Chefin Sektion Subventionen und Grundlagen, Leitung Monitoring Sozialhilfestopp

Redaktionsteam Monitoring Sozialhilfestopp

Kathrin Gäumann	SEM, Sektion Subventionen und Grundlagen, Fachreferentin
Aurora Martinez Bless	SEM, Sektion Subventionen und Grundlagen, Fachreferentin
Christoph Weber	SEM, Sektion Subventionen und Grundlagen, Fachreferent

Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage	6
2.	Wichtigste Ergebnisse.....	7
2.1	Anzahl Entscheide und Anzahl Nothilfebeziehende.....	7
2.2	Dauer des Nothilfebezugs	12
2.3	Nothilfekosten	14
2.4	Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten	17
2.5	Profil der Nothilfebeziehenden	20
2.6	Ausreise von Nothilfebeziehenden	23
3.	Langzeitbeziehende	24
3.1	Anzahl der LAB	24
3.2	Profil der LAB.....	27
4.	Nothilfekosten für Personen mit einem Mehrfachgesuch.....	31
5.	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen.....	32
6.	Pendenzenabbau	36
7.	Anhänge	37

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode	7
Tabelle 2: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Gesamtperiode	8
Tabelle 3: Bezugstage und -dauer nach Berichtsperiode	12
Tabelle 4: Durchschnittliche Bezugsdauer nach Gesamtperiode	13
Tabelle 5: Durchschnittliche Bezugsdauer nach Gesamtperiode (nur Personen mit Unterbringungs- oder Unterstützungskosten).....	13
Tabelle 6: Nothilfekosten und Durchschnittskosten nach Berichtsperiode.....	14
Tabelle 7: Zusammensetzung der Nothilfekosten nach Kostenart und Berichtsperiode	15
Tabelle 8: Nothilfekosten und Durchschnittskosten nach Gesamtperiode	15
Tabelle 9: Durchschnittskosten in der Gesamtperiode nach Entscheidkategorie.....	16
Tabelle 10: Pauschalverbrauch pro Rechtskraftjahr	18
Tabelle 11: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Nationalität	20
Tabelle 12: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Altersgruppe	21
Tabelle 13: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Geschlecht	21
Tabelle 14: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Verfahrensdauer.....	21
Tabelle 15: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Entscheidkategorie	22
Tabelle 16: Anzahl kontrolliert ausgereiste Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode	23
Tabelle 17: Langzeitbeziehende nach Beobachtungsquartal	24
Tabelle 18: Langzeitbeziehende nach Rechtskraftjahr	26
Tabelle 19: Langzeitbeziehende nach Kanton	27
Tabelle 20: Langzeitbeziehende: Nationalitäten mit höchster Anzahl LAB	29

Grafikverzeichnis

Grafik 1: Nothilfebeziehende und Entscheide nach Quartal	9
Grafik 2: Nothilfebeziehende nach Art des Entscheids.....	10
Grafik 3: Entwicklung der Bezugsquote pro Quartal nach Gruppe mit gleichem Rechtskraftjahr.....	11
Grafik 4: Entwicklung der Bezugsdauer nach Entscheidkategorie.....	13
Grafik 5: Nothilfekosten in der Berichtsperiode nach Rechtskraftjahr	14
Grafik 6: Pauschalverbrauch pro Rechtskraftjahr	19
Grafik 7: Anzahl kontrolliert ausgereiste Nothilfebeziehende.....	23
Grafik 8: Entwicklung der LAB in Beziehung zur Entwicklung der Entscheide und der Beziehenden.....	25
Grafik 9: Zusammensetzung der LAB nach Bestandesalter	26
Grafik 10: Langzeitbeziehende: Kantone mit höchstem LAB-Anteil.....	27
Grafik 11: Langzeitbeziehende nach Entscheidkategorie	28
Grafik 12: Langzeitbeziehende: Nationalitäten mit höchstem LAB-Anteil	28
Grafik 13: Langzeitbeziehende nach Altersgruppe	29
Grafik 14: Langzeitbeziehende nach Geschlecht	29
Grafik 15: Langzeitbeziehende nach Verfahrensdauer.....	30
Grafik 16: Langzeitbeziehende nach Dossiergrösse	30

Glossar

Altfälle	Nothilfebeziehende mit NEGE oder NEE, deren Rechtskraft vor dem 1.1.2008 eingetreten ist
Altrechtlich	Nothilfebeziehende mit NEGE oder NEE, deren Rechtskraft am 1.1.2008 oder später eingetreten ist und die ihr Asylgesuch vor dem 1. März 2019 eingereicht haben
Beobachtungsperiode	Andere Periode als die Berichts- oder Gesamtperiode
Berichtsperiode (BP)	Periode, die auf der Titelseite des Monitoringberichts angegeben ist
Bezugsquote	Anteil in % der Personen, die effektiv Nothilfe bezogen haben, an der Anzahl der Personen mit Nothilfeberechtigung
Dublin-NEE	Rechtskräftiger Nichteintretensentscheid mit angesetzter bzw. abgelaufener Ausreisefrist in einen Drittstaat, welcher für die Durchführung des Asylverfahrens gemäss Dublin-Abkommen zuständig ist
Gesamtperiode (GP)	Zeitraum vom 1.1.2008 bis zum Ende einer Berichtsperiode
Langzeitbeziehende (LAB)	Nothilfebeziehende Personen, die in mindestens vier vorangegangenen Quartalen auch Nothilfe bezogen haben oder deren Entscheid mindestens vier Quartale vor dem Beginn des Beobachtungsquartals rechtskräftig wurde
NEE	Rechtskräftiger Nichteintretensentscheid mit angesetzter bzw. abgelaufener Ausreisefrist
NEGE	Rechtskräftiger negativer Asyl- und Wegweisungsentscheid mit angesetzter bzw. abgelaufener Ausreisefrist
Neurechtlich	Nothilfebeziehende die ihr Asylgesuch ab dem 1. März 2019 eingereicht haben
Rechtskraftjahr (RK)	Kalenderjahr, in dem die Rechtskraft eines Nichteintretensentscheids oder eines negativen Asylentscheids eingetreten ist
Mehrfachgesuch (MFG)	Asylgesuch, das innerhalb von fünf Jahren nach einem rechtskräftigen Asyl- und Wegweisungsentscheid eingereicht wird (Art. 111c AsylG). Seit 1.2.2014 erhalten Personen mit einem MFG auf Gesuch hin nur noch Nothilfe.

1. Ausgangslage

Der vorliegende Bericht stellt die finanziellen Auswirkungen des Sozialhilfestopps für Personen dar, die von einem NEGE oder NEE betroffen sind und deren Asylanträge zwischen dem 1. Januar 2008 und dem 28. Februar 2019 eingereicht wurden. Bis zu diesem Zeitpunkt zahlte der Bund den Kantonen eine einmalige Pauschalentschädigung von 6000 Franken (Basisanteil: 4000 Franken; Ausgleichsanteil: 2000 Franken) pro NEGE oder NEE, um die Aufwendungen für die Nothilfe zu kompensieren.¹ Für Personen, die vor Inkrafttreten der Asylgesetzrevision vom 1. März 2019 ein Asylgesuch gestellt haben, richten sich Umfang und Höhe der Notfallpauschale weiterhin nach dem alten Recht.

Parallel zum Inkrafttreten der Asylgesetzrevision vom 1. März 2019 bearbeitet das SEM weiterhin altrechtliche Asylanträge, diese werden so rasch als möglich – voraussichtlich bis anfangs 2021 – abgebaut. Dabei wurden Gesuche mit dem grössten Abklärungsbedarf bzw. Gesuche von Personen aus Ländern mit einer hohen Schutzquote zuletzt bearbeitet. Bereits seit Ende 2018 hat das SEM jedoch mehr Ressourcen für diese Anträge eingesetzt. Dadurch konnten nebst den pendenten NEE-Dublin auch altrechtliche NEGE-Fälle abgebaut werden. Die Ergebnisse des vorliegenden Jahresberichts 2019 sind in diesem Zusammenhang zu sehen.

Die Nothilfeausgaben für Personen, die im Rahmen der Neustrukturierung von einem NEGE oder NEE betroffen sind und die ihre Asylanträge ab dem 1. März 2019 gestellt haben, werden in einem separaten Bericht ausgewiesen.

Auf den 1. Februar 2014 sind bereits verschiedene Änderungen des Asylgesetzes in Kraft getreten. Personen, die innerhalb von 5 Jahren nach Inkrafttreten eines Asyl- und Wegweisungsentscheids ein MFG (Art. 111c Asylgesetz (AsylG); SR 142.31) einreichen, erhalten auf Gesuch hin nur Nothilfe (Art. 82 Abs. 2 AsylG). Der Bund entschädigt die Kantone nicht für Nothilfekosten während des Asylverfahrens einer Person mit MFG. Andererseits erhalten die Kantone eine Pauschale für die Nothilfe, wenn nach einem MFG ein NEE oder NEGE mit neuer Ausreisefrist in Kraft tritt. Die Nothilfekosten für diese Personen werden separat im Kapitel 4 dargestellt.

Seit dem 1. Januar 2008 gilt der Sozialhilfestopp für Personen mit einem NEGE erweitert worden. Der Ausschluss aus der Sozialhilfe gilt für Personen mit einem NEE bereits seit dem 1. April 2004. Alle diese Personen müssen die Schweiz verlassen. Kommen sie dieser Verpflichtung nicht nach, erhalten sie vom zuständigen Kanton – bei gegebener Bedürftigkeit – auf Gesuch hin nur noch Nothilfe.

Nicht Gegenstand dieses Berichts sind Angaben zum Verbleib von Personen, die nie Nothilfe bezogen haben oder die aus der Nothilfe ausgeschieden sind.

¹ Die Nothilfepauschale (Basis- und Ausgleichsanteil) wird periodisch der Teuerung angepasst. Die jeweils aktuellen Beträge sind aus den Tabellen im Anhang ersichtlich.

2. Wichtigste Ergebnisse

2.1 Anzahl Entscheide und Anzahl Nothilfebeziehende

Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode

Im Berichtszeitraum wurden 3493 NEGE oder NEE registriert. Aus den in Kapitel 1 erläuterten Gründen beträgt der Anteil der NEE-Dublin nur noch 30 %. 51 % % der davon betroffenen Personen bezogen im gleichen Jahr Nothilfe (1783 Personen).

Zudem wurden 2019 Nothilfekosten für 4457 Personen verzeichnet, deren Entscheide in den Jahren 2008 bis 2018 rechtskräftig wurden.

Gesamthaft gesehen wurden im Berichtszeitraum Nothilfekosten für 6234 Personen registriert. Das sind 14,8 % weniger als im Vorjahr.

Von den 6234 Personen haben 4603 Personen Nothilfe in Form von Unterbringung oder Unterstützung bezogen. Von 1631 Personen wurden ausschliesslich Gesundheitskosten gemeldet.²

Berichtsperiode (BP)	Anzahl Entscheide	Anteil Dublin-NEE (%)	Anzahl Beziehende mit Entscheid in der BP	Bezugsquote (%)	Anzahl Beziehende mit Entscheid aus Vorperiode(n)	Total Beziehende in der BP
2015	9 666	69	4 317	45	4 967	9 263
2016	11 697	72	4 931	43	5 007	9 901
2017	8 824	67	3 171	36	4 887	8 022
2018	8 130	49	3 072	38	4 260	7 315
2019	3 493	30	1 783	51	4 457	6 234

Tabelle 1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode

² Dabei handelt es sich oft um Nachmeldungen aus vorangegangenen Beobachtungsperioden, ohne dass die betroffene Person im aktuellen Jahr noch Nothilfe bezieht. Gesundheitskosten können bis zu acht Quartale nach dem Ereignis nachgemeldet werden. Bei Unterbringungs- und Unterstützungskosten werden dagegen nur die in der Beobachtungsperiode angefallenen Kosten berücksichtigt.

Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Gesamtperiode

Vom 1. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2019 bezogen insgesamt 58 947 Personen Nothilfe. Dies entspricht 52 % der Personen, die durch einen NEGE oder NEE in dieser Periode nothilfeberechtigt waren. Somit haben 48 % der Nothilfeberechtigten bis anhin nie Nothilfe in Anspruch genommen.

Differenziert nach Art des Entscheids weisen Personen mit einem NEGE mit 67 % die höchste Bezugsquote auf. Bei Personen mit einem NEE (ohne Dublin) beträgt die Bezugsquote 61 %, bei Personen mit einem Dublin-NEE 43 %. Diese Werte blieben im Vergleich zum Zeitraum 2008-2018 stabil.

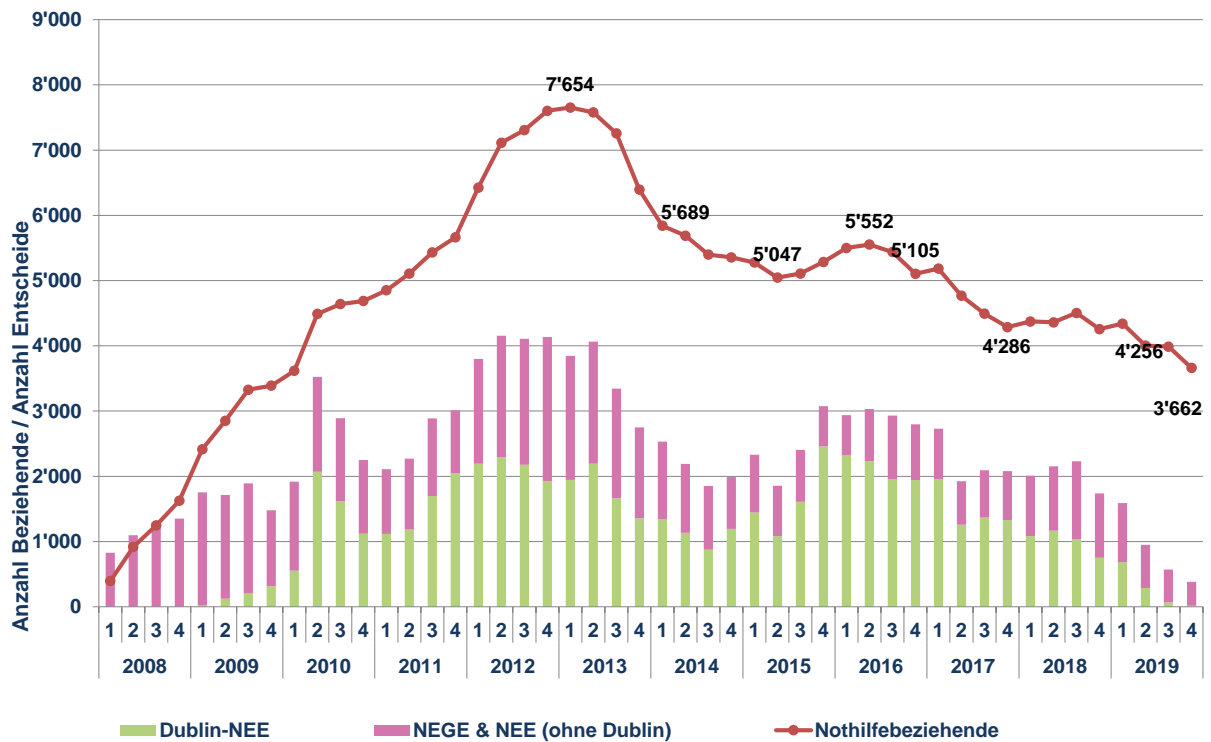
Gesamtperiode	Anzahl Entscheide	Anteil Dublin-NEE (%)	Anzahl Beziehende	Bezugsquote (%)			
				Alle Entscheide	NEGE	Dublin-NEE	NEE (ohne Dublin)
2008–2015	80 696	48	44 668	55	70	47	62
2008–2016	92 393	51	49 895	54	69	46	61
2008–2017	101 217	53	53 425	53	68	44	61
2008–2018	109 347	52	56 746	52	67	43	61
2008–2019	112 840	52	58 947	52	67	43	61

Tabelle 2: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Gesamtperiode

Nothilfebeziehende nach Bezugsquartal

Grafik 1 zeigt die Entwicklung der Anzahl der Nothilfebeziehenden pro Quartal für den Zeitraum vom 1. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2019. Die Zahl der Nothilfebeziehenden ist nach dem Höchststand im ersten Quartal 2013 kontinuierlich zurückgegangen. In den Jahren 2015 und 2017 sowie in gewissem Umfang auch im dritten Quartal 2018 und im ersten Quartal 2019 sind leichte Anstiege zu beobachten. Diese Anstiege sind auf eine erhöhte Zahl von Beziehenden in den vorangegangenen Quartalen bei den NEE und NEGE zurückzuführen - wobei die NEE-Dublin diese Höchststände ebenfalls beeinflusst haben.

Im dritten und vierten Quartal 2019 erreicht die Gesamtzahl der Entscheide den niedrigsten Stand seit 2008 - wobei NEE-Dublin im vierten Quartal 2019 nur 4 % des Totals ausmachten. Es ist zu erwarten, dass die Zahl der Entscheide bis zum Ende der Bearbeitung der hängigen, altrechtlichen Fälle weiter abnehmen wird, was sich auch auf die Anzahl der Beziehenden auswirken dürfte.

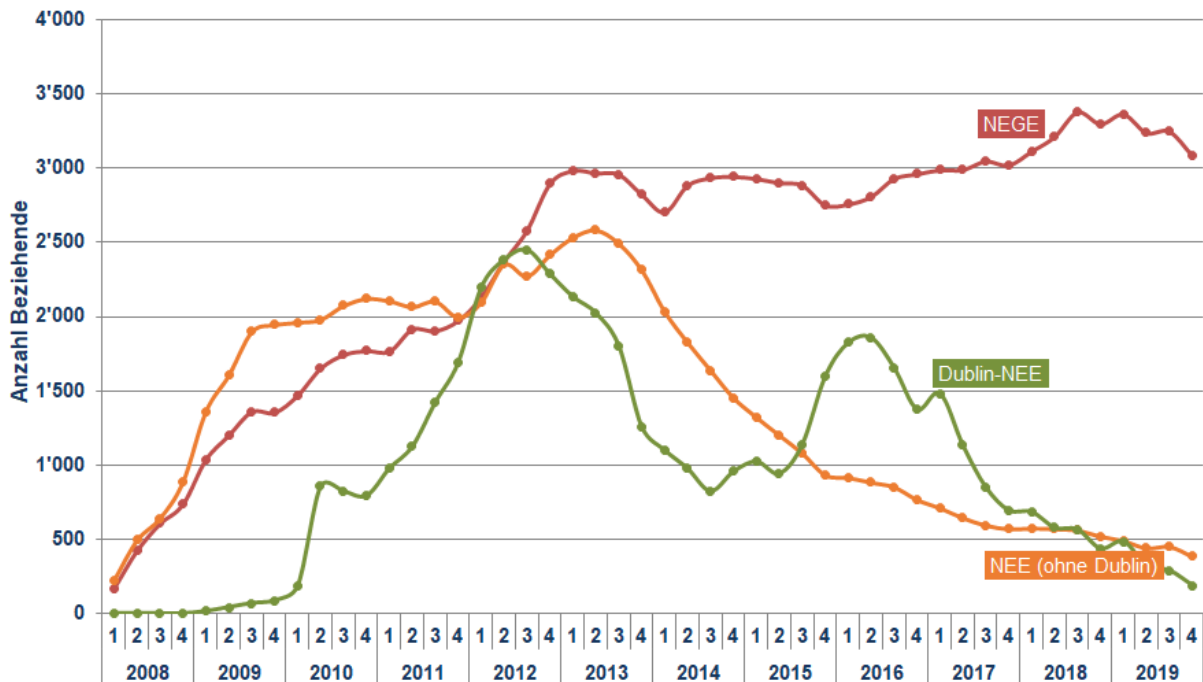


Grafik 1: Nothilfebeziehende und Entscheide nach Quartal

Nothilfebeziehende nach Art des Entscheids

Die Grafik 2 zeigt die unterschiedliche Entwicklung der Anzahl Nothilfebeziehende nach Entscheidungskategorie. Die Anzahl Beziehender mit einem NEGE verharrt seit Anfang 2013 und hatte ihren Höchststand im 3. Quartal 2018 erreicht. Der Abwärtstrend, der im vierten Quartal 2018 einsetzte, steht im Zusammenhang mit dem Rückgang der Zahl der Entscheide, der bereits in diesem Bericht diskutiert wurde. Seit dem 3. Quartal 2012 machen die Beziehenden mit einem NEGE den grössten Anteil an allen Beziehenden aus. Personen mit einem NEGE bleiben überdurchschnittlich lange in der Nothilfe. Ausserdem ist die Anzahl kontrollierter Ausreisen bei diesem Personenkreis unterdurchschnittlich; dies ist auch häufig der Fall bei Beziehenden mit NEE (ohne Dublin).

Im Rahmen der Asylgesetzrevision wurden ab 1. Februar 2014 die Gründe für ein Nichteintreten ausserhalb des Dublin-Systems eingeschränkt. Daher wird ein grösserer Teil der Gesuche nach einem materiellen Eintreten abgelehnt. Die Anzahl Beziehender mit einem NEE (ohne Dublin) nimmt seither kontinuierlich ab. Die Anzahl Beziehender mit einem Dublin-NEE entwickelt sich weiterhin von einem Quartal zum nächsten nahezu parallel zur Anzahl rechtskräftiger Dublin-NEE. Dies liegt daran, dass wegen der relativ kurzen Aufenthaltsdauer dieses Personenkreises keine Verzögerungs- und Kumulationseffekte auftreten. Parallel zur Abnahme der entsprechenden Entscheide sank deshalb auch die Anzahl Beziehender dieser Entscheidungskategorie. Die Zahl der Beziehenden NEE-Dublin ist seit dem 4. Quartal 2018 niedriger als die Anzahl derjenigen mit NEE.



Grafik 2: Nothilfebeziehende nach Art des Entscheids

Entwicklung der Bezugsquote

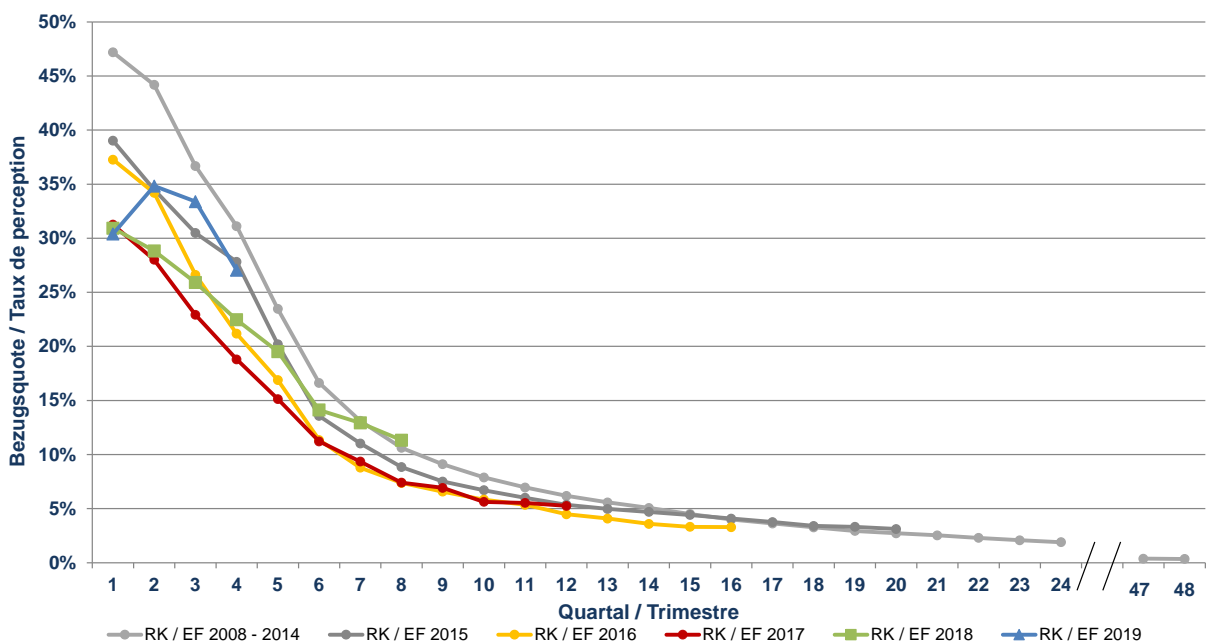
Grafik 3 zeigt die Entwicklung der Bezugsquote. Die Zahlen auf der horizontalen Achse bezeichnen die Anzahl Quartale ab Eintritt der Rechtskraft.³

Während der ersten vier Quartale kann die Entwicklung der Bezugsquote von einem Jahr zum nächsten erheblich variieren. Insgesamt ist jedoch festzustellen, dass die Mehrheit der Nothilfeempfänger das Nothilfesystem innerhalb der ersten zwei Jahre nach ihrer Einreise wieder verlässt. Tatsächlich erreicht die erfasste Bezugsquote nach zwei Jahren (d.h. nach 8 Quartalen) etwa 11 % (die niedrigste Quote liegt bei 4 % im Jahr 2016). Dies galt auch für das Jahr 2018.

Die in Grafik 3 dargestellte Entwicklung für 2019, die im Gegensatz zu den anderen Kurven zwischen dem 1. und 2. Quartal ansteigt, hängt mit dem Rückgang der Zahl der Entscheide zusammen. Der zahlenmässige Abwärtstrend für das Jahr 2019 scheint ebenfalls eingesetzt zu haben und es kann erwartet werden, dass sich auch die Kurve für das Jahr 2019 ähnlich wie die restlichen Kurven entwickeln wird.

Nach sieben Jahren (d.h. nach mehr als 28 Quartalen) fällt der Rückgang der Bezugsquote kaum unter 2 %.

Eine niedrige Bezugsquote ist einer der wichtigsten Faktoren für niedrige Nothilfekosten.



Grafik 3: Entwicklung der Bezugsquote pro Quartal nach Gruppe mit gleichem Rechtskraftjahr

³ Beispielsweise zeigt der erste Punkt auf der roten Linie, welcher Anteil der Personen, deren Entscheid im ersten Quartal 2017 rechtskräftig wurden, im ersten Quartal 2017 Nothilfe bezogen. Der zweite Punkt zeigt, welcher Anteil der Personen, deren Entscheid im ersten oder zweiten Quartal 2017 rechtskräftig wurde, im zweiten Quartal 2017 Nothilfe bezogen. Ab dem vierten Punkt werden sämtliche Personen betrachtet, deren Entscheid 2017 rechtskräftig wurde. Der achte Punkt zeigt, welcher Anteil im letzten Quartal 2018 noch Nothilfe bezog.

2.2 Dauer des Nothilfebezugs

Bezugstage und -dauer nach Berichtsperiode

In der Berichtsperiode wurden total 1 044 111 Nothilfebezugstage ausgewiesen.

Die Bezugstage haben im Vergleich mit 2018 leicht abgenommen (1,3 %), während die Zahl der Beziehenden, die von einem NEGE oder NEE betroffen sind, stärker zurückgegangen ist (fast 14,8 % weniger als im Jahr 2018). Die durchschnittliche Bezugsdauer pro Person stieg im Jahr 2019 deutlich an und erreichte 167 Tage.

Der Trend, der 2018 begann, hat sich weiter ausgeprägt: Weniger Personen erhielten im Durchschnitt über einen längeren Zeitraum Nothilfe.

Berichtsperiode (BP)	Bezugstage	Durchschnittliche Bezugsdauer		
		Alle Beziehende	Beziehende mit Unterbringungs- oder Unterstützungskosten	Beziehende mit Entscheid., der in der BP rechtskräftig wurde
2015	1 193 883	129	148	70
2016	1 211 057	122	138	63
2017	1 095 124	137	160	71
2018	1 058 049	145	163	78
2019	1 044 111	167	191	96

Tabelle 3: Bezugstage und -dauer nach Berichtsperiode

Bezugsdauer nach Entscheidkategorie

Je nach Entscheidkategorie fällt die durchschnittliche Bezugsdauer stark unterschiedlich aus: Diejenigen Personen, die von einem NEGE betroffen sind, beziehen am längsten Nothilfe und weisen im Vergleich zu 2018 den stärksten Anstieg auf (189 Tage gegenüber 171 im Jahr 2018). Personen mit einem NEE (ohne Dublin) beziehen im Jahr 2019 durchschnittlich 163 Tage Nothilfe (2018: 157 Tage) und diejenigen mit einem NEE-Dublin 46 Tage (2018: 45 Tage).

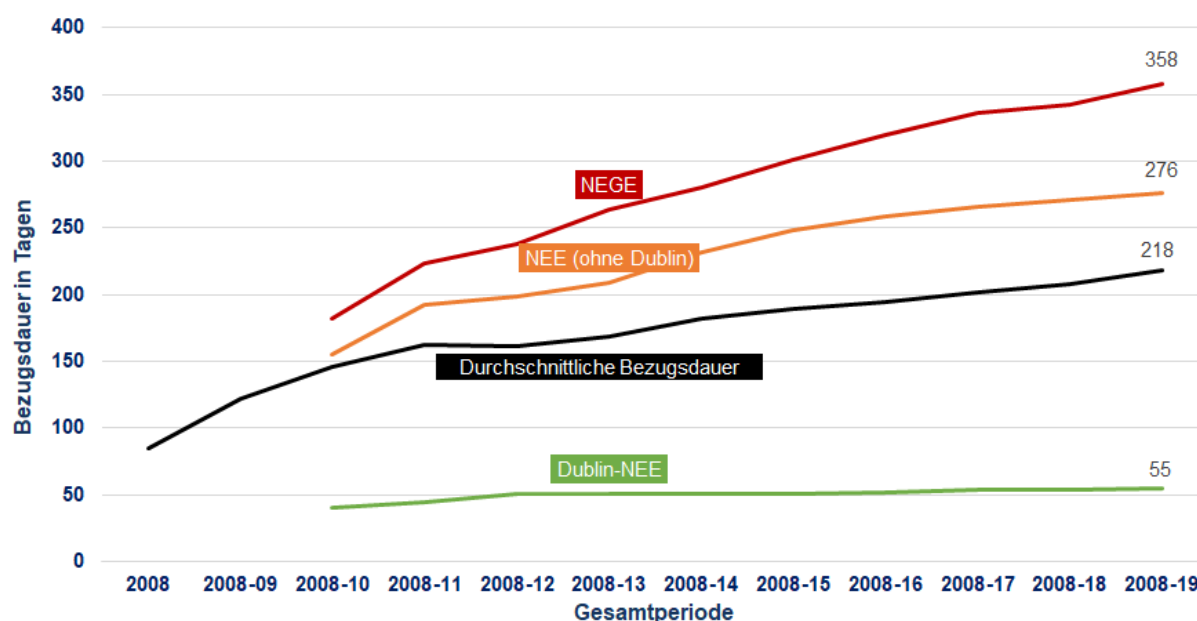
Im Vergleich zu 2018 ist die durchschnittliche Bezugsdauer stark gestiegen (+22 Tage). Dies ist zum einen auf die erhöhte Bezugsdauer - insbesondere bei den NEGE und in geringerem Masse bei den NEE (ohne Dublin) - zurückzuführen. Andererseits ist sie auf den seit 2018 verzeichneten Rückgang des Anteils der von einem NEE-Dublin betroffenen Beziehenden zurückzuführen. Der Anteil der Beziehenden mit NEE-Dublin ging ab 2018 stark zurück (20 % gegenüber 33 % im Jahr 2017) und erreichte 2019 14 %, wodurch die Anteile der Beziehenden mit NEGE und NEE (ohne Dublin) anstiegen. Die kurze Bezugsdauer, die bis anhin für die Beziehenden mit NEE-Dublin charakteristisch war, überwiegt damit im Jahr 2019 nicht mehr - dies im Unterschied zu den Vorjahren.

Bezugsdauer nach Gesamtperiode

In der Gesamtperiode vom 1. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2019 belief sich die durchschnittliche Bezugsdauer auf 218 Tage.

Gesamtperiode	Durchschnittliche Bezugsdauer			
	Alle	NEGE	Dublin-NEE	NEE (ohne Dublin)
2008–2015	189	301	51	248
2008–2016	194	320	52	259
2008–2017	202	336	54	266
2008–2018	208	342	54	271
2008–2019	218	358	55	276

Tabelle 4: Durchschnittliche Bezugsdauer nach Gesamtperiode



Grafik 4: Entwicklung der Bezugsdauer nach Entscheidungskategorie

Die durchschnittliche Bezugsdauer in der Gesamtperiode liegt bei 237 Tagen, wenn die Personen nicht berücksichtigt sind, für die ausschliesslich Gesundheitskosten und keine Unterbringungstage gemeldet wurden. Personen, für die ausschliesslich Gesundheitskosten gemeldet worden sind, machen 7,8 % der Gesamtheit der Beziehenden aus.

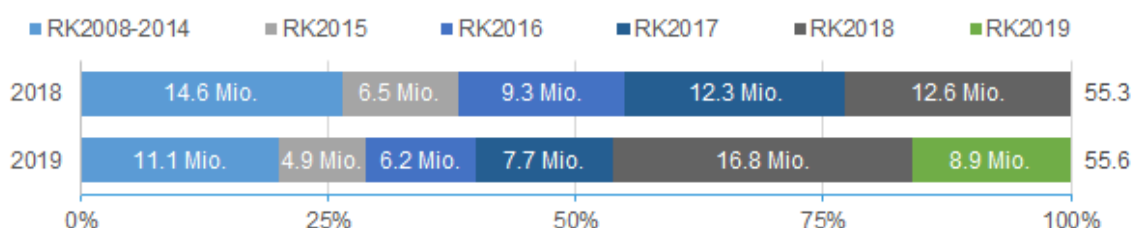
Gesamtperiode	Durchschnittliche Bezugsdauer (ohne Personen ausschliesslich mit Gesundheitskosten)			
	Alle	NEGE	Dublin-NEE	NEE (ohne Dublin)
2008–2015	204	312	57	261
2008–2016	209	331	59	273
2008–2017	218	349	61	280
2008–2018	226	356	62	286
2008–2019	237	373	63	291

Tabelle 5: Durchschnittliche Bezugsdauer nach Gesamtperiode (nur Personen mit Unterbringungs- oder Unterstützungskosten)

2.3 Nothilfekosten

Nothilfekosten in der Berichtsperiode nach Rechtskraftjahr

Die Kosten für Nothilfe betragen in der Berichtsperiode insgesamt 55,6 Millionen Franken. Die folgende Grafik zeigt, dass davon 8,9 Millionen Franken auf Personen entfielen, deren Entscheidung 2019 rechtskräftig wurde, was 16 % der Gesamtkosten entspricht. 2018 lag dieser Anteil bei 23 %. Die Ausgaben der vergangenen Jahrgänge steigen weiter an und machen 2019 84% der Gesamtkosten aus.



Grafik 5: Nothilfekosten in der Berichtsperiode nach Rechtskraftjahr

Entwicklung der Nothilfekosten im Vergleich zum Vorjahr

Die Ausgaben für die Nothilfe stiegen zwischen 2018 und 2019 leicht an (+300 000 Franken) von 55,3 auf 55,6 Millionen Franken, was einem Anstieg von rund 0,5 % entspricht.

Der Anstieg der Ausgaben steht im Gegensatz zum Rückgang der Anzahl Beziehenden (-14,8%). Diese Divergenz erklärt sich durch die deutliche Zunahme bei der Bezugsdauer (+15,2%).

Nothilfekosten pro Tag und Vergleich der Berichtsperioden

Die Nothilfekosten betragen in der Berichtsperiode pro Nothilfebeziehenden durchschnittlich 53 Franken pro Tag (2018: 52 Franken). Der Durchschnitt pro RK-Entscheidung während der GP ist wesentlich höher.

Berichtsperiode (BP)	Nothilfekosten (in Mio. Fr.)	Durchschnittskosten		
		pro Tag	pro Tag (ohne Gesundheitskosten)	pro Entscheid, der in der BP rechtskräftig wurde
2015	64,7	54	39	1759
2016	63,7	53	37	1497
2017	56,9	52	37	1412
2018	55,3	52	37	1584
2019	55,6	53	38	2549

Tabelle 6: Nothilfekosten und Durchschnittskosten nach Berichtsperiode

Nothilfekosten nach Kostenart

Die durchschnittlichen Ausgaben für Unterkünfte machen mit 44,7 % den grössten Anteil der Gesamtausgaben aus. Zu den Unterbringungskosten gehören auch die Betriebskosten sowie

die direkten Kosten zur Gewährleistung der Sicherheit in den für die Nothilfe genutzten Strukturen.

Von den Nothilfekosten in der Berichtsperiode (55,6 Mio. Franken) entfallen 14,3 Millionen Franken (25,7 %) auf Unterstützungskosten⁴, 24,9 Millionen Franken auf Unterbringungskosten (44,7 %) und 16,3 Millionen Franken auf Gesundheitskosten (29,3 %). Ausserdem entstanden Transportkosten von 0,14 Millionen Franken (0,3 %).

Berichtsperiode	Kostenart (Angaben in Prozent an Gesamtkosten)			
	Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit	Transport
2015	24,1	48,9	26,6	0,4
2016	22,9	47,8	28,9	0,4
2017	26,8	43,7	29,1	0,4
2018	26,8	43,3	29,5	0,4
2019	25,7	44,7	29,3	0,3

Tabelle 7: Zusammensetzung der Nothilfekosten nach Kostenart und Berichtsperiode

Nothilfekosten in der Gesamtperiode

In der Gesamtperiode fielen Nothilfekosten von gesamthaft 657 Millionen Franken an. Die durchschnittlichen Nothilfekosten pro Nothilfebeziehenden und Tag beliefen sich auf 51 Franken, die durchschnittlichen Nothilfekosten pro Entscheid auf 5818 Franken. Die Kosten pro Entscheid erhöhen sich um 351 Franken, wenn auch die Nothilfekosten für Personen mit einem MFG berücksichtigt werden.

Gesamtperiode	Nothilfekosten (in Mio. Fr.)	Durchschnittskosten			
		pro Tag	pro Tag (ohne Gesundheitskosten)	pro Entscheid	pro Entscheid (inkl. MFG)
2008–2015	424,9	50	37	5287	5430
2008–2016	488,6	51	38	5299	5486
2008–2017	545,6	51	38	5399	5634
2008–2018	600,9	51	38	5504	5793
2008–2019	656,6	51	38	5818	6169

Tabelle 8: Nothilfekosten und Durchschnittskosten nach Gesamtperiode

⁴ Die Unterstützungskosten beziehen sich auf andere Leistungen, die normalerweise in Form von Sachleistungen gezahlt werden und Nahrungsmittel, Hygiene, Kleidung, Transport, usw. umfassen. Für die Gewährung von Nothilfe sind die Kantone zuständig, daher sind die Leistungen von Kanton zu Kanton unterschiedlich. Werden Geldleistungen für den täglichen Bedarf gezahlt, so belaufen sie sich auf höchstens 10 Franken pro Person und Tag.

Die durchschnittlichen Kosten pro Entscheid betragen zwischen 2008 und 2019 bei den Personen mit einem NEGE 11 513 Franken, bei Personen mit einem NEE (ohne Dublin) 9 052 Franken. Hingegen verursachen Personen mit einem Dublin-NEE durchschnittlich nur 1459 Franken Nothilfekosten.

Gesamtperiode	Durchschnittskosten pro Entscheid				
	Alle Kategorien	Alle Kategorien (inkl. MFG)	NEGE	Dublin-NEE	NEE (ohne Dublin)
2008–2015	5 287	5 430	9 580	1 489	8 107
2008–2016	5 299	5 486	10 111	1 497	8 419
2008–2017	5 399	5 634	10 655	1 477	8 694
2008–2018	5 504	5 793	10 819	1 444	8 850
2008–2019	5 818	6 169	11 513	1 459	9 052

Tabelle 9: Durchschnittskosten in der Gesamtperiode nach Entscheidkategorie

2.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten

Die Kantone erhielten in der Berichtsperiode vom Bund Nothilfepauschalen in der Höhe von 14 181 580 Franken (3493 Entscheide x 4060 Franken Basisanteil). Dazu kommt ein Betrag von 7 090 790 Franken (3493 x 2030 Franken Ausgleichsanteil), der Ende 2019 ausbezahlt wurde. Das ergibt eine Gesamtabgeltung von 21 272 370 Franken für 2019. Für Personen, deren Entscheide 2019 rechtskräftig wurden, entstanden Nothilfekosten von 8 902 013 Franken. Damit haben die Kantone für diese Personenkategorie noch Reserven von rund 12,4 Millionen Franken.

Die einmalig ausgerichtete Nothilfepauschale ist so bemessen, dass sie bei kostengünstigen Lösungen die Kosten der Kantone für die Gewährung der Nothilfe (Unterbringung, Nahrung, Kleidung, Hygiene, Gesundheitsversorgung, Transport usw.) nicht nur im Ausrichtungsjahr zu decken vermag, sondern den Kantonen auch ermöglicht, für die Nothilfekosten der Folgejahre Reserven zu bilden.

Weitere Kosten der Kantone im Zusammenhang mit der Administration von ausreisepflichtigen Personen (Verwaltung, Betreuung, Schule, Polizei usw.) werden nicht mit der Nothilfepauschale subventioniert und werden daher auch nicht im Rahmen des Monitorings Sozialhilfestopp erfasst.

Pauschalenverbrauch nach Kanton (inkl. MFG)

Im Jahr 2019 mussten alle Kantone mit Ausnahme von Luzern (+61 000 Franken) und Uri (+31 000 Franken) mehr für die Nothilfe (inkl. MFG) ausgeben als für dieses Jahr Nothilfepauschalen ausgerichtet wurden. Der Kanton Waadt hatte den grössten Negativsaldo (7,4 Millionen Franken), gefolgt von Zürich (7,3 Millionen Franken) und Bern (6,9 Millionen Franken). Die übrigen Kantone weisen einen negativen Saldo zwischen -4,3 Millionen Franken (Genf) und -29 000 Millionen Franken (Nidwalden) aus. Der grösste Teil der Ausgaben im Jahr 2019 konnte daher aus den kantonalen Reserven der Vorjahre finanziert werden.

Zum ersten Mal seit 2008 weist die Gesamtbilanz (2008-2019) ein Defizit von rund 10,8 Millionen Franken aus. Die Liste der Kantone ohne Reserven aus den Vorjahren blieb jedoch unverändert (Kantone Bern, Genf, Jura, Neuenburg, Schaffhausen, Waadt und Zürich). Die kantonalen Defizite für 2008-2019 liegen zwischen 63,6 Millionen Franken (Waadt) und 3,4 Millionen Franken (Jura). Die übrigen 19 Kantone weisen einen Überschuss zwischen 252 000 Franken (Appenzell Innerrhoden) und 21,0 Mio. Franken (Luzern) aus. Die kumulierten kantonalen Reserven für 2008-2019 der 19 Kantone belaufen sich auf rund 114 Millionen Franken, während das kumulierte Defizit der 7 Kantone 124 Millionen Franken beträgt. Der Kanton Waadt macht mit 64 Millionen Franken dabei 51 % des kumulierten Defizits aus. Ohne Berücksichtigung des Kantons Waadt wären gesamtschweizerisch genügend Reserven in der Höhe von rund 50 Millionen Franken vorhanden.

Pauschalverbrauch nach Rechtskraftjahr

Tabelle 10 zeigt pro Zeile jeweils für alle Personen, deren Entscheid in einem bestimmten Jahr rechtskräftig wurde, die Summe der Bundesabgeltungen, die angefallenen Nothilfekosten sowie den Saldo per Ende der Berichtsperiode.

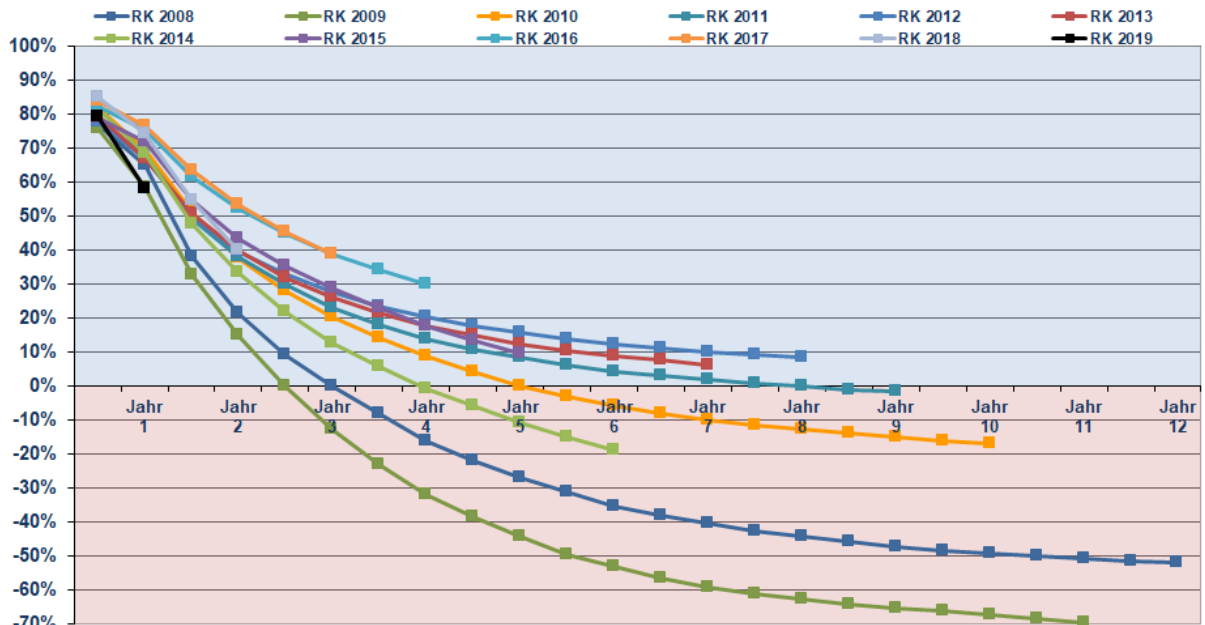
Bis Ende 2018 überstiegen die ausgewiesenen Kosten die Abgeltungen der Jahrgänge 2008 bis 2011 sowie 2014. Von den übrigen Jahrgängen verbleiben Reserven. In der Summe belaufen sich die positiven und negativen Saldi auf 29,0 Millionen Franken.⁵

Rechtskraftjahr	Bundesabgeltungen (inkl. Ausgleichsanteil)	Nothilfeausgaben 2019	Nothilfeausgaben 2008–2018	Nothilfeausgaben Total	Saldo: Bundesabgeltungen minus Nothilfekosten
2008	34 300 000	300 000	41 300 000	41 600 000	-7 300 000
2009	52 200 000	900 000	70 400 000	71 300 000	-19 100 000
2010	57 000 000	1 100 000	74 300 000	75 400 000	-18 400 000
2011	53 500 000	800 000	63 000 000	63 800 000	-10 300 000
2012	99 000 000	1 500 000	88 800 000	90 300 000	8 700 000
2013	85 400 000	2 300 000	77 500 000	79 800 000	5 400 000
2014	52 100 000	4 200 000	57 600 000	61 800 000	-9 700 000
2015	58 800 000	4 900 000	48 200 000	53 100 000	5 700 000
2016	70 100 000	6 200 000	42 700 000	48 900 000	21 200 000
2017	52 800 000	7 700 000	24 600 000	32 300 000	20 500 000
2018	49 000 000	16 800 000	12 600 000	29 400 000	19 600 000
2019	21 300 000	8 900 000	-	8 900 000	12 400 000
Alle Jahrgänge	685 500 000	55 600 000	601 000 000	656 600 000	28 900 000

Tabelle 10: Pauschalverbrauch pro Rechtskraftjahr

⁵ Diese Angaben über alle Jahrgänge können minim von der Summe der anderen Zeilen abweichen, da die anderen Zeilen bereits gerundet sind.

Grafik 6 zeigt, wie viele Jahre es dauerte, bis die Pauschale nach Rechtskraftjahr aufgebraucht war - wobei der kürzeste Zeitraum 2009 und der längste 2011 war. In der Bilanz bis 2019 gibt es insgesamt fünf Rechtskraftjahre, bei denen die Pauschale innerhalb von 2,5 und 8 Jahren verbraucht wurden. Sieben weitere Rechtskraftjahre weisen positive Salden zwischen 6 % (2013) und 60 % (2019) auf. Am langsamsten scheint der Verbrauch im Jahr 2012 zu sein: Nach 8 Jahren ist immer noch ein positiver Saldo von ca. 8 % festzustellen.



Grafik 6: Pauschalerverbrauch pro Rechtskraftjahr

2.5 Profil der Nothilfebeziehenden

Nationalität: Der grösste Anteil der Nothilfebeziehenden, deren Nationalität bekannt ist,⁶ kam 2019 erneut aus Eritrea (861 Personen, 13,7 % aller Beziehenden). Eritrea führt die Liste bei der Zahl der zwischen 2008 und 2019 eingereichten Asylanträge an und steht nach Nigeria an zweiter Stelle bei der Zahl der negativen Entscheide. Eritrea gehört auch zu den 5 Herkunftsländern mit den höchsten Bezugsquoten.

Die Nationalität mit den zweitmeisten Nothilfebeziehenden ist Äthiopien (497 Personen, 7,9 %). Die Zahlen der Asylanträge von äthiopischen Antragstellenden und die negativen Entscheide stehen im Gegensatz zu denjenigen aus Eritrea. Äthiopien gehört jedoch zu den drei Ländern mit hohen Bezugsquoten und -dauern; ihre relativ lange Aufenthaltsdauer in der Schweiz (aufgrund der schwierigen Rückführungen) führt zu einem grossen Bestand an Nothilfebeziehenden.

Das drittbedeutendste Herkunftsland ist Algerien (441 Personen, 7,0 %). Algerien liegt bei der Zahl der Länder mit den meisten Asylanträgen auf Platz 5 und bei der Anzahl negativer Entscheide auf Platz 6. Wie bei den äthiopischen Staatsangehörigen hängt die grosse Zahl algerischer Beziehender mit den Schwierigkeiten bei der Durchführung von Rückführungen zusammen. Es folgen die Staatsangehörigen Sri Lankas (408 Begünstigte oder 6,5 %), die bei der Zahl der Asylanträge auf Platz 6 und bei den negativen Entscheiden auf Platz 9 liegen sowie eine überdurchschnittlich hohen Bezugsquote aufweisen.

Bei gewissen Nationalitäten änderte die Anzahl an Beziehenden gegenüber 2018 stark. Nebst Georgien (-120) nahmen Beziehende aus Marokko (-98) und Nigeria (-80) am stärksten ab. Die deutlichsten Zunahmen registrierten Personen aus Eritrea (+48), aus dem Iran (+46) und Sri Lanka (+44). Afghanistan hat Marokko im Jahr 2019 als letztes der zehn Herkunftsländer mit der höchsten Anzahl von Beziehenden abgelöst.

16 Nationalitäten weisen 2019 100 oder mehr Beziehende auf. Sie machen zusammen 75 % aller Beziehenden aus. Auch die Gruppe der Nothilfebeziehenden mit «unbekannter Nationalität» war grösser als 100 Personen.

Anteile in %	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Eritrea	k.A.	1,6	2,7	3,3	3,1	2,7	3,6	9,4	6,9	8,4	11,0	13,7
Äthiopien	3,1	2,0	2,2	2,0	1,6	1,6	2,9	4,3	5,3	6,5	7,2	7,9
Algerien	2,9	3,1	3,3	4,1	4,2	5,6	5,7	5,0	4,6	5,9	6,1	7,0
Sri Lanka	0,6	0,8	1,3	1,4	3,4	4,4	2,2	1,9	2,4	4,0	4,9	6,5
Unbekannte Nationalität	4,1	3,2	3,0	3,2	2,0	2,2	5,8	6,5	5,6	6,7	6,3	6,4
Georgien	4,5	3,9	3,1	2,2	2,2	2,4	2,0	1,8	2,1	3,1	5,5	5,6
Irak	7,1	5,3	4,7	2,8	1,8	1,7	1,9	1,8	4,2	5,1	5,1	5,3
Iran	1,9	1,6	2,0	2,1	1,5	1,5	2,2	2,2	2,4	2,8	3,8	5,3

Tabelle 11: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Nationalität

⁶ Bei einem bedeutenden Teil der Nothilfebeziehenden ist die Nationalität unbekannt, da sie ihre Nationalität verheimlichen. Nach den Personen aus Eritrea, Äthiopien, Algerien und Sri Lanka nehmen sie den fünften Platz ein (398 Personen bzw. 6,4 % aller Beziehenden).

Alter: Im Jahr 2019 gibt es leichte Rückgänge bei den Alterskategorien von 0 bis 17 Jahren und 18 bis 29 Jahren; umgekehrt gibt es eine leichte Zunahme bei den Beziehenden ab 30 Jahren.

Anteile in %	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
0–17 Jahre	13	14	15	15	17	14	16	15	19	19	17	16
18–29 Jahre	57	59	55	53	49	54	43	44	42	40	39	37
30–39 Jahre	20	19	21	23	24	23	28	27	26	26	27	29
> 40 Jahre	10	8	9	9	10	9	13	14	13	15	17	18

Tabelle 12: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Altersgruppe

Geschlecht: Der Anteil von Männern und Frauen an den Beziehenden hat sich im Vergleich zu 2018 nicht wesentlich verändert.

Anteile in %	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Männlich	80	81	78	79	79	78	76	74	71,5	70,9	72,0	71,9
Weiblich	20	19	22	21	21	22	24	26	28,5	29,1	28,0	28,1

Tabelle 13: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Geschlecht

Verfahrensdauer: Der Anteil der Beziehenden mit einer Verfahrensdauer von weniger als 6 Monaten ging weiter zurück; dies auf Kosten derjenigen Personen mit Verfahrensdauern über 24 Monate. Diese Entwicklung ist eine Folge der Behandlungsstrategie des SEM, mit welcher die altrechtlichen hängigen Asylanträge behandelt werden.

Anteile in %	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
bis 6 Monate	53	53	56	69	68	62	53	57	59	49	41	35,6
6–24 Monate	27	32	30	18	21	26	31	27	27	32	28	27,2
mehr als 24 Monate	20	15	14	13	11	12	16	16	14	19	31	37,2

Tabelle 14: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Verfahrensdauer

Entscheidkategorie: Die folgenden Angaben berücksichtigen nur Personen mit einem rechtskräftigen Entscheid und Unterbringungs- oder Unterstützungskosten. Personen, für die die Kantone nur Gesundheitskosten angeben und die dementsprechend höchstwahrscheinlich in der Berichtsperiode nicht mehr anwesend sind, werden so ausgeschlossen.

76 % der Nothilfebeziehenden im Jahr 2019 hatten einen NEGE erhalten. Diese Gruppe stellt die Mehrheit, da gegenüber den anderen beiden Entscheidkategorien ein grösserer Anteil Nothilfe bezieht und dies über längere Zeit. Der Anteil von Beziehenden mit einem NEE (ohne Dublin) blieb mit 11 % stabil.

Nur noch 13 % der Nothilfebeziehenden sind Personen mit einem Dublin-NEE. Gegenüber 2018 sank der Anteil der Dublin-NEE um 3 Prozentpunkte. Diese Abnahme, die 2017 eingesetzt hat, erklärt sich in erster Linie durch den Rückgang der entsprechenden Entscheide.

Anteile in %	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
NEGE	45	39	35	31	31	36	50	49	46	60	73	76
Dublin-NEE		3	22	35	40	32	23	33	42	29	16	13
NEE (ohne Dublin)	55	58	43	34	29	32	27	18	12	11	11	11

Tabelle 15: Zusammensetzung der Nothilfebeziehenden nach Entscheidkategorie

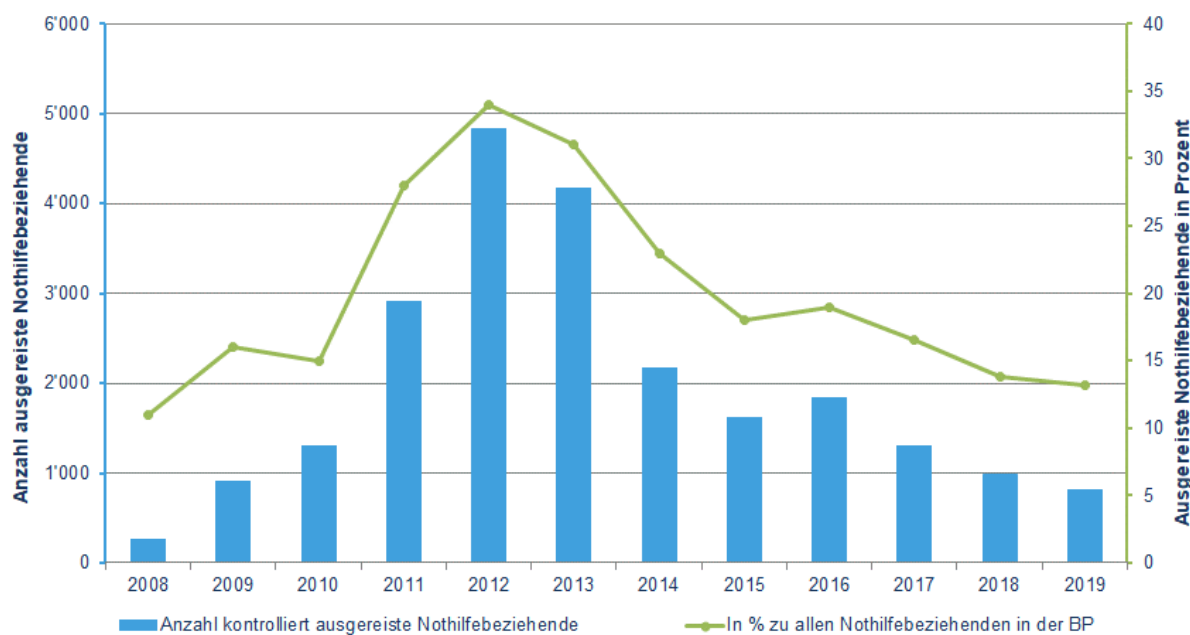
2.6 Ausreise von Nothilfebeziehenden

In der Berichtsperiode haben 806 oder 13 % der Personen, die Nothilfe beanspruchten, die Schweiz kontrolliert verlassen. In absoluten Zahlen gesehen haben 183 Personen weniger die Schweiz kontrolliert verlassen als im Jahr 2018.

Bei Personen mit einem NEGE beträgt die Ausreisequote 9 %, bei einem NEE (ohne Dublin) 13 % und bei einem Dublin-NEE 42 %. Unter den Kantonen, denen gemäss ihrer Grösse zumindest 2 % der Asylsuchenden zugeteilt werden, variieren die kantonalen Ausreisequoten zwischen 4 und 30 %.

Berichtsperiode (BP)	In der BP kontrolliert ausgereiste Nothilfebeziehende	
	mit Nothilfebezug in der BP	Anteil an allen Nothilfebeziehenden der BP (%)
2015	1622	18
2016	1838	19
2017	1300	17
2018	989	14
2019	806	13

Tabelle 16: Anzahl kontrolliert ausgereiste Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode



Grafik 7: Anzahl kontrolliert ausgereiste Nothilfebeziehende

3. Langzeitbeziehende

Im gesamten Jahr 2019 wurden 3157 Personen gezählt, die den LAB-Kriterien entsprechen. Dies sind 58 % aller Beziehenden, die Unterbringungs- oder Unterstützungskosten verursacht haben.

Die folgenden Statistiken berücksichtigen Nothilfebeziehende des 4. Quartals 2019, deren Entscheid am 30. September 2018 oder früher rechtskräftig wurde.

3.1 Anzahl der LAB

Langzeitbeziehende nach Beobachtungsquartal

Im 4. Quartal 2019 galten 2287 Personen als LAB. Das waren 71 % der Nothilfebeziehenden. Zwischen dem 4. Quartal 2018 und dem 4. Quartal 2019 hat die Anzahl LAB um 163 Personen zugenommen, was einem Anstieg um 7,1 % entspricht. Im 4. Quartal 2019 kommen 966 neue LAB zu den 1321 Personen hinzu, die bereits im 4. Quartal 2018 als LAB zählten.

Beobachtungsperiode	Anzahl Beziehende ⁷	Anzahl LAB	Anteil LAB an allen Beziehenden (%)	Zugänge	Abgänge
1. Quartal 2018	3832	2203	58	299	335
2. Quartal 2018	3882	2204	57	307	306
3. Quartal 2018	3971	2181	55	285	308
4. Quartal 2018	3842	2124	55	296	353
1. Quartal 2019	3 842	2 139	56	302	287
2. Quartal 2019	3 631	2 085	57	300	354
3. Quartal 2019	3 568	2 237	63	407	255
4. Quartal 2019	3 227	2 287	71	381	331

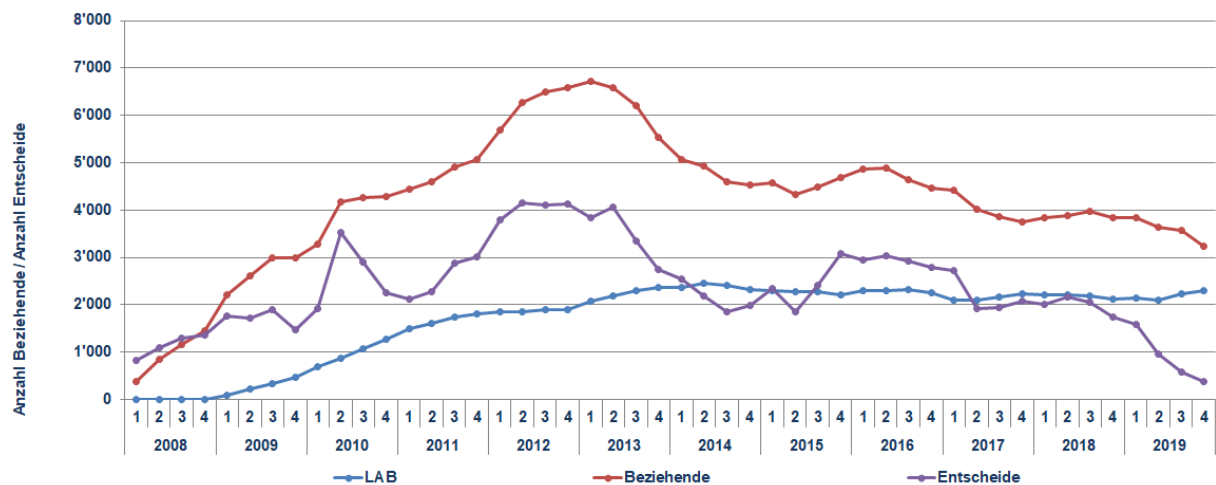
Tabelle 17: Langzeitbeziehende nach Beobachtungsquartal

⁷ Ohne Beziehende, für die nur Gesundheitskosten verzeichnet sind

Die folgende Grafik 8 zeigt den engen Zusammenhang zwischen der Entwicklung der rechtskräftigen Entscheide, der Anzahl Nothilfebeziehender und der LAB.

Die Kurve der Anzahl Nothilfebeziehender verläuft mit geringem Zeitverzug ähnlich wie die Kurve der Entscheide. Jedes Jahr kommen Personen neu in die Nothilfe, die im weiteren Verlauf lange darin verweilen und dadurch die Anzahl Nothilfebeziehender anwachsen lassen, auch wenn die Anzahl rechtskräftiger Entscheide bereits wieder sinkt.

Wenn die Kurven der Entscheide und der Beziehenden auseinanderdriften, wäre das ein Hinweis auf Langzeitbezug. Dies ist auf den sehr deutlichen Rückgang der Zahl der Entscheide ab 2017, insbesondere NEE-Dublin, zurückzuführen und hat zu einer geringeren Anzahl von Beziehenden, aber zu einer grösseren Anzahl von LAB geführt.



Grafik 8: Entwicklung der LAB in Beziehung zur Entwicklung der Entscheide und der Beziehenden

Seit 2008 hatten 112 840 Personen nach einem NEGE oder einem NEE bei Bedarf nur noch Anrecht auf Nothilfe. Die 2287 LAB des 4. Quartals 2019 entsprechen knapp 2 % der Gesamtzahl an Nothilfeberechtigten.

Langzeitbeziehende nach Rechtskraftjahr

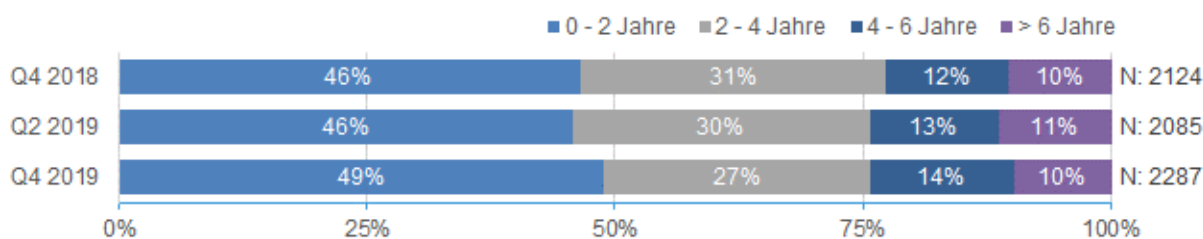
Nach Rechtskraftjahr aufgeschlüsselt weist die Gruppe mit den Personen, deren Entscheid 2018 rechtskräftig geworden war, im 4. Quartal 2019 im Vergleich zum 4. Quartal 2018 im Saldo eine Zunahme um 709 Personen auf; dies macht ungefähr einen Drittel der LAB aus.

Die Rechtskraftjahre zwischen 2008 – 2017 verzeichnen Rückgänge zwischen 5 (2008 und 2009) und 135 (2016).

Rechtskraftjahr	Anzahl LAB im 4. Quartal 2019	Zugänge seit dem 4. Quartal 2018	Abgänge seit dem 4. Quartal 2018	Saldo
2008–2011	151	35	-90	-68
2012	74	10	-54	-44
2013	118	20	-46	-26
2014	211	21	-98	-77
2015	276	23	-115	-92
2016	338	60	-195	-135
2017	410	101	-205	-104
2018	709	709		709
Alle Rechtskraftjahre	2 287	966	-803	163

Tabelle 18: Langzeitbeziehende nach Rechtskraftjahr

Im 4. Quartal 2019 gehörten 10 % der LAB (225 Personen) seit mehr als 6 Jahren zu dieser Kategorie. Davon sind mehr als die Hälfte (117 Personen) den vier Kantonen Waadt, Zürich, Bern und Genf zugeteilt.



Grafik 9: Zusammensetzung der LAB nach Bestandesalter

3.2 Profil der LAB

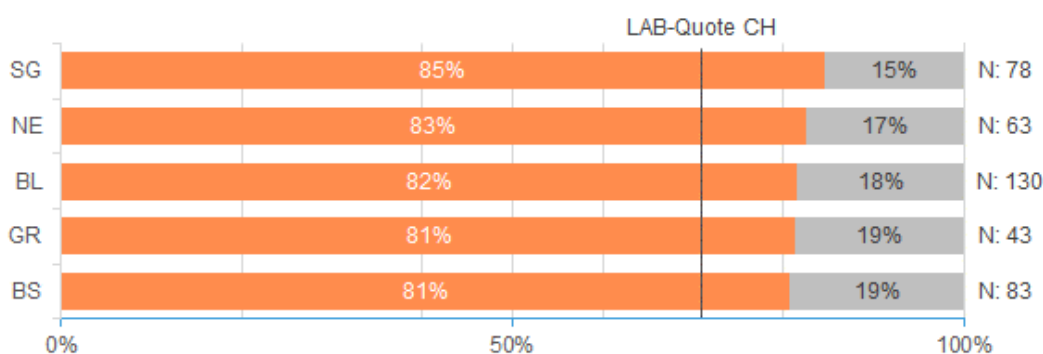
Kantonsverteilung: Angegeben sind die sieben Kantone mit der höchsten Anzahl an LAB. Auf diese sieben Kantone verteilen sich beinahe 70 % der LAB. Ungefähr 15 % der LAB halten sich im Kanton Waadt auf (354 LAB, +14 gegenüber dem 4. Quartal 2018), 334 LAB sind im Kanton Zürich (+87) und fast 13 % im Kanton Bern (286 LAB, -47).

Kanton	Entscheide GP	Beziehende Q4 / 19 ⁸		Langzeitbezug Q4 / 19		
	Anzahl	Anzahl	Anteil an Entscheiden	LAB	Anteil an Beziehenden	Veränderung gegenüber Q4/18 (Anzahl LAB)
VD	9'660	492	5	354	72	14
ZH	19'349	467	2	334	72	87
BE	14'941	430	3	286	67	-47
AG	8'248	332	4	230	69	37
GE	6'680	246	4	180	73	33
VS	4'514	176	4	110	63	17
BL	4'736	130	3	106	82	-10

Tabelle 19: Langzeitbeziehende nach Kanton

Der Anteil der LAB kann von Quartal zu Quartal stark variieren, insbesondere wenn die Zahl der Beziehenden gering ist. Aufgrund des bereits erwähnten Rückgangs der Anzahl der Entscheide und Beziehenden wird die LAB-Quote im nächsten Jahr voraussichtlich weiter steigen (vgl. Grafik 10).

LAB-Quote: Angegeben sind nachfolgend die fünf Kantone mit den höchsten Anteilen von LAB an allen Beziehenden; alle weisen einen Anteil über 80 % auf.⁹ Der Kanton St. Gallen weist mit 85 % LAB den höchsten Anteil auf, gefolgt von Neuenburg mit 83 % und Baselland mit 82 %. Bei Kantonen mit einer kleinen Anzahl Beziehender kann die LAB-Quote von einem Quartal zum anderen besonders stark schwanken.

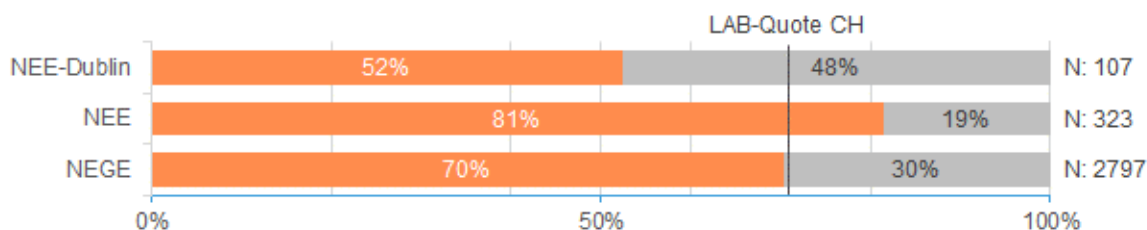


Grafik 10: Langzeitbeziehende: Kantone mit höchstem LAB-Anteil

⁸ Ohne Beziehende, für die nur Gesundheitskosten verzeichnet sind

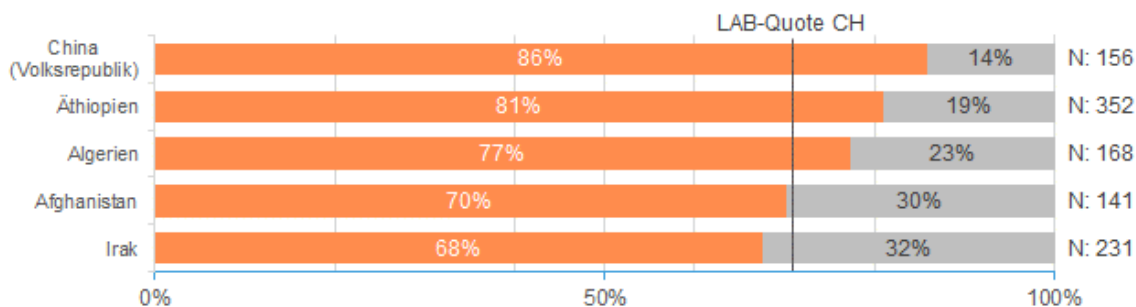
⁹ Die Grafik berücksichtigt nur Kantone mit 20 Beziehenden und mehr.

Entscheidkategorie: Der grösste Anteil LAB (81%) findet sich erneut unter den Beziehenden mit NEE (ohne Dublin); gegenüber 2018 verzeichnen sie einen Anstieg von 11 Prozentpunkten. Die Anzahl der Beziehenden mit NEGE nimmt zu, von 57% (2018) auf 70% (2019). Beziehende, die von einem NEE-Dublin betroffen sind, verzeichnen einen deutlichen Anstieg um 34 Prozentpunkte - von 18% im Jahr 2018 auf 52% im Jahr 2019.¹⁰



Grafik 11: Langzeitbeziehende nach Entscheidkategorie

Nationalität (höchste LAB-Quote): In Grafik 12 sind die fünf Länder mit den höchsten Anteilen an LAB angegeben.¹¹ Irak hat Marokko aus dieser Gruppe verdrängt. Äthiopische Staatsangehörige haben Algerien überholt und belegen den zweiten Platz. Personen mit «unbekannter Staatsangehörigkeit» (d.h. Personen, die ihre Staatsangehörigkeit verschleiern) machen fast 94% der LAB aus.



Grafik 12: Langzeitbeziehende: Nationalitäten mit höchstem LAB-Anteil

Nationalität (höchste Anzahl LAB): Äthiopische Staatsangehörige haben mit 285 Beziehenden die höchste Anzahl von LAB, knapp vor Personen mit «unbekannter Nationalität» (d.h. Personen, die ihre Nationalität verheimlichen). Bis zum vierten Quartal 2019 gibt es nur vier Herkunftsländer mit mehr als 100 Langzeitbeziehenden: Äthiopien, Irak, die Volksrepublik China und Algerien. Diese Länder machen etwa 31 % der LAB aus.

Nationalität	Langzeitbeziehende	Veränderung gegenüber Vorjahr	LAB ≤ 2 Jahre
Äthiopien	285	+24	102
Unbekannte Nationalität	275	-25	76
Eritrea	251	+154	214
Irak	156	+54	108
China (Volksrepublik)	134	+3	56
Algerien	130	-17	27

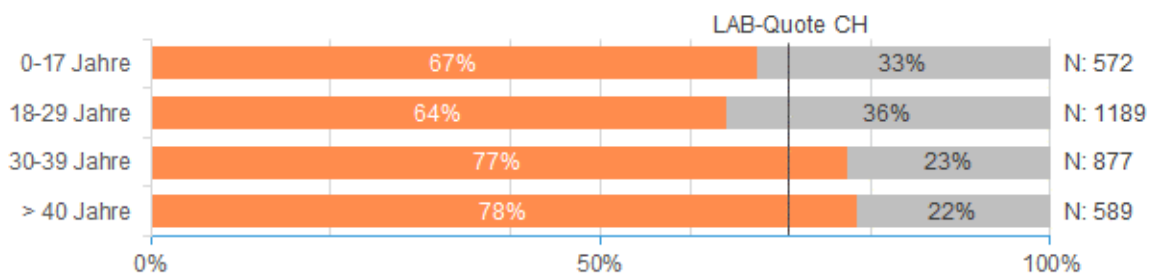
¹⁰ Dies betrifft 56 der 107 NEE-Dublin-Beziehenden; 21 Personen sind dem Kanton Zürich zugeteilt, 7 Personen dem Kanton Aargau; die anderen Beziehenden sind über mehrere Kantone verteilt.

¹¹ Die Grafik berücksichtigt nur Länder mit 100 Beziehenden und mehr.

Tabelle 20: Langzeitbeziehende: Nationalitäten mit höchster Anzahl LAB

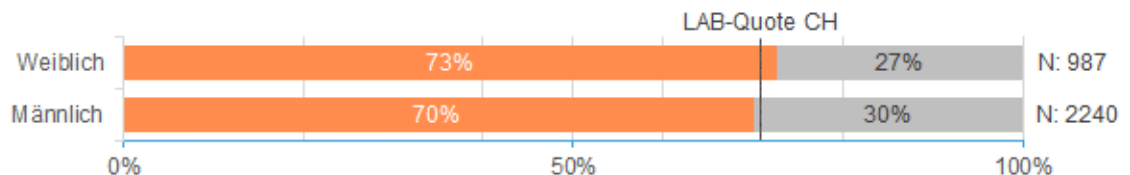
Die grösste Anzahl an LAB unter den bekannten Nationalitäten verzeichnet Äthiopien. Die äthiopischen Behörden sind nicht bereit, ihre Staatsangehörigen zu identifizieren. Dementsprechend ist der Vollzug aufwändig, wodurch die Nothilfebeziehenden länger in der Schweiz bleiben. Die eritreischen Behörden akzeptieren nach wie vor die zwangsweise Rückführung ihrer Staatsangehörigen nicht.

Alter: Die jungen Erwachsenen (18–29 Jahre) sind die grösste Gruppe, haben aber die niedrigste LAB-Quote (64 %). Den grössten Anteil an LAB weisen Personen > 40 Jahren auf (der Gesamtanstieg ist in den Altersgruppen 18-29 Jahre (+18 Prozentpunkte) und > 40 Jahre am signifikantesten (+16 Prozentpunkte).



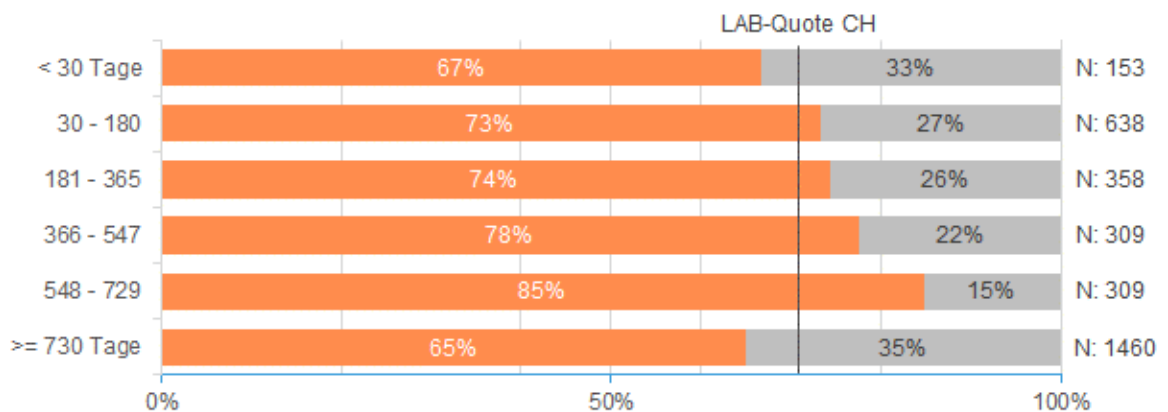
Grafik 13: Langzeitbeziehende nach Altersgruppe

Geschlecht: Fast ein Drittel der Nothilfebeziehenden sind Frauen. Der Anteil der weiblichen LAB ist gleichmässig mit demjenigen der Männer gestiegen. Der weibliche Bestand an LAB ist nach wie vor etwas höher als derjenige der Männer.



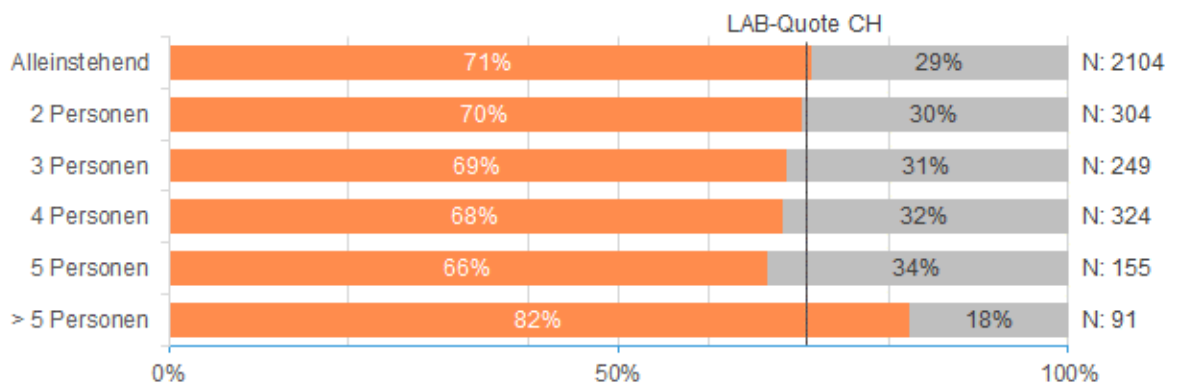
Grafik 14: Langzeitbeziehende nach Geschlecht

Verfahrensdauer: Nothilfebeziehende, deren Verfahren mehr als 730 Tage dauert, haben wiederum den niedrigsten LAB-Anteil (65%). Sie verzeichnen aber einen deutlichen Anstieg im Vergleich zum Jahr 2018 (+20 Prozentpunkte) bei einer ähnlichen Anzahl von Beziehenden (1460 im Jahr 2019; 1477 im Jahr 2018). Mit Ausnahme Algeriens, das den Grossteil seiner LAB in der Kategorie 30-180 Tage konzentriert, weisen alle anderen Nationalitäten mit einem hohen LAB-Anteil den Grossteil ihrer LAB in der Kategorie mit einer Verfahrensdauer von mehr als 730 Tagen auf.



Grafik 15: Langzeitbeziehende nach Verfahrensdauer

Anzahl Personen pro Dossier: Zwischen der Dossiergrösse (Anzahl Personen pro Dossier) und dem Anteil an LAB an solchen Dossiers besteht kein offensichtlicher Zusammenhang.



Grafik 16: Langzeitbeziehende nach Dossiergrösse

4. Nothilfekosten für Personen mit einem Mehrfachgesuch

In diesem Bericht werden die Ausgaben für Personen dargestellt, die innerhalb von fünf Jahren nach einem rechtskräftigen Asyl- und Wegweisungsentscheid zwischen dem 1. Februar 2014 und 28. Februar 2019 erneut ein Asylgesuch eingereicht haben (MFG).¹² Diese Personen erhalten auf Gesuch hin nur noch Nothilfe (Art. 82 Abs. 2 AsylG).¹³ Für jeden NEE oder NEGE mit neu angesetzter Ausreisefrist nach einem MFG erhalten die Kantone ab Eintritt der Rechtskraft aber eine Nothilfepauschale.

Im Jahr 2019 wurden für 905 Personen mit einem MFG Nothilfeleistungen von 8,0 Millionen Franken verzeichnet. Das entspricht durchschnittlich 8886 Franken pro Person oder 53 Franken pro Unterstützungstag. Die durchschnittliche Bezugsdauer betrug 169 Tage. Die Kosten für Personen mit einem MFG waren um 4,8 % oder 0,3 Million Franken höher als 2018.

Insgesamt wurden zwischen Anfang Februar 2014 und Ende Dezember 2019 Nothilfekosten für Personen mit einem MFG in der Höhe von 39,5 Millionen Franken verzeichnet. Diese Kosten wurden 2935 Personen zugeschrieben.

Die Kosten für Personen mit einem MFG werden im Monitoring in den Tabellenanhängen 7.1 und 7.2 ausgewiesen.

¹² Personen, die ihr MFG ab dem 1. März 2019 gestellt haben, werden dem neuen Recht unterstellt.

¹³ Bis zum 31. Januar 2014 zahlte der Bund den Kantonen die dem Pauschalbetrag entsprechende Bundesabgeltung.

5. Zusammenfassung und Schlussfolgerungen

Das Wichtigste in Kürze

Die Ergebnisse des Jahresberichts 2019 zeigen die Auswirkungen der vom SEM konsequent angewendeten Behandlungsstrategie bei der Bearbeitung von Asylgesuchen auf: Anträge, die zusätzliche und vertiefte Abklärungen erfordern und/oder aus Ländern mit einer hohen Schutzquote stammen, wurden mit zweiter Priorität behandelt. Seit Ende 2018 widmet sich das SEM verstärkt der Bearbeitung von hängigen Asylgesuchen, die vor einer Entscheidung weitere Abklärungen erfordern. Es ist zu beachten, dass das alte Recht nur während der ersten zwei Monate des Jahres 2019 in Kraft war und dass die Anzahl Asylgesuche im Jahr 2019 erheblich zurückgegangen ist.

Im Jahr 2019 ist die Anzahl Personen, die Nothilfe beziehen, weiterhin rückläufig. Nur 6784¹⁴ Beziehende (inkl. Personen mit MFG) wurden registriert, was einem Rückgang von fast 13,5 % im Vergleich zu 2018 entspricht. Die Nothilfekosten haben um 0,3 Millionen Franken (0,5 %) zugenommen. 58 % der Beziehenden, die Unterbringungs- oder Unterstützungskosten verursacht haben, gelten im Jahr 2019 als Langzeitbeziehende.

Erwartungsgemäss folgt die Zahl der NEGE bzw. der NEE, die im Berichtszeitraum in Kraft traten, dem seit 2018 einsetzenden Rückgang und beläuft sich auf 3493 Entscheide (2018 waren es 7960 Entscheide). Im gleichen Masse nahmen auch die Bundesabgeltungen für Nothilfe ab.

Wie ebenfalls erwartet, ist der Anteil der Beziehenden, deren Entscheid vor dem Berichtsjahr in Kraft getreten ist, erneut gestiegen (2019: 71,4 %; 2018: 58,2%). Die Kantone finanzierten die Ausgaben für das Jahr 2019 im Wesentlichen aus den in den Vorjahren angelegten Reserven. Luzern und Uri waren die einzigen Kantone, die im Jahr 2019 einen Überschuss der Bundesabgeltungen über ihre Ausgaben hinaus erzielten. Die Liste der Kantone mit einem negativen Saldo zwischen 2008 und 2019 bleibt unverändert. Diese Kantone weisen zudem eine hohe Bezugsquote und/oder eine überdurchschnittliche Bezugsdauer mit einer unterdurchschnittlichen Ausreisequote auf.

Diese Kantone haben keine Reserven mehr zur Deckung künftiger Nothilfekosten von Personen mit einem Entscheid, für den die einmalig ausgerichtete Pauschale bereits ausbezahlt wurde.

Über die Gesamtperiode 2008-2019 gerechnet verfügen 19 Kantone über kumuliert Reserven von knapp 114 Millionen Franken. Es ist das erste Mal, dass der kumulierte Betrag der Reserven niedriger ist (rund 9 %) als das kumulierte Defizit der anderen sieben Kantone von rund 124 Millionen Franken. Auf den Kanton Waadt entfallen 51% des kumulierten Defizits. Ohne Berücksichtigung des Kantons Waadt wären gesamtschweizerisch genügend Reserven in der Höhe von rund 50 Millionen Franken vorhanden.

¹⁴ Diese Zahl ist eine Addition von 6234 Beziehende (NEGE/NEE) und 905 Beziehende mit einem MFG, abzüglich 355 Doppelzählungen, die in beiden Kategorien vorkamen.

Entwicklung der Anzahl Nothilfebeziehende

Für das ganze Jahr 2019 wurden Nothilfekosten für 6234 Personen mit einem NEE oder NEGE registriert. Davon haben 4603 Personen Nothilfe in Form von Unterbringung oder Unterstützung bezogen. Für 1631 Personen wurden ausschliesslich Gesundheitskosten gemeldet, wobei es sich mehrheitlich um Rechnungen aus dem Jahr 2018 handelt. Hinzu kamen 905 Nothilfebeziehende mit einem MFG nach Artikel 111c AsylG.

Insgesamt verzeichnete das Monitoring Sozialhilfestopp für das Jahr 2019 6784 Nothilfebeziehende oder rund 9 % weniger als 2018 (7846 Beziehende). Die Anzahl neu rechtskräftiger Entscheide liegt 2019 bei 3493, 56 % weniger als die 7960 Entscheide im Jahr 2018. Diese 3493 Entscheide führten zu 1783 Nothilfebeziehenden (51 %).

Entwicklung der Anzahl Langzeitbeziehender

Die Zahl der LAB ist aufgrund der noch geringeren Anzahl neuer Beziehender im Jahr 2019 allgemein gestiegen. Im vierten Quartal 2019 waren 2287 Personen, die 71 % der Gesamtanzahl der Beziehenden ausmachten, LAB. Im Vergleich zum vierten Quartal 2018 sind es 163 (7,1 %) Personen mehr. Darüber hinaus ist zu erwarten, dass der Anteil der LAB, die von einem NEGE betroffen sind, im Vergleich zu den Kategorien NEE (ohne Dublin) und NEE-Dublin steigen wird.

Im Jahr 2019 gehörten 3157 Personen zur Kategorie der LAB, d.h. 4,1 % oder 131 Personen mehr als im Jahr 2018. Im Jahr 2019 stellen die LAB 58 % aller Beziehenden dar, die von Unterbringungs- oder Betreuungskosten betroffen sind.

Im vierten Quartal 2019 halten sich 70 % der LAB in einem der folgenden sieben Kantone auf: Waadt (354; +14 im Vergleich zum vierten Quartal 2018), Zürich (354; +87), Bern (286; -47), Aargau (230; +37), Genf (180; +33), Wallis (110; +17) und Basel-Landschaft (106; -10). Von den Kantonen mit mindestens 20 LAB weist St. Gallen mit 85 % das höchste Verhältnis von LAB zu Beziehenden auf; gefolgt von Neuenburg mit 83 %.

Im vierten Quartal 2019 waren die meisten LAB (285; +24 im Vergleich zum vierten Quartal 2018) äthiopische Staatsangehörige, gefolgt von Personen mit «unbekannter Nationalität» (275; -25 im Vergleich zum vierten Quartal 2018), Eritrea (251; +154), Irak (156; +54), China (134; +3) und Algerien (130; -17). Iranische Staatsangehörige gehören nicht mehr zu den 5 Nationalitäten mit den meisten LAB.

Seit 2008 sind 112 840 Personen mit einem NEGE oder NEE potenzielle Beziehende. Die 2287 LAB des 4. Quartal 2019 entsprechen knapp 2 % der Gesamtzahl an Nothilfeberechtigten.

Entwicklung der Kosten und der Bezugsdauer

Im Jahr 2019 betragen die Nothilfekosten gesamthaft ca. 64 Millionen Franken, was im Vergleich zu 2018 einer leichten Zunahme entspricht. Die durchschnittliche Bezugsdauer war 2019 mit 167 Tagen 22 Tage länger als 2018.

Nothilfekosten für Personen mit einem NEE (inkl. Dublin) oder NEGE: Die Nothilfekosten für Personen mit einem NEE oder einem NEGE betragen im Jahr 2019 55,6 Millionen Franken oder 53 Franken pro Unterstützungstag, was gegenüber 2018 einem Anstieg um 0,3 Millionen Franken (0,5 %) entspricht.

Die Unterbringungskosten machen 45 % der Gesamtkosten aus. 26 % entfallen auf Unterstützungskosten und 29 % auf Gesundheitskosten.

Nothilfekosten für Personen mit einem MFG: Ausserdem entstanden im Berichtszeitraum 8 Millionen Franken Nothilfekosten für 905 Personen mit einem MFG gemäss Artikel 111c AsylG. Für diese Kosten erhalten die Kantone keine Nothilfepauschale. Die Kosten werden aber bei der Beurteilung der geeigneten Höhe der Nothilfepauschale ebenfalls berücksichtigt.

Gesamthaft wurden zwischen Anfang Februar 2014 und Ende Dezember 2019 für 2935 Personen mit einem MFG Nothilfekosten von 39,5 Millionen Franken verzeichnet.

Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten

Anhang 1 stellt je Kanton die Nothilfekosten den Bundesabteilungen gegenüber, unter Berücksichtigung aller Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds, und zwar sowohl für die Beobachtungsperiode als auch für die Gesamtperiode 2008 bis Ende 2019.

Im Jahr 2019 haben die Kantone rund 21,2 Millionen Franken an Nothilfepauschalen erhalten (inkl. Ausgleichsanteil). Die Nothilfekosten (inkl. Kosten für Personen mit MFG) übersteigen die Bundesabteilungen per Saldo um ca. 42,4 Millionen Franken.

Bei 24 Kantonen fielen 2019 (inklusive Kosten für die Personen mit MFG) mehr Nothilfekosten an als für dieses Jahr Nothilfepauschalen ausgerichtet wurden.¹⁵ Die grössten Negativsaldi weisen die Kantone Waadt (-7,4 Mio. Franken), Zürich (-7,2 Mio. Franken) und Bern (-6,8 Mio. Franken) auf. Die Negativsaldi der anderen Kantone liegen zwischen -4,3 Mio. Franken und -29 000 Franken. Bei 2 Kantonen (Luzern und Uri) übersteigen die 2019 ausgerichteten Nothilfepauschalen die in diesem Jahr angefallenen Nothilfekosten. Sie konnten 2019 zusätzliche Reserven von insgesamt 93 000 Franken bilden.

Ende Dezember 2019 verfügten gesamthaft gesehen (2008–2019) 19 Kantone noch über Reserven an Nothilfepauschalen von knapp 114 Millionen Franken. Mit diesen Reserven müssen die Kantone allfällige künftige Nothilfekosten decken für alle ausreisepflichtigen Personen, die seit Anfang 2008 einen NEE oder einen NEGE erhalten haben, da die Nothilfepauschale pro Entscheid nur einmalig ausgerichtet wird.

Bereits Ende 2014 hatten die 6 Kantone Genf, Jura, Neuenburg, Schaffhausen, Waadt und Zürich¹⁶ sämtliche Pauschalen aller Jahre aufgebraucht. Ende 2018 ist der Kanton Bern zu dieser Gruppe hinzugestossen.

Eine hohe Bezugsquote wirkt sich besonders ungünstig auf die Reservesituation aus. Sie geht häufig einher mit relativ langen Bezugsdauern und einer überdurchschnittlichen Anzahl LAB. Gegenüber der gesamtschweizerischen Bezugsquote 2008–2019 von 52 % weisen von den Kantonen ohne Reserven sämtliche höhere Bezugsquoten auf (Bern: 60 %, Genf: 65 %, Jura: 69 %, Neuenburg: 74 %, Schaffhausen: 66 %, Waadt: 63 %, Zürich: 57 %). Auch die Kosten pro Tag liegen bei 5 von ihnen über dem Schnitt von 51 Franken (Bern: 53, Jura: 67, Neuenburg: 56, Waadt: 58, Zürich: 55).

Über die Gesamtperiode 2008 bis Ende 2019 sind pro Entscheid durchschnittlich Kosten in der Höhe von 5818 Franken (inkl. MFG: 6169 Franken) angefallen. Im gleichen Zeitraum wurde pro Entscheid eine Pauschale von durchschnittlich 6073 Franken ausbezahlt. Die Höhe der Nothilfepauschale reicht damit bisher insgesamt aus, um die gesetzlich vorgesehenen Nothilfekosten zu decken.

¹⁵ Inkl. Ausgleichsanteil

¹⁶ Die Kantone Genf, Jura, Neuenburg und Waadt hatten bereits Ende 2013 keine Reserven mehr. Bei Schaffhausen und Zürich waren die Reserven nach dem 1. Halbjahr 2014 vollständig aufgebraucht.

6. Pendenzenabbau

Für Asylgesuche, die vor dem 1. März 2019 eingereicht wurden, können die folgenden Schätzungen gemacht werden. Zwischen Januar und Mai 2020 wurden fast 650 negative Entscheide (NEGE/NEE) gefällt. Die Zahl der noch zu bearbeitenden Asylanträge beläuft sich auf fast 3000. Ausgehend von den derzeitigen Anteilen der NEGE und NEE können zusätzliche 900 Entscheide erwartet werden. Basierend auf dieser Grundlage könnten Bundesabgeltungen in der Höhe von rund 9,3 Millionen Franken an die Kantone fliessen, die zur Deckung von allfälligen Nothilfekosten gebraucht werden müssen. Gemäss der im 2019 ausgewiesenen Bezugsquote würden aus 1550 Entscheide ungefähr 800 Beziehende resultieren.

Die Herkunftsländer der pendenten Fälle sind ähnlich wie in den Vorjahren, namentlich sind die Türkei, Afghanistan und der Iran die drei häufigsten Länder. Afghanistan und die Türkei weisen eine hohe Schutzquote auf, was bedeutet, dass das Risiko eines starken Anstiegs der Nothilfebeziehenden geringer ist als bei anderen Nationalitäten. Hingegen weist der Iran eine tiefere Schutzquote auf. Danach folgen Eritrea, Sri Lanka und Syrien. Nur Sri Lanka weist eine tiefe Schutzquote auf. Folglich besteht diesbezüglich ein höheres Risiko, dass die Anzahl Nothilfebeziehende stärker zunimmt. Die Fälle, die nach dem alten System behandelt werden, sollten keine offenkundigen Unterschiede beim Vollzug der Ausreise zeigen.

Zwischen 2008 und 2019 haben, neben der Behandlungsstrategie des SEM, mehrere Faktoren Einfluss auf das Nothilfesystem gehabt: Die Anzahl der neuen Asylgesuche, der Anteil der Asylgesuche, die zu einem Dublin-Entscheid führen können, der Nationalitätenmix der Asylsuchenden und ihre Besonderheiten im Asylverfahren (Bleiberecht, negative Entscheide, usw.) sowie der Wegweisungsvollzug. Hinzu kommen kantonale Unterschiede bezüglich der Organisation und des Vorgehens im Bereich des Wegweisungsvollzugs.

Die Anzahl Asylgesuche, die 2015 ausserordentlich hoch war, zeigt seither einen rückläufigen Trend, der sich bis ins erste Quartal 2019 fortsetzte. Die Ursache dieses Rückgangs liegt an der Entspannung der Situation im Migrationsbereich, namentlich aufgrund der folgenden Entwicklungen: Die Schliessung der Balkanroute im März 2016; die Abnahme an Überquerungen des zentralen Mittelmeers 2017; das Versiegen anderer Migrationsrouten über Italien, die in der Vergangenheit für die Schweiz bis im Sommer 2018 eine zentrale Rolle spielten.

Anhänge zum Bericht Monitoring Sozialhilfestopp

Berichtsperiode 2019

(1. Januar – 31. Dezember 2019)



Die in den Tabellen aufgeführten Kosten beruhen auf Meldungen der Kantone. Diese Kosten wurden vom SEM nur einer groben Plausibilitätsprüfung, nicht aber einer Finanzaufsichtsprüfung unterzogen.

Anhang 1: Übersicht über Kosten und Abgeltungen 2008 – 2019

	4
--	---

Anhang 2: Zusammenzüge Nothilfekosten

2.1	nach Kategorie Berichtsperiode	5
2.2	nach Rechtskraft Gesamtperiode	6
2.3	nach Rechtskraft Berichtsperiode	7

Anhang 3: Nothilfekosten Berichtsperiode

3.1	alle Fälle	8
3.2	Fälle mit NEGE	9
3.3	Fälle mit NEE-Dublin	10
3.4	Fälle mit NEE (exkl. Dublin)	11

Anhang 4: Nothilfekosten Berichtsperiode nach Rechtskraft

4.1	Fälle mit Rechtskraft 2008 – 2011 (Zusammenzug)	12
4.2	Fälle mit Rechtskraft 2008 – 2011 (Übersicht nach Jahr der Rechtskraft)	13
4.3	Fälle mit Rechtskraft 2012	14
4.4	Fälle mit Rechtskraft 2013	15
4.5	Fälle mit Rechtskraft 2014	16
4.6	Fälle mit Rechtskraft 2015	17
4.7	Fälle mit Rechtskraft 2016	18
4.8	Fälle mit Rechtskraft 2017	19
4.9	Fälle mit Rechtskraft 2018	20
4.10	Fälle mit Rechtskraft 2019	21

Anhang 5: Nothilfekosten Gesamtperiode

5.1	alle Fälle	22
5.2	Fälle mit NEGE	23
5.3	Fälle mit NEE-Dublin	24
5.4	Fälle mit NEE (exkl. Dublin)	25

Anhang 6: Nothilfekosten Gesamtperiode nach Rechtskraft

6.1	Fälle mit Rechtskraft 2008 – 2011 (Zusammenzug)	26
6.2	Fälle mit Rechtskraft 2008 – 2011 (Übersicht nach Jahr der Rechtskraft)	27
6.3	Fälle mit Rechtskraft 2012	28
6.4	Fälle mit Rechtskraft 2013	29
6.5	Fälle mit Rechtskraft 2014	30
6.6	Fälle mit Rechtskraft 2015	31
6.7	Fälle mit Rechtskraft 2016	32
6.8	Fälle mit Rechtskraft 2017	33
6.9	Fälle mit Rechtskraft 2018	34

Anhang 7: Nothilfekosten für Mehrfachgesuche

7.1	Mehrfachgesuche	35
7.2	Mehrfachgesuche Gesamtperiode	36

Anhang 8: Profile Nothilfebeziehende Berichtsperiode

8.1	nach Nationalität (Top 5)	37
8.2	nach Nationalität (Top 40)	38
8.3	nach Altersgruppen / nach Geschlecht	39
8.4	nach Verfahrensdauer	40
8.5	Personenfluss pro Quartal und Kategorie	41
8.6	nach Bezugsquartal und Quartal der Rechtskraft – Erstbezug	42
8.7	Langzeitbeziehende pro Kanton	43

Anhang 9: Profile Nothilfebeziehende Gesamtperiode

9.1	nach Nationalität (Top 5)	44
9.2	nach Nationalität (Top 40)	45

Anhang 10: Ausreise

10.1	nach Kanton	46
10.2	nach Kategorie	47

Anhang 1 Kosten und Abgeltungen Gesamtperiode 2008 - 2019 (inkl. Bezüge aus dem Ausgleichsfonds)

KT	Saldo 2008-2011 (MIT Zahlungen aus dem Ausgleichs- fonds)	Nothilfe- kosten 2012-2018	Nothilfe- kosten 2014-2018 für Mehrfach- gesuche	Abgeltungen 2012-2018 (inkl. Ausgleichs- anteil)	Saldo 2012-2018	Nothilfe- kosten 2019	Nothilfe- kosten 2019 für Mehrfach- gesuche	Abgeltungen 2019 (inkl. Ausgleichs- anteil)	Saldo 2019	Gesamtsaldo 2008 - 2019	Gesamtsaldo 2008 - 2019 (ohne Kosten für Mehrfach- gesuche)
AG	4'985'245	22'769'075	1'646'438	34'166'448	9'750'935	3'551'358	290'343	1'585'351	-2'256'350	12'479'830	14'416'610
AI	163'747	641'202	100'361	893'240	151'678	116'086	9'996	62'902	-63'181	252'244	362'602
AR	774'018	1'142'371	281'002	3'351'801	1'928'429	335'312	74'321	162'286	-247'347	2'455'099	2'810'422
BE	4'315'412	64'365'492	3'364'182	62'226'949	-5'502'725	8'615'842	1'245'868	2'979'137	-6'882'573	-8'069'887	-3'459'837
BL	1'132'773	16'555'504	1'322'930	19'955'250	2'076'816	2'032'289	280'987	696'779	-1'616'497	1'593'093	3'197'010
BS	3'055'453	8'684'088	703'521	14'816'877	5'429'268	1'352'335	189'355	662'468	-879'222	7'605'499	8'498'375
FR	1'505'804	10'664'009	325'254	16'018'778	5'029'515	1'209'419	116'320	1'050'056	-275'683	6'259'635	6'701'209
GE	1'736'436	45'240'523	2'678'870	26'575'584	-21'343'809	4'494'188	796'248	1'026'384	-4'264'052	-23'871'425	-20'396'307
GL	630'492	781'485	111'523	2'461'129	1'568'121	196'134	75'005	148'105	-123'034	2'075'579	2'262'106
GR	2'766'926	3'514'902	340'490	12'209'428	8'354'035	761'684	78'339	593'391	-246'631	10'874'330	11'293'159
JU	735'236	7'578'739	342'318	4'723'938	-3'197'120	1'037'290	139'157	213'008	-963'439	-3'425'323	-2'943'848
LU	5'566'951	5'755'134	770'318	21'905'149	15'379'697	893'540	123'322	1'078'249	61'387	21'008'035	21'901'675
NE	879'218	15'530'649	499'549	10'281'148	-5'749'050	940'448	80'643	373'179	-647'912	-5'517'744	-4'937'552
NW	478'538	448'486	576'997	2'071'397	1'045'914	77'169	60'619	108'534	-29'254	1'495'199	2'132'815
OW	325'311	493'790	59'371	1'811'658	1'258'496	124'766	30'737	51'694	-103'809	1'479'999	1'570'107
SG	5'683'346	13'859'198	1'572'869	25'963'540	10'531'473	3'188'265	439'440	1'148'127	-2'479'578	13'735'241	15'747'550
SH	385'385	7'979'532	601'121	4'759'088	-3'821'564	1'406'176	141'693	358'139	-1'189'731	-4'625'910	-3'883'096
SO	2'179'640	11'932'191	1'089'377	16'275'587	3'254'019	2'062'604	376'441	800'338	-1'638'707	3'794'952	5'260'771
SZ	898'774	6'594'443	457'908	8'070'745	1'018'393	745'062	173'268	354'994	-563'335	1'353'833	1'985'008
TG	3'255'453	5'599'098	703'531	16'609'565	10'306'937	797'401	182'437	900'922	-78'915	13'483'475	14'369'442
TI	4'285'314	8'637'415	913'433	15'766'768	6'215'920	1'288'552	273'260	503'901	-1'057'910	9'443'324	10'630'016
UR	448'011	235'543	141'155	1'901'508	1'524'811	43'768	16'728	92'294	31'797	2'004'619	2'162'502
VD	2'292'114	94'470'434	3'171'703	39'181'846	-58'460'291	8'300'050	804'893	1'675'586	-7'429'357	-63'597'535	-59'620'938
VS	1'901'467	16'176'243	1'512'422	18'195'521	506'855	2'348'666	273'498	934'261	-1'687'903	720'419	2'506'340
ZG	852'869	4'351'552	440'721	5'864'226	1'071'953	657'331	71'270	269'791	-458'810	1'466'012	1'978'003
ZH	6'406'215	87'572'644	7'740'509	80'938'203	-14'374'950	9'034'356	1'697'988	3'442'494	-7'289'850	-15'258'585	-5'820'088
TOTAL	57'640'149	461'573'742	31'467'872	466'995'370	-26'046'244	55'610'090	8'042'175	21'272'370	-42'379'895	-10'785'990	28'724'058

kum. Reserven der Kantone (19):	113'580'418
kum. Defizit der Kantone (7):	-124'366'408

Anhang 2.1 Nothilfekosten 2019: Zusammenzug nach Kategorie

1)

	NEE (exkl. Dublin)	NEE-Dublin	NEGE	Alle Fälle	Alle Mehrfachgesuche (MFG)	Alle Fälle mit MFG
1a Rechtskräftige Entscheide im Beobachtungszeitraum ²⁾	217	1'195	2'251	3'663	271	--
1b Rechtskräftige Entscheide kumuliert ³⁾	22'398	58'432	32'010	112'840	3'604	--
2a Nothilfebeziehende insgesamt	662	833	4'742	6'234	905	6'784
2b Nothilfebeziehende in % der kumulierten Entscheide	3	1	15	6	25	k.A.
3 Nothilfebeziehende (Personen mit Unterstützung und Unterbringung)	559	536	4'378	5'471	865	6'015
4 Nothilfebeziehende (Personen mit Gesundheitskosten)	624	762	4'510	5'893	848	6'417
5a Anzahl Unterstützungstage	110'399	37'805	899'295	1'047'499	153'051	1'200'550
5b Anzahl Übernachtungen	108'022	38'157	897'932	1'044'111	153'221	1'197'332
6 Durchschnittliche Bezugsdauer (5b/2a): Anz. Nächte ⁴⁾	163	46	189	167	169	176
7 Unterstützungskosten	1'455'612	555'104	12'301'944	14'312'659	2'060'431	16'373'090
8a Unterbringungskosten individuell	647'049	214'816	6'905'619	7'767'484	1'105'275	8'872'760
8b Unterbringungskosten in Strukturen	2'242'742	798'428	14'063'146	17'104'317	2'710'495	19'814'812
8 Unterbringungskosten Total	2'889'791	1'013'245	20'968'765	24'871'801	3'815'771	28'687'572
9a Gesundheitskosten Versicherung	1'480'057	556'116	9'195'338	11'231'512	1'546'772	12'778'284
9b Gesundheitskosten effektiv	611'689	462'722	3'978'189	5'052'599	597'896	5'650'495
9 Gesundheitskosten Total	2'091'746	1'018'838	13'173'527	16'284'111	2'144'668	18'428'779
10 Transportkosten	10'427	2'756	128'335	141'518	21'306	162'824
11 Nothilfekosten Total	6'447'576	2'589'942	46'572'571	55'610'090	8'042'175	63'652'265
12a Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone (Basisanteil)	880'698	4'845'398	9'137'864	14'863'960	0	14'863'960
12b Ausgleichsanteil	440'349	2'422'699	4'568'932	7'431'980	0	7'431'980
12 Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone Total	1'321'047	7'268'097	13'706'797	22'295'940	0	22'295'940
14 Saldo Nothilfeentschädigungen minus Nothilfekosten	-5'126'529	4'678'155	-32'865'775	-33'314'149	-8'042'175	-41'356'325
15 Unterstützungskosten pro Tag	13	15	14	14	13	14
16 Unterbringungskosten individuell pro Nacht	14	13	15	15	15	15
17 Unterbringungskosten in Strukturen pro Nacht	37	37	33	33	34	34
18 Anteil Unterbringungskosten in Strukturen an Gesamtkosten für Unterbringung in %	78	79	67	69	71	69
19 Gesundheitskosten pro Tag	19	27	15	16	14	15
20 Gesundheitskosten pro Person	3'352	1'337	2'921	2'763	2'529	2'872
21 Nothilfekosten pro Übernachtung	60	68	52	53	52	53
22 Nothilfekosten pro Person	9'740	3'109	9'821	8'920	8'886	9'383
23 Nothilfekosten pro (im Beobachtungszeitraum) rk. Entscheid	29'712	2'167	20'690	15'182	2'231	k.A.

1) Geringfügige Rundungsdifferenzen können auftreten

2) inkl. Korrektur der Entscheide des Vorjahres

3) Anzahl Entscheide kumuliert seit 1.1.2008

4) Durchschnittliche Dauer der Bezüge innerhalb des Berichtszeitraums. Von Bezügen, die allenfalls über das Jahresende hinaus andauern, ist nur der in den Berichtszeitraum fallende Teil berücksichtigt

Anhang 2.2 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019: Zusammenzug nach Rechtskraft

1)

		Gesamtperiode 2008 - 2019									
		Fälle mit RK 2008 - 2011	Fälle mit RK 2012	Fälle mit RK 2013	Fälle mit RK 2014	Fälle mit RK 2015	Fälle mit RK 2016	Fälle mit RK 2017	Fälle mit RK 2018	Fälle mit RK 2019	Alle Fälle
1a	Rechtskräftige Entscheide nach Jahr der Rechtskraft	32'074	16'121	14'045	8'496	9'353	11'527	8'672	7'960	3'493	
1b	Korrekturfälle ²⁾	195	73	-41	67	313	170	152	170		
1c	Rechtskräftige Entscheide kumuliert										112'840
2a	Nothilfebeziehende insgesamt	19'375	10'236	8'049	4'638	4'864	5'576	3'623	3'490	1'783	58'947
2b	Nothilfebeziehende in % der Entscheide	60	63	57	54	50	48	41	43	51	52
3	Nothilfebeziehende (Personen mit Unterstützung und Unterbringung)	18'176	9'518	7'389	4'083	4'408	5'113	3'161	3'182	1'617	54'348
4	Nothilfebeziehende (Personen mit Gesundheitskosten)	17'276	9'424	7'489	4'454	4'584	5'297	3'460	3'316	1'636	54'563
5a	Anzahl Unterstützungstage	5'162'901	1'713'002	1'406'682	1'138'881	1'029'563	920'352	600'918	552'890	170'008	12'695'197
5b	Anzahl Übernachtungen	5'271'317	1'741'795	1'427'436	1'151'832	1'041'361	916'503	601'642	550'066	170'835	12'872'787
6	Durchschnittliche Bezugsdauer (5b/2a): Anz. Nächte ³⁾	272	170	177	248	214	164	166	158	96	218
7	Unterstützungskosten	60'016'653	20'637'730	17'226'032	14'379'781	13'784'704	12'444'469	8'764'526	7'771'957	2'457'646	157'483'498
8a	Unterbringungskosten individuell	50'941'855	19'534'504	13'633'836	9'536'190	8'363'171	6'965'905	4'083'277	4'003'825	1'576'574	118'639'138
8b	Unterbringungskosten in Strukturen	78'134'707	26'361'419	27'449'533	21'120'325	15'826'589	15'043'448	9'897'203	8'977'919	2'200'171	205'011'314
8	Unterbringungskosten Total	129'076'562	45'895'923	41'083'369	30'656'514	24'189'760	22'009'353	13'980'480	12'981'744	3'776'745	323'650'452
9a	Gesundheitskosten Versicherung	50'873'932	18'737'239	15'716'747	12'069'692	10'566'699	10'019'815	6'544'986	5'971'792	1'679'108	132'180'011
9b	Gesundheitskosten effektiv	10'969'942	4'738'050	5'498'347	4'503'424	4'352'108	4'252'228	2'867'303	2'573'253	970'556	40'725'211
9	Gesundheitskosten Total	61'843'874	23'475'289	21'215'094	16'573'117	14'918'807	14'272'044	9'412'289	8'545'045	2'649'664	172'905'222
10	Transportkosten	1'071'587	325'175	309'331	235'286	195'813	179'817	113'722	68'635	17'958	2'517'324
11	Nothilfekosten Total	252'008'677	90'334'117	79'833'825	61'844'698	53'089'084	48'905'684	32'271'017	29'367'381	8'902'013	656'556'496
12a	Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone (Basisanteil)	131'341'876	65'974'356	56'902'920	34'702'985	39'173'076	46'741'212	35'201'877	32'633'820	14'181'580	456'853'702
12b	Ausgleichsanteil	65'670'938	32'987'178	28'451'460	17'351'492	19'586'538	23'370'606	17'600'939	16'316'910	7'090'790	228'426'851
12	Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone Total	197'012'814	98'961'534	85'354'380	52'054'477	58'759'614	70'111'818	52'802'816	48'950'730	21'272'370	685'280'554
14	Saldo Nothilfeentschädigungen minus Nothilfekosten ⁴⁾	-54'995'863	8'627'417	5'520'555	-9'790'220	5'670'530	21'206'134	20'531'799	19'583'349	12'370'357	28'724'058
15	Unterstützungskosten pro Tag	12	12	12	13	13	14	15	14	14	12
16	Unterbringungskosten individuell pro Nacht	17	19	19	16	15	14	14	14	16	17
17	Unterbringungskosten in Strukturen pro Nacht	34	38	39	38	34	35	33	34	30	35
18	Anteil Unterbringungskosten in Strukturen an Gesamtkosten für Unterbringung in %	61	57	67	69	65	68	71	69	58	63
19	Gesundheitskosten pro Tag	12	14	15	15	14	16	16	15	16	14
20	Gesundheitskosten pro Person	3'580	2'491	2'833	3'721	3'255	2'694	2'720	2'577	1'620	3'169
21	Nothilfekosten pro Übernachtung	48	52	56	54	51	53	54	53	52	51
22	Nothilfekosten pro Person	13'007	8'825	9'918	13'334	10'915	8'771	8'907	8'415	4'993	11'138
23	Nothilfekosten pro (im Beobachtungszeitraum) rk. Entscheid ⁵⁾	7'810	5'578	5'701	7'222	5'492	4'181	3'657	3'612	2'549	5'818

1) Geringfügige Rundungsdifferenzen können auftreten

2) Nachträgliche Korrekturen; werden jeweils im 3. Quartal des Folgejahres abgerechnet

3) Durchschnittliche Dauer der Bezüge innerhalb des Berichtszeitraums. Von Bezügen, die allenfalls über das Jahresende hinaus andauern, ist nur der in den Berichtszeitraum fallende Teil berücksichtigt

4) Nettoprinzip; d.h. alle Erträge und Defizite wurden berücksichtigt

5) Für 'alle Fälle' sind die rk. Entscheide kumuliert berücksichtigt

Anhang 2.3 Nothilfekosten 2019: Zusammenzug nach Rechtskraft

1)

		2019									Alle Fälle
		Fälle mit RK 2008 - 2011	Fälle mit RK 2012	Fälle mit RK 2013	Fälle mit RK 2014	Fälle mit RK 2015	Fälle mit RK 2016	Fälle mit RK 2017	Fälle mit RK 2018	Fälle mit RK 2019	
1a	Rechtskräftige Entscheide nach Jahr der Rechtskraft	32'074	16'121	14'045	8'496	9'353	11'527	8'672	7'960	3'493	
1b	Korrekturfälle ²⁾	195	73	-41	67	313	170	152	170		
1c	Rechtskräftige Entscheide kumuliert										112'840
2a	Nothilfebeziehende insgesamt	271	146	196	328	403	565	728	1'820	1'783	6'234
2b	Nothilfebeziehende in % der Entscheide	1	1	1	4	4	5	8	22	51	178
3	Nothilfebeziehende (Personen mit Unterstützung und Unterbringung)	226	128	162	294	374	504	613	1'558	1'617	5'471
4	Nothilfebeziehende (Personen mit Gesundheitskosten)	263	139	189	317	390	546	684	1'735	1'636	5'893
5a	Anzahl Unterstützungstage	56'944	29'753	37'904	77'833	99'347	119'883	144'301	311'526	170'008	1'047'499
5b	Anzahl Übernachtungen	57'069	29'801	36'700	76'949	100'478	118'482	143'997	309'800	170'835	1'044'111
6	Durchschnittliche Bezugsdauer (5b/2a): Anz. Nächte ³⁾	211	204	187	235	249	210	198	170	96	167
7	Unterstützungskosten	700'141	382'256	489'046	1'054'817	1'397'803	1'610'269	1'987'932	4'232'749	2'457'646	14'312'659
8a	Unterbringungskosten individuell	461'802	260'302	314'897	532'699	661'642	776'843	1'065'466	2'117'260	1'576'574	7'767'484
8b	Unterbringungskosten in Strukturen	1'038'695	381'862	804'035	1'470'027	1'347'986	1'946'029	2'444'789	5'470'724	2'200'171	17'104'317
8	Unterbringungskosten Total	1'500'497	642'164	1'118'932	2'002'726	2'009'628	2'722'872	3'510'255	7'587'984	3'776'745	24'871'801
9a	Gesundheitskosten Versicherung	790'483	290'103	456'994	847'701	983'311	1'300'618	1'462'853	3'420'341	1'679'108	11'231'512
9b	Gesundheitskosten effektiv	180'407	185'428	194'143	323'458	463'786	544'107	709'240	1'481'474	970'556	5'052'599
9	Gesundheitskosten Total	970'889	475'532	651'137	1'171'159	1'447'097	1'844'725	2'172'093	4'901'815	2'649'664	16'284'111
10	Transportkosten	6'841	4'670	2'281	10'402	18'696	16'876	25'990	37'805	17'958	141'518
11	Nothilfekosten Total	3'178'368	1'504'621	2'261'396	4'239'103	4'873'223	6'194'742	7'696'270	16'760'353	8'902'013	55'610'090
12a	Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone (Basisanteil)	131'341'876	65'974'356	56'902'920	34'702'985	39'173'076	46'741'212	35'201'877	32'633'820	14'181'580	456'853'702
12b	Ausgleichsanteil	65'670'938	32'987'178	28'451'460	17'351'492	19'586'538	23'370'606	17'600'939	16'316'910	7'090'790	228'426'851
12	Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone Total	197'012'814	98'961'534	85'354'380	52'054'477	58'759'614	70'111'818	52'802'816	48'950'730	21'272'370	685'280'554
13	Kosten 2008 bis 2018 pro Memoria	248'830'309	88'829'496	77'572'429	57'605'594	48'215'861	42'710'941	24'574'747	12'607'029	0	600'946'406
14	Nothilfeentschädigungen minus Nothilfekosten ⁴⁾	-54'995'863	8'627'417	5'520'555	-9'790'220	5'670'530	21'206'134	20'531'799	19'583'349	12'370'357	28'724'058
15	Unterstützungskosten pro Tag	12	13	13	14	14	13	14	14	14	14
16	Unterbringungskosten individuell pro Nacht	15	13	20	14	13	13	15	14	16	15
17	Unterbringungskosten in Strukturen pro Nacht	39	39	39	38	27	34	33	34	30	33
18	Anteil Unterbringungskosten in Strukturen an	69	59	72	73	67	71	70	72	58	69
19	Gesundheitskosten pro Tag	17	16	17	15	15	15	15	16	16	16
20	Gesundheitskosten pro Person	3'692	3'421	3'445	3'695	3'711	3'379	3'176	2'825	1'620	2'763
21	Nothilfekosten pro Übernachtung	56	50	62	55	49	52	53	54	52	53
22	Nothilfekosten pro Person	11'728	10'306	11'538	12'924	12'092	10'964	10'572	9'209	4'993	8'920
23	Nothilfekosten pro (im Beobachtungszeitraum) rk. Entscheid ⁵⁾	98	93	161	495	504	530	872	2'062	2'549	15'920

1) Geringfügige Rundungsdifferenzen können auftreten

2) Nachträgliche Korrekturen; werden jeweils im 3. Quartal des Folgejahres abgerechnet

3) Durchschnittliche Dauer der Bezüge innerhalb des Berichtszeitraums. Von Bezügen, die allenfalls über das Jahresende hinaus andauern, ist nur der in den Berichtszeitraum fallende Teil berücksichtigt

4) Nettoprinzip; d.h. alle Erträge und Defizite wurden berücksichtigt

5) Für 'alle Fälle' sind die rk. Entscheide 2019 berücksichtigt

Anhang 3.1 Nothilfekosten 2019 - alle Fälle

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfekosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 (inkl. Korrektur)	Nothilfeabgeltung (6090 Fr / Entscheid), mit Ausgleichsanteil	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
										Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	559	3'551'358	100'838	35	263	1'639'720	-1'911'638	7	180	21	51	27
AI	16	116'086	2'477	47	12	63'584	-52'502	8	155	19	23	58
AR	43	335'312	9'209	36	26	165'016	-170'297	6	214	22	40	37
BE	841	8'615'842	157'188	55	514	3'089'421	-5'526'420	6	187	52	17	31
BL	211	2'032'289	48'436	42	125	781'655	-1'250'634	4	230	30	32	38
BS	173	1'352'335	29'831	45	134	714'470	-637'865	5	172	36	35	29
FR	152	1'209'419	23'151	52	195	1'037'231	-172'188	4	152	23	53	24
GE	406	4'494'188	82'933	54	167	1'093'659	-3'400'529	6	204	20	45	36
GL	38	196'134	6'990	28	27	154'166	-41'968	7	184	28	24	47
GR	105	761'684	14'873	51	100	606'617	-155'066	4	142	10	79	11
JU	84	1'037'290	15'791	66	38	228'462	-808'828	7	188	16	57	26
LU	191	893'540	26'656	34	190	1'135'107	241'567	4	140	35	38	21
NE	140	940'448	22'877	41	52	389'396	-551'052	6	163	22	37	40
NW	10	77'169	463	167	18	110'240	33'071	2	46	6	55	38
OW	17	124'766	3'837	33	5	57'414	-67'352	5	226	31	34	35
SG	235	3'188'265	29'961	106	184	1'192'683	-1'995'582	4	127	7	72	20
SH	135	1'406'176	24'427	58	68	357'878	-1'048'298	12	181	25	45	28
SO	260	2'062'604	37'473	55	139	824'321	-1'238'282	7	144	24	58	18
SZ	99	745'062	13'163	57	54	353'108	-391'954	5	133	17	66	17
TG	170	797'401	21'590	37	182	946'601	149'201	4	127	22	49	29
TI	135	1'288'552	17'506	74	59	529'249	-759'303	3	130	14	68	18
UR	12	43'768	1'568	28	13	89'986	46'218	3	131	42	13	45
VD	833	8'300'050	132'924	62	274	1'736'358	-6'563'692	9	160	24	40	35
VS	352	2'348'666	58'956	40	165	959'609	-1'389'056	8	167	27	31	42
ZG	55	657'331	14'116	47	43	278'582	-378'749	4	257	20	48	31
ZH	962	9'034'356	146'877	62	616	3'761'407	-5'272'950	5	153	16	60	24
CH	6'234	55'610'090	1'044'111	53	3'663	22'295'940	-33'314'149	6	167	26	45	29

Anhang 3.2 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit NEGE

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfekosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 (inkl. Korrektur)	Nothilfeabteilung (6090 Fr / Entscheid), mit Ausgleichsanteil	Bundes- abteilungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
										Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	463	3'255'148	93'090	35	182	1'090'682	-2'164'466	20	201	21	51	27
AI	13	80'669	1'753	46	8	41'618	-39'051	20	135	20	24	56
AR	41	322'582	8'908	36	16	101'512	-221'071	20	217	23	40	37
BE	704	7'784'664	142'349	55	313	1'887'632	-5'897'032	16	202	52	17	30
BL	157	1'667'649	39'936	42	32	298'971	-1'368'678	11	254	30	32	38
BS	102	963'189	20'998	46	35	247'140	-716'049	11	206	36	35	29
FR	131	1'139'084	21'794	52	122	646'279	-492'805	11	166	23	53	24
GE	309	3'654'013	70'252	52	111	706'336	-2'947'677	15	227	20	45	35
GL	30	176'693	6'424	28	16	92'374	-84'319	16	214	29	22	49
GR	81	716'119	14'039	51	64	383'201	-332'918	11	173	10	81	9
JU	59	831'580	12'625	66	21	130'903	-700'677	19	214	17	57	25
LU	139	782'368	24'698	32	121	715'092	-67'276	10	178	37	41	16
NE	109	817'977	20'170	41	37	259'874	-558'103	15	185	22	37	40
NW	8	56'525	463	122	11	67'505	10'980	7	58	9	75	16
OW	16	124'504	3'823	33	4	39'085	-85'419	15	239	31	34	35
SG	194	2'704'900	25'151	108	131	805'996	-1'898'904	12	130	7	73	19
SH	102	1'170'008	21'781	54	42	220'870	-949'138	30	214	27	45	26
SO	197	1'719'833	31'853	54	94	541'553	-1'178'280	18	162	23	59	17
SZ	83	624'839	11'875	53	41	248'747	-376'093	16	143	18	65	17
TG	87	567'573	16'284	35	38	282'210	-285'363	10	187	23	52	25
TI	79	871'982	12'045	72	32	308'154	-563'827	9	152	15	66	19
UR	11	39'713	1'421	28	7	51'311	11'598	10	129	42	13	45
VD	594	6'188'541	102'605	60	212	1'244'556	-4'943'984	20	173	25	41	34
VS	262	1'931'845	51'515	38	126	689'794	-1'242'051	19	197	28	34	38
ZG	46	567'017	12'751	44	24	161'405	-405'612	12	277	21	48	29
ZH	725	7'813'558	129'329	60	411	2'443'998	-5'369'560	13	178	17	60	24
CH	4'742	46'572'571	897'932	52	2'251	13'706'797	-32'865'775	15	189	26	45	28

Anhang 3.3 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit NEE Dublin

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfekosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 (inkl. Korrektur)	Nothilfeabgeltung (6090 Fr / Entscheid), mit Ausgleichsanteil	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
										Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	69	80'144	2'407	33	72	478'592	398'447	2	35	23	50	28
AI	2	18'643	439	42	4	21'085	2'442	2	220	22	23	55
AR					9	55'922	55'922	0				
BE	76	335'382	5'659	59	152	943'402	608'020	1	74	53	13	33
BL	26	85'922	2'190	39	84	429'852	343'930	1	84	31	33	35
BS	47	164'533	3'464	47	98	453'050	288'517	2	74	31	32	37
FR	11	12'853	278	46	60	323'641	310'788	1	25	29	40	31
GE	58	373'396	5'431	69	51	342'317	-31'079	2	94	16	44	41
GL	3	4'750	17	279	8	46'970	42'220	1	6	3	85	12
GR	16	14'481	263	55	31	191'227	176'746	1	16	3	51	45
JU	18	97'927	1'552	63	16	89'095	-8'832	3	86	13	53	32
LU	34	35'139	33	1'065	61	365'958	330'819	1	1	2	2	96
NE	16	34'199	454	75	15	118'953	84'753	1	28	18	42	40
NW	1	3'335			7	40'534	37'199	0				100
OW	1	262	14	19	1	16'128	15'866	1	14	53	47	
SG	13	86'723	642	135	48	339'966	253'243	0	49	6	63	30
SH	21	96'655	771	125	18	99'684	3'029	4	37	14	35	50
SO	28	71'543	1'038	69	36	230'817	159'274	1	37	25	41	33
SZ	11	69'936	305	229	13	96'435	26'499	1	28	6	68	26
TG	61	128'295	2'347	55	129	591'162	462'866	2	38	15	33	52
TI	28	155'850	1'357	115	23	187'635	31'785	1	48	9	79	12
UR					5	32'414	32'414	0				
VD	89	260'358	3'049	85	45	385'747	125'389	2	34	18	38	44
VS	44	151'480	1'904	80	26	199'861	48'382	2	43	20	12	68
ZG	3	646			17	102'892	102'246	0				100
ZH	157	307'490	4'543	68	166	1'084'761	777'270	2	29	15	48	37
CH	833	2'589'942	38'157	68	1'195	7'268'097	4'678'155	1	46	21	39	39

Anhang 3.4 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit NEE (exkl. Dublin)

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfekosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 (inkl. Korrektur)	Nothilfeabteilung (6090 Fr / Entscheid), mit Ausgleichsanteil	Bundes- abteilungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
										Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	27	216'066	5'341	40	9	70'447	-145'619	2	198	19	56	25
AI	1	16'774	285	59		881	-15'893	3	285	14	17	69
AR	2	12'730	301	42	1	7'583	-5'147	1	151	19	38	43
BE	61	495'796	9'180	54	49	258'387	-237'408	2	150	52	15	33
BL	28	278'718	6'310	44	9	52'833	-225'885	3	225	28	31	41
BS	24	224'613	5'369	42	1	14'280	-210'333	4	224	40	36	25
FR	10	57'482	1'079	53	13	67'312	9'830	1	108	22	55	23
GE	39	466'779	7'250	64	5	45'006	-421'773	3	186	17	44	39
GL	5	14'691	549	27	3	14'822	131	5	110	25	37	39
GR	8	31'084	571	54	5	32'189	1'105	1	71	7	52	38
JU	7	107'784	1'614	67	1	8'464	-99'320	3	231	13	57	29
LU	18	76'033	1'925	39	8	54'057	-21'976	2	107	29	32	37
NE	15	88'271	2'253	39		10'568	-77'702	3	150	22	37	41
NW	1	17'309				2'202	-15'108	1				100
OW						2'202	2'202	0				
SG	28	396'643	4'168	95	5	46'721	-349'922	2	149	8	66	26
SH	12	139'513	1'875	74	8	37'324	-102'189	5	156	19	48	31
SO	35	271'228	4'582	59	9	51'952	-219'276	5	131	28	52	19
SZ	5	50'287	983	51		7'926	-42'360	1	197	18	76	7
TG	22	101'532	2'959	34	15	73'230	-28'303	3	135	23	53	24
TI	28	260'720	4'104	64	4	33'460	-227'261	2	147	16	67	17
UR	1	4'055	147	28	1	6'262	2'206	1	147	41	17	42
VD	151	1'851'152	27'270	68	17	106'055	-1'745'097	7	181	22	40	38
VS	47	265'341	5'537	48	13	69'954	-195'387	5	118	27	21	52
ZG	6	89'668	1'365	66	2	14'285	-75'383	2	228	12	45	42
ZH	81	913'308	13'005	70	39	232'647	-680'660	2	161	14	63	23
CH	662	6'447'576	108'022	60	217	1'321'047	-5'126'529	3	163	23	45	32

Anhang 4.1 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2008-2011

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2008 bis 2011 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2008 bis 2011	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	15	172'186	4'533	38	2'502	1	302	20	55	25
AI					49	0				
AR					190	0				
BE	17	214'466	4'132	52	4'239	0	243	53	16	31
BL	10	134'727	2'964	45	1'114	1	296	28	30	43
BS	6	81'887	1'912	43	836	1	319	38	35	27
FR	6	67'416	1'579	43	1'098	1	263	34	38	28
GE	24	335'812	6'090	55	2'104	1	254	19	43	38
GL	2	6'293	160	39	139	1	80	9	13	78
GR					875	0				
JU	6	96'951	1'545	63	336	2	258	11	61	28
LU	6	34'629	1'095	32	1'351	0	183	34	40	24
NE	2	1'771			806	0				100
NW					116	0				
OW					101	0				
SG	27	357'739	5'398	66	1'820	1	200	11	67	22
SH	11	136'012	2'616	52	337	3	238	26	44	27
SO	7	69'098	1'637	42	1'066	1	234	25	65	10
SZ	3	23'430	496	47	528	1	165	13	80	8
TG	3	19'781	620	32	1'013	0	207	25	57	18
TI	6	81'474	934	87	1'489	0	156	13	64	23
UR					117	0				
VD	66	713'954	12'721	56	2'933	2	193	25	36	39
VS	19	91'800	1'674	55	1'350	1	88	21	29	50
ZG	3	45'754	697	66	449	1	232	12	52	35
ZH	32	493'187	6'266	79	5'311	1	196	13	66	21
CH	271	3'178'368	57'069	56	32'269	1	211	22	47	31

Anhang 4.2 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2008-2011

Kanton	RK 2008			RK 2009			RK 2010			RK 2011		
	Nothilfe- beziehende	Bezugs- quote	Nothilfe- kosten	Nothilfe- beziehende	Bezugs- quote	Nothilfe- kosten	Nothilfe- beziehende	Bezugs- quote	Nothilfe- kosten	Nothilfe- beziehende	Bezugs- quote	Nothilfe- kosten
AG	3	1	46'960	2	0	13'482	5	1	56'091	5	1	55'652
AI												
AR												
BE				7	1	72'074	4	0	61'395	6	0	80'997
BL	4	3	52'664	3	1	32'845	2	1	32'812	1	0	16'406
BS	1	1	2'772	2	1	29'341	3	1	49'774			
FR	2	1	16'033							4	1	51'383
GE	6	2	52'202	10	2	171'546	6	1	88'494	2	0	23'570
GL	1	5	6'111							1	2	182
GR												
JU				3	5	41'721	2	2	40'310	1	1	14'920
LU	2	1	12'783	2	1	11'858	1	0	229	1	0	9'759
NE	1	1	148							1	0	1'623
NW												
OW												
SG	2	1	39'757	5	1	107'835	13	2	152'910	7	1	57'238
SH	1	3	24'939	4	6	48'992	4	3	39'888	2	2	22'193
SO	1	1	11'227	1	0	18'037	4	1	39'374	1	0	460
SZ										3	2	23'430
TG							2	1	11'835	1	0	7'947
TI				3	1	30'095	2	0	37'263	1	0	14'116
UR												
VD	2	0	22'517	8	1	123'004	29	3	306'333	27	3	262'100
VS				6	2	8'112	7	1	46'609	6	2	37'079
ZG				2	3	21'833				1	1	23'921
ZH	3	0	19'543	7	1	158'349	11	1	170'772	11	1	144'522
CH	29	1	307'656	65	1	889'124	95	1	1'134'089	82	1	847'499

Anhang 4.3 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2012

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2012 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2012	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	18	121'381	2'701	45	1'203	1	150	17	54	30
AI	1	16'774	285	59	34	3	285	14	17	69
AR					100	0				
BE	17	223'402	4'435	50	1'947	1	261	55	16	29
BL	9	78'480	1'772	44	734	1	197	28	30	41
BS	2	14'654	365	40	351	1	183	31	37	32
FR	2	11'978	343	35	503	0	172	42	43	15
GE	5	38'148	1'571	24	876	1	314	11	43	46
GL	1	4'198	316	13	96	1	316	60	40	
GR	2	5'387	90	60	416	0	45		49	51
JU	2	17'073	287	59	156	1	144	8	66	26
LU	6	19'628	530	37	731	1	88	28	35	35
NE	2	7'800	17	459	332	1	9	2	6	91
NW					74	0				
OW	1	11'566	365	32	82	1	365	32	33	35
SG	6	97'799	1'846	53	976	1	308	14	50	35
SH	8	122'197	1'612	76	167	5	202	19	44	35
SO	3	6'343	58	109	537	1	19	15	29	56
SZ	2	26'474	546	48	276	1	273	20	79	1
TG	3	29'893	856	35	518	1	285	23	51	26
TI	14	171'755	4'491	38	708	2	321	26	53	22
UR					82	0				
VD	26	313'084	4'694	67	1'408	2	181	21	42	37
VS					586	0				
ZG	1	9'941	225	44	224	0	225	18	40	39
ZH	15	156'665	2'396	65	3'077	0	160	15	60	25
CH	146	1'504'621	29'801	50	16'194	1	204	25	43	32

Anhang 4.4 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2013

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2013 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2013	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	12	110'060	3'085	36	1'078	1	257	21	42	37
AI					26	0				
AR	1	13'492	365	37	122	1	365	22	43	35
BE	17	260'691	5'183	50	1'996	1	305	54	16	30
BL	5	76'733	1'669	46	584	1	334	27	29	43
BS	5	39'291	1'006	39	330	2	201	41	38	21
FR	3	33'060	673	49	469	1	224	25	55	20
GE	13	142'430	2'551	56	800	2	196	16	42	42
GL	1	10'105	365	28	61	2	365	29	19	52
GR	2	1'048			371	1				100
JU	2	41'929	620	68	147	1	310	17	56	27
LU	3	29'925	986	30	569	1	329	34	41	22
NE	3	23'459	549	43	304	1	183	20	51	29
NW	1	17'309			66	2				100
OW					63	0				
SG	16	314'676	2'706	116	781	2	169	7	71	21
SH	5	40'514	581	70	155	3	116	22	69	9
SO	10	201'233	1'489	135	492	2	149	9	78	13
SZ	3	28'895	528	55	249	1	176	12	71	17
TG	12	86'274	2'345	37	482	2	195	22	49	29
TI	6	97'844	1'129	87	514	1	188	11	77	11
UR					51	0				
VD	41	355'404	5'184	69	1'226	3	126	25	37	38
VS	11	90'913	2'300	40	530	2	209	26	30	44
ZG	1	26'776	323	83	215	0	323	10	71	19
ZH	23	219'334	3'063	72	2'323	1	133	14	61	25
CH	196	2'261'396	36'700	62	14'004	1	187	22	49	29

Anhang 4.5 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2014

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2014 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2014	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	30	419'508	8'035	52	566	5	268	14	68	17
AI	2	18'311	430	43	15	13	215	19	23	58
AR	2	28'819	730	39	59	3	365	24	40	36
BE	41	604'380	11'422	53	1'165	4	279	53	15	31
BL	11	151'728	3'518	43	395	3	320	29	31	40
BS	8	108'949	2'241	49	247	3	280	35	31	34
FR	6	119'766	1'887	63	294	2	315	16	62	23
GE	18	243'185	4'791	51	507	4	266	22	42	36
GL	2	18'435	730	25	41	5	365	32	21	47
GR	5	48'410	1'211	40	212	2	242	11	69	18
JU	7	79'033	1'353	58	94	7	193	18	61	20
LU	10	32'168	821	39	418	2	82	46	32	17
NE	9	62'529	2'194	28	206	4	244	31	29	39
NW	1	944			25	4				100
OW					30	0				
SG	23	482'303	4'285	113	456	5	186	7	77	16
SH	8	137'059	2'278	60	96	8	285	23	47	26
SO	16	162'602	2'633	62	299	5	165	27	49	23
SZ	4	40'929	636	64	146	3	159	15	51	34
TG	7	54'243	1'597	34	303	2	228	24	53	23
TI					266	0				
UR					19	0				
VD	70	855'174	15'781	54	752	9	225	25	43	32
VS	7	52'042	1'550	34	415	2	221	30	36	34
ZG	3	71'542	1'046	68	98	3	349	12	54	33
ZH	38	447'043	7'780	57	1'439	3	205	17	55	27
CH	328	4'239'103	76'949	55	8'563	4	235	25	47	28

Anhang 4.6 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2015

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2015 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2015	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	40	378'255	12'210	31	673	6	305	24	47	28
AI	2	17'926	424	42	19	11	212	19	24	57
AR	8	61'008	1'603	38	77	10	200	21	42	37
BE	74	1'052'455	19'958	53	1'303	6	270	53	15	32
BL	21	227'514	5'390	42	488	4	257	30	32	38
BS	11	123'256	2'588	48	380	3	235	33	31	36
FR	5	37'121	1'084	34	328	2	217	45	32	23
GE	22	311'085	5'289	59	660	3	240	20	43	37
GL	2	18'655	730	26	40	5	365	31	21	48
GR	9	109'305	3'027	36	263	3	336	16	77	7
JU	6	89'578	1'340	67	117	5	223	19	56	23
LU	18	154'612	4'800	32	490	4	267	36	39	18
NE	14	149'807	3'075	49	226	6	220	19	36	45
NW					42	0				
OW	3	23'262	744	31	31	10	248	32	34	34
SG	15	258'464	2'281	113	432	3	152	7	72	21
SH	3	42'979	763	56	70	4	254	27	43	27
SO	16	179'758	3'333	54	324	5	208	26	54	20
SZ	8	91'636	1'991	46	168	5	249	11	79	10
TG	8	54'288	1'860	29	388	2	233	27	62	11
TI	7	60'723	1'428	43	256	3	204	23	50	26
UR					17	0				
VD	43	634'378	10'216	62	835	5	238	23	43	34
VS	23	218'648	6'304	35	378	6	274	26	40	34
ZG	6	74'693	1'385	54	111	5	231	15	40	43
ZH	39	503'817	8'655	58	1'550	3	222	17	59	24
CH	403	4'873'223	100'478	49	9'666	4	249	29	41	30

Anhang 4.7 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2016

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2016 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2016	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	39	400'818	10'224	39	776	5	262	19	56	25
AI	1	15'199	365	42	18	6	365	19	24	57
AR	3	19'935	478	42	56	5	159	19	39	42
BE	68	900'106	16'963	53	1'624	4	249	53	15	32
BL	30	245'122	6'056	40	658	5	202	31	33	36
BS	10	129'793	3'106	42	443	2	311	37	36	27
FR	8	80'689	1'470	55	347	2	184	21	54	25
GE	47	616'442	12'741	48	762	6	271	22	43	35
GL	2	18'764	730	26	47	4	365	31	21	48
GR	13	88'969	2'140	42	313	4	165	13	67	20
JU	10	166'961	2'558	65	129	8	256	19	57	23
LU	15	107'962	3'728	29	545	3	249	36	43	16
NE	24	226'776	5'958	38	272	9	248	24	36	40
NW					46	0				
OW	1	11'410	365	31	17	6	365	32	34	34
SG	24	321'927	2'326	138	594	4	97	6	72	22
SH	6	70'870	1'171	61	105	6	195	30	34	32
SO	23	242'677	4'714	51	385	6	205	23	54	23
SZ	7	65'818	1'491	44	201	3	213	29	58	13
TG	21	118'378	3'148	38	389	5	150	21	48	31
TI	16	157'058	1'529	103	300	5	96	10	73	17
UR					55	0				
VD	90	1'002'605	16'853	59	1'053	9	187	26	37	37
VS	22	186'737	4'409	42	473	5	200	27	27	46
ZG	9	156'586	3'285	48	109	8	365	19	51	27
ZH	76	843'141	12'674	67	1'980	4	167	15	63	22
CH	565	6'194'742	118'482	52	11'697	5	210	26	44	30

Anhang 4.8 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2017

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2017 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2017	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	72	517'456	15'889	33	644	11	221	23	49	28
AI	2	24'302	452	54	17	12	226	22	26	52
AR	7	66'668	1'811	37	44	16	259	22	36	42
BE	108	1'492'752	26'120	57	1'142	9	242	46	27	27
BL	26	315'653	7'822	40	355	7	301	31	33	36
BS	28	235'297	5'896	40	649	4	211	41	38	21
FR	16	207'144	3'657	57	285	6	229	21	54	25
GE	32	517'094	8'093	64	448	7	253	19	51	30
GL	5	35'952	1'562	23	49	10	312	35	23	42
GR	9	63'852	1'563	41	214	4	174	9	69	22
JU	9	172'663	2'436	71	87	10	271	15	53	30
LU	29	155'546	4'824	32	374	8	166	37	39	15
NE	16	152'645	3'313	46	172	9	207	18	39	42
NW					35	0				
OW	1	7'498	209	36	13	8	209	28	29	41
SG	24	278'582	2'105	132	433	6	88	6	70	24
SH	15	226'921	3'970	57	80	19	265	22	43	33
SO	20	159'879	2'648	60	319	6	132	28	51	21
SZ	7	68'793	1'405	49	116	6	201	21	59	20
TG	14	58'588	1'688	35	410	3	121	23	52	25
TI	13	108'777	1'264	86	176	7	97	16	70	14
UR	2	15'422	547	28	22	9	274	42	16	41
VD	89	700'342	9'240	76	644	14	104	22	39	40
VS	44	294'624	8'547	34	362	12	194	31	29	40
ZG	3	48'019	1'095	44	81	4	365	18	56	25
ZH	137	1'771'801	27'841	64	1'653	8	203	16	61	23
CH	728	7'696'270	143'997	53	8'824	8	198	26	46	28

Anhang 4.9 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2018

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2018 (inkl. Korrektur)	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2018	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	149	839'655	27'011	31	550	27	181	24	47	29
AI	2	3'782	91	42	15	13	46	19	24	57
AR	12	102'210	2'987	34	63	19	249	24	39	37
BE	205	2'135'249	38'282	56	1'027	20	187	56	14	29
BL	55	597'141	14'187	42	301	18	258	30	32	38
BS	51	402'677	8'190	49	390	13	161	35	31	34
FR	58	437'353	8'166	54	469	12	141	22	53	24
GE	130	1'540'580	27'788	55	368	35	214	19	46	35
GL	8	50'023	1'632	31	44	18	204	26	17	57
GR	26	206'916	5'539	37	193	13	213	14	74	12
JU	18	250'524	3'685	68	54	33	205	18	54	26
LU	55	236'452	6'491	36	408	13	118	33	36	26
NE	43	235'434	5'487	43	108	40	128	23	35	41
NW	3	24'089	187	129	32	9	62	6	71	22
OW	8	59'157	1'767	33	19	42	221	30	36	34
SG	53	816'752	6'829	120	442	12	129	7	76	17
SH	34	372'568	6'445	58	81	42	190	26	47	25
SO	73	683'463	13'955	49	325	22	191	24	57	18
SZ	29	247'155	3'746	66	148	20	129	16	59	25
TG	56	273'225	6'844	40	546	10	122	20	45	35
TI	43	428'542	4'484	96	176	24	104	11	72	17
UR	2	10'410	372	28	32	6	186	43	14	43
VD	240	2'559'768	37'209	69	543	44	155	23	41	36
VS	105	769'484	17'951	43	258	41	171	26	33	41
ZG	22	190'612	5'224	36	73	30	237	28	40	31
ZH	340	3'287'132	55'251	59	1'465	23	163	17	59	24
CH	1'820	16'760'353	309'800	54	8'130	22	170	25	45	29

Anhang 4.10 Nothilfekosten 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2019

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 (inkl. Korrektur)	Nothilfe- abgeltung Bund	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2019	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	185	592'039	17'150	35	256	1'585'351	993'312	72	93	2'313	22	49	29
AI	6	19'792	430	46	12	62'902	43'109	50	72	1'649	20	22	58
AR	10	43'180	1'235	35	26	162'286	119'107	38	124	1'661	23	46	30
BE	295	1'732'339	30'693	56	498	2'979'137	1'246'797	59	104	3'479	51	14	35
BL	44	205'191	5'058	41	107	696'779	491'588	41	115	1'918	31	33	36
BS	52	216'532	4'527	48	123	662'468	445'936	42	87	1'760	32	42	26
FR	48	214'893	4'292	50	201	1'050'056	835'163	24	89	1'069	24	53	23
GE	115	749'412	14'019	53	155	1'026'384	276'972	74	122	4'835	19	43	37
GL	15	33'709	765	44	26	148'105	114'396	58	51	1'296	18	44	38
GR	39	237'797	1'303	182	99	593'391	355'594	39	33	2'402	2	94	3
JU	24	122'579	1'967	62	35	213'008	90'429	69	82	3'502	13	58	27
LU	49	122'618	3'381	36	180	1'078'249	955'631	27	69	681	31	39	24
NE	27	80'227	2'284	35	50	373'179	292'952	54	85	1'605	23	48	28
NW	5	34'827	276	126	18	108'534	73'707	28	55	1'935	10	73	17
OW	3	11'874	387	31	4	51'694	39'820	75	129	2'969	33	31	37
SG	47	260'022	2'185	119	178	1'148'127	888'106	26	46	1'461	7	69	24
SH	45	257'056	4'991	52	69	358'139	101'083	65	111	3'725	29	41	27
SO	92	357'551	7'006	51	136	800'338	442'787	68	76	2'629	28	57	15
SZ	36	151'931	2'324	65	56	354'994	203'064	64	65	2'713	16	73	11
TG	46	102'730	2'632	39	173	900'922	798'192	27	57	594	20	47	33
TI	30	182'378	2'247	81	56	503'901	321'523	54	75	3'257	13	68	19
UR	8	17'936	649	28	14	92'294	74'358	57	81	1'281	41	10	49
VD	169	1'165'340	21'026	55	266	1'675'586	510'246	64	124	4'381	27	43	30
VS	122	644'418	16'221	40	162	934'261	289'843	75	133	3'978	28	28	43
ZG	7	33'407	836	40	42	269'791	236'384	17	119	795	25	42	32
ZH	264	1'312'237	22'951	57	551	3'442'494	2'130'257	48	87	2'382	17	55	27
CH	1'783	8'902'013	170'835	52	3'493	21'272'370	12'370'357	51	96	2'549	28	42	30

Anhang 5.1 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019 - alle Fälle

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2008 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2008 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	4'290	33'596'803	772'184	44	8'248	48'013'413	14'416'610	52	180	4'073	17	53	30
AI	72	846'922	20'804	41	205	1'209'524	362'602	35	289	4'131	20	25	55
AR	143	1'692'774	41'999	40	737	4'503'196	2'810'422	19	294	2'297	20	46	33
BE	8'944	92'604'496	1'753'327	53	14'941	89'144'659	-3'459'837	60	196	6'198	37	34	29
BL	2'153	24'574'742	590'455	42	4'736	27'771'752	3'197'010	45	274	5'189	39	32	29
BS	1'001	10'998'938	249'312	44	3'749	19'497'313	8'498'375	27	249	2'934	36	35	30
FR	1'822	15'822'760	322'577	49	3'994	22'523'970	6'701'209	46	177	3'962	28	48	24
GE	4'329	63'917'705	1'313'456	49	6'680	43'521'398	-20'396'307	65	303	9'569	16	53	29
GL	192	1'074'351	45'504	24	543	3'336'457	2'262'106	35	237	1'979	32	18	50
GR	1'191	5'799'800	108'781	53	2'956	17'092'959	11'293'159	40	91	1'962	11	77	11
JU	800	9'713'886	145'104	67	1'155	6'770'039	-2'943'848	69	181	8'410	24	47	27
LU	2'233	7'904'002	208'083	38	5'066	29'805'677	21'901'675	44	93	1'560	31	44	22
NE	1'837	21'117'046	374'297	56	2'476	16'179'495	-4'937'552	74	204	8'529	16	59	24
NW	170	654'228	4'574	143	454	2'787'042	2'132'815	37	27	1'441	6	65	29
OW	148	839'024	29'482	28	360	2'409'131	1'570'107	41	199	2'331	32	46	21
SG	1'352	20'388'463	454'130	45	6'112	36'136'014	15'747'550	22	336	3'336	15	65	20
SH	762	11'055'473	221'259	50	1'160	7'172'377	-3'883'096	66	290	9'531	25	50	23
SO	2'226	17'099'594	330'735	52	3'883	22'360'365	5'260'771	57	149	4'404	31	51	17
SZ	1'114	9'157'267	137'609	67	1'888	11'142'275	1'985'008	59	124	4'850	18	67	15
TG	1'669	8'015'562	245'577	33	4'222	22'385'005	14'369'442	40	147	1'899	24	51	24
TI	1'113	12'753'350	195'796	65	3'941	23'383'366	10'630'016	28	176	3'236	17	67	16
UR	143	442'419	15'760	28	409	2'604'921	2'162'502	35	110	1'082	42	13	43
VD	6'098	130'519'018	2'234'447	58	9'660	70'898'080	-59'620'938	63	366	13'511	24	49	27
VS	3'313	23'584'620	617'367	38	4'514	26'090'959	2'506'340	73	186	5'225	32	29	39
ZG	751	6'361'481	146'987	43	1'402	8'339'484	1'978'003	54	196	4'537	20	44	34
ZH	11'081	126'021'771	2'293'181	55	19'349	120'201'683	-5'820'088	57	207	6'513	18	58	23
CH	58'947	656'556'496	12'872'787	51	112'840	685'280'554	28'724'058	52	218	5'818	24	49	26

Anhang 5.2 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019 - Fälle mit NEGE

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2008 - 2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
									Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	1'834	22'060'701	528'798	42	2'336	79	288	9'444	18	55	27
AI	28	434'910	10'606	41	65	43	379	6'691	20	25	55
AR	83	1'329'716	33'840	39	203	41	408	6'550	21	42	36
BE	3'427	61'416'578	1'208'369	51	4'376	78	353	14'035	41	31	28
BL	794	15'713'330	379'388	41	1'457	54	478	10'785	39	32	29
BS	342	6'283'142	138'875	45	941	36	406	6'677	36	35	28
FR	666	9'599'869	196'741	49	1'189	56	295	8'074	29	47	24
GE	1'606	32'816'216	752'655	44	2'103	76	469	15'604	18	49	32
GL	92	776'872	33'278	23	182	51	362	4'269	32	19	49
GR	369	3'679'949	71'984	51	727	51	195	5'062	11	79	9
JU	252	5'324'860	84'859	63	318	79	337	16'745	24	49	25
LU	810	5'270'520	155'919	34	1'396	58	192	3'775	34	46	17
NE	636	8'838'827	202'685	44	731	87	319	12'091	20	49	31
NW	30	206'551	1'515	136	120	25	51	1'721	7	69	25
OW	69	594'253	19'364	31	107	64	281	5'554	29	47	24
SG	738	14'102'381	288'844	49	1'614	46	391	8'738	13	68	19
SH	277	6'601'717	142'930	46	344	81	516	19'191	28	44	26
SO	740	10'701'495	220'597	49	1'108	67	298	9'658	30	53	17
SZ	403	5'411'833	93'553	58	520	78	232	10'407	20	65	15
TG	427	4'163'128	124'354	33	869	49	291	4'791	24	53	23
TI	428	6'610'519	104'427	63	837	51	244	7'898	16	66	18
UR	74	313'197	10'789	29	112	66	146	2'796	43	15	41
VD	2'250	63'526'585	1'224'957	52	2'969	76	544	21'397	26	45	29
VS	1'191	13'365'467	376'757	35	1'401	85	316	9'540	31	31	38
ZG	288	3'848'251	93'432	41	397	73	324	9'693	21	44	32
ZH	3'730	65'542'396	1'233'385	53	5'588	67	331	11'729	19	57	24
CH	21'584	368'533'263	7'732'901	48	32'010	67	358	11'513	26	47	27

Anhang 5.3 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019 - Fälle mit NEE-Dublin

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2008 - 2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
									Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	1'486	2'202'357	32'554	68	4'274	35	22	515	11	38	51
AI	26	85'326	1'928	44	108	24	74	790	19	23	59
AR	15	43'466	548	79	397	4	37	109	10	63	27
BE	3'924	12'148'138	195'997	62	7'913	50	50	1'535	29	37	34
BL	964	2'297'296	54'237	42	2'428	40	56	946	39	32	30
BS	470	1'761'170	37'733	47	2'222	21	80	793	31	36	33
FR	704	1'643'063	31'559	52	2'023	35	45	812	28	39	33
GE	1'826	10'650'341	166'425	64	3'099	59	91	3'437	11	56	32
GL	46	51'832	1'951	27	265	17	42	196	30	21	48
GR	531	669'277	10'821	62	1'608	33	20	416	8	69	23
JU	403	2'148'384	28'898	74	587	69	72	3'660	22	42	34
LU	994	710'663	14'634	49	2'756	36	15	258	27	26	48
NE	849	6'302'228	85'167	74	1'209	70	100	5'213	15	65	20
NW	105	275'122	2'070	133	265	40	20	1'038	6	69	24
OW	32	24'940	817	31	165	19	26	151	28	33	38
SG	128	1'195'602	14'874	80	3'270	4	116	366	7	82	11
SH	342	1'399'326	22'474	62	591	58	66	2'368	21	52	26
SO	1'051	2'272'274	37'640	60	2'061	51	36	1'103	36	44	19
SZ	494	1'224'050	12'168	101	1'022	48	25	1'198	13	68	18
TG	908	1'237'992	35'757	35	2'526	36	39	490	23	42	34
TI	243	901'224	9'035	100	1'983	12	37	454	15	69	16
UR	28	24'386	1'033	24	212	13	37	115	21	9	70
VD	2'577	16'631'478	234'207	71	4'497	57	91	3'698	21	52	28
VS	1'461	3'811'493	74'657	51	2'154	68	51	1'769	34	21	45
ZG	307	401'653	8'999	45	702	44	29	572	22	23	53
ZH	5'179	15'154'094	254'670	60	10'095	51	49	1'501	17	52	31
CH	25'093	85'267'174	1'370'853	62	58'432	43	55	1'459	21	48	31

Anhang 5.4 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019 - Fälle mit NEE (exkl. Dublin)

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2008 - 2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
									Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	1'048	9'333'745	210'832	44	1'638	64	201	5'698	17	52	30
AI	20	326'687	8'270	40	32	63	414	10'209	20	25	54
AR	45	319'592	7'611	42	137	33	169	2'333	19	61	20
BE	1'721	19'039'780	348'961	55	2'652	65	203	7'179	30	44	26
BL	440	6'564'116	156'830	42	851	52	356	7'713	38	32	30
BS	204	2'954'626	72'704	41	586	35	356	5'042	37	33	30
FR	471	4'579'828	94'277	49	782	60	200	5'857	26	51	23
GE	1'052	20'451'148	394'376	52	1'478	71	375	13'837	15	59	24
GL	57	245'647	10'275	24	96	59	180	2'559	32	14	54
GR	298	1'450'573	25'976	56	621	48	87	2'336	10	77	12
JU	165	2'240'643	31'347	71	250	66	190	8'963	26	45	27
LU	468	1'922'819	37'530	51	914	51	80	2'104	26	47	26
NE	421	5'975'992	86'445	69	536	79	205	11'149	12	68	20
NW	38	172'555	989	174	69	55	26	2'501	5	53	43
OW	52	219'832	9'301	24	88	59	179	2'498	42	47	11
SG	509	5'090'480	150'412	34	1'228	41	296	4'145	21	53	25
SH	157	3'054'430	55'855	55	225	70	356	13'575	19	63	17
SO	456	4'125'826	72'498	57	714	64	159	5'778	30	52	17
SZ	237	2'521'384	31'888	79	346	68	135	7'287	15	72	14
TG	357	2'614'442	85'466	31	827	43	239	3'161	26	53	21
TI	465	5'241'608	82'334	64	1'121	41	177	4'676	19	67	14
UR	46	104'836	3'938	27	85	54	86	1'233	47	10	43
VD	1'601	50'360'954	775'283	65	2'194	73	484	22'954	22	54	24
VS	729	6'407'659	165'953	39	959	76	228	6'682	34	28	39
ZG	186	2'111'576	44'556	47	303	61	240	6'969	17	48	34
ZH	2'421	45'325'281	805'126	56	3'666	66	333	12'364	18	62	20
CH	13'664	202'756'059	3'769'033	54	22'398	61	276	9'052	22	54	24

Anhang 6.1 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2008 bis 2011

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2008 - 2011	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2008 bis 2011	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	1'247	11'685'431	283'395	41	2'502	12'261'615	576'184	50	227	4'670	19	51	30
AI	11	151'389	3'881	39	49	253'382	101'993	22	353	3'090	21	26	54
AR	39	354'393	8'085	44	190	989'109	634'716	21	207	1'865	19	67	14
BE	3'057	32'051'762	615'260	52	4'239	23'938'574	-8'113'188	72	201	7'561	29	46	25
BL	828	10'233'619	249'869	41	1'114	7'119'722	-3'113'897	74	302	9'186	39	32	28
BS	207	2'252'367	55'208	41	836	4'017'968	1'765'601	25	267	2'694	38	31	31
FR	655	7'040'613	158'514	44	1'098	5'455'136	-1'585'477	60	242	6'412	31	45	23
GE	1'480	26'729'641	602'653	44	2'104	15'919'430	-10'810'211	70	407	12'704	17	55	26
GL	57	189'649	7'015	27	139	727'223	537'574	41	123	1'364	26	12	62
GR	421	1'793'153	32'055	56	875	4'290'140	2'496'987	48	76	2'049	11	80	8
JU	207	2'685'250	42'105	64	336	1'833'093	-852'157	62	203	7'992	32	38	27
LU	709	2'072'797	44'949	46	1'351	6'822'279	4'749'482	52	63	1'534	31	45	23
NE	628	6'589'539	122'228	54	806	5'525'168	-1'064'371	78	195	8'176	13	65	21
NW	45	134'515	969	139	116	607'111	472'596	39	22	1'160	6	66	28
OW	51	297'949	13'614	22	101	545'779	247'830	50	267	2'950	37	54	9
SG	598	6'633'249	215'841	31	1'820	9'024'347	2'391'098	33	361	3'645	23	51	26
SH	246	3'409'705	76'012	45	337	2'055'150	-1'354'555	73	309	10'118	25	53	20
SO	556	5'304'115	115'455	46	1'066	5'284'440	-19'675	52	208	4'976	35	52	13
SZ	369	3'057'482	47'714	64	528	2'716'536	-340'946	70	129	5'791	20	64	16
TG	414	2'452'672	84'080	29	1'013	4'874'517	2'421'845	41	203	2'421	27	50	22
TI	586	3'991'787	79'260	50	1'489	7'112'698	3'120'911	39	135	2'681	21	58	21
UR	58	194'130	5'832	33	117	611'119	416'989	50	101	1'659	45	18	36
VD	2'002	58'010'685	1'052'983	55	2'933	30'040'647	-27'970'038	68	526	19'779	24	50	26
VS	1'035	8'799'709	252'868	35	1'350	6'961'178	-1'838'531	77	244	6'518	33	30	37
ZG	266	2'443'006	56'500	43	449	2'205'467	-237'539	59	212	5'441	19	46	32
ZH	3'603	53'450'069	1'044'972	51	5'311	35'820'986	-17'629'083	68	290	10'064	19	60	21
CH	19'375	252'008'677	5'271'317	48	32'269	197'012'814	-54'995'863	60	272	7'810	24	51	25

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.2 Nothilfekosten Gesamtperiode 2008 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2008 bis 2011

Kanton	RK 2008			RK 2009			RK 2010			RK 2011		
	Nothilfe- beziehende	Bezugsquote	Bundes- abteilungen (1 minus Kosten Stand 31.12.19	Nothilfe- beziehende	Bezugsquote	Bundes- abteilungen (1 minus Kosten Stand 31.12.19	Nothilfe- beziehende	Bezugsquote	Bundes- abteilungen (1 minus Kosten Stand 31.12.19	Nothilfe- beziehende	Bezugsquote	Bundes- abteilungen (1 minus Kosten Stand 31.12.19
AG	272	78	-601'349	350	60	-467'541	289	36	783'363	383	49	861'710
AI			28'000	5	45	9'425	5	29	-18'004	2	14	82'572
AR	9	32	66'401	13	32	-37'395	9	18	226'174	9	13	379'535
BE	436	77	-997'168	752	80	-1'811'705	944	67	-2'468'971	1'003	76	-2'835'343
BL	108	76	-799'703	218	83	-749'503	281	76	-626'111	242	72	-938'580
BS	28	17	240'889	50	33	61'991	49	15	724'549	87	46	738'171
FR	81	60	-548'855	194	78	-575'522	186	51	101'653	205	59	-562'753
GE	242	75	-1'236'218	317	70	-2'979'310	478	69	-4'168'946	477	75	-2'425'738
GL	10	45	14'501	9	39	75'120	23	48	188'077	15	33	259'876
GR	63	49	213'479	127	57	158'641	105	41	842'156	131	49	1'282'710
JU	19	39	-63'097	38	58	-143'317	68	64	-363'557	87	76	-282'186
LU	87	49	334'299	187	59	645'979	181	43	1'449'423	285	66	2'319'781
NE	89	88	-163'811	159	90	-305'025	186	69	-269'880	219	84	-325'654
NW	2	13	57'342	15	63	41'230	5	14	168'052	23	55	205'972
OW	9	56	30'896	13	65	0	18	51	3'263	11	37	213'671
SG	140	52	-133'608	189	51	-293'729	151	25	913'479	122	21	1'904'956
SH	28	70	-158'805	51	82	-329'312	90	76	-559'104	81	69	-307'334
SO	71	55	-253'741	129	55	-237'455	153	45	-568'862	219	61	1'040'383
SZ	50	88	0	88	77	-66'910	121	66	-227'133	128	74	-46'903
TG	50	31	252'340	64	44	38'133	125	32	869'773	191	60	1'261'600
TI	119	58	409'406	158	47	262'363	210	44	607'241	123	26	1'841'902
UR	11	58	26'154	15	45	59'997	16	48	139'526	16	50	191'313
VD	327	71	-2'042'386	433	74	-5'383'830	622	65	-10'355'592	679	73	-10'188'230
VS	154	81	-24'286	267	91	-450'775	342	71	-921'807	304	79	-441'663
ZG	27	53	-399	50	64	-142'103	101	66	-36'370	100	60	-58'668
ZH	482	63	-1'949'313	778	74	-6'394'359	1'115	67	-4'848'154	1'395	76	-4'437'258
CH	2'914	64	-7'299'032	4'669	68	-19'014'912	5'873	55	-18'415'762	6'537	64	-10'266'156

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.3 Nothilfekosten Gesamtperiode 2012 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2012

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2012	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (6111 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2012	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	681	3'656'953	83'876	44	1'203	7'441'035	3'784'082	57	123	3'040	17	44	38
AI	16	154'517	3'830	40	34	204'490	49'974	47	239	4'545	20	25	55
AR	11	37'215	1'057	35	100	671'297	634'082	11	96	372	23	59	18
BE	1'442	11'295'890	209'064	54	1'947	12'385'347	1'089'457	74	145	5'802	31	40	30
BL	344	3'292'908	78'117	42	734	4'210'842	917'933	47	227	4'486	39	32	29
BS	181	1'477'404	35'372	42	351	2'188'679	711'275	52	195	4'209	37	39	24
FR	290	1'461'547	32'167	45	503	3'137'799	1'676'252	58	111	2'906	32	40	28
GE	653	7'450'880	161'055	46	876	5'416'106	-2'034'774	75	247	8'506	15	56	27
GL	38	135'496	7'886	17	96	589'027	453'531	40	208	1'411	42	13	45
GR	204	587'888	9'046	65	416	2'585'438	1'997'550	49	44	1'413	8	76	15
JU	131	1'765'946	22'526	78	156	965'416	-800'530	84	172	11'320	24	49	25
LU	484	1'306'531	28'244	46	731	4'594'466	3'287'934	66	58	1'787	26	44	28
NE	296	2'883'714	45'057	64	332	2'144'260	-739'454	89	152	8'686	13	67	20
NW	54	227'426	1'737	131	74	466'412	238'986	73	32	3'073	7	72	22
OW	37	123'295	3'813	32	82	499'004	375'709	45	103	1'504	31	45	23
SG	175	1'729'632	39'978	43	976	5'955'455	4'225'823	18	228	1'772	18	58	23
SH	111	1'903'624	37'858	50	167	1'043'217	-860'407	66	341	11'399	22	54	23
SO	348	1'639'502	31'536	52	537	3'342'289	1'702'787	65	91	3'053	31	48	20
SZ	194	1'779'961	23'421	76	276	1'718'193	-61'768	70	121	6'449	15	72	13
TG	310	973'448	33'187	29	518	3'033'973	2'060'525	60	107	1'879	27	51	21
TI	149	3'119'288	50'498	62	708	4'170'892	1'051'604	21	339	4'406	19	67	14
UR	44	73'584	3'454	21	82	499'004	425'420	54	79	897	38	12	51
VD	1'028	19'190'921	333'905	57	1'408	8'507'115	-10'683'806	73	325	13'630	24	52	24
VS	466	2'231'160	58'450	38	586	3'673'864	1'442'704	80	125	3'807	33	28	39
ZG	168	769'413	18'251	42	224	1'374'397	604'983	75	109	3'435	20	39	39
ZH	2'381	21'065'973	388'410	54	3'077	18'143'518	-2'922'455	77	163	6'846	18	56	26
CH	10'236	90'334'117	1'741'795	52	16'194	98'961'534	8'627'417	63	170	5'578	23	51	26

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.4 Nothilfekosten Gesamtperiode 2013 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2013

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2013	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (6095 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2013	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	580	3'983'696	86'162	46	1'078	6'571'036	2'587'340	54	149	3'695	16	50	33
AI	11	70'714	1'874	38	26	162'550	91'836	42	170	2'720	21	27	52
AR	17	187'951	4'888	38	122	723'335	535'384	14	288	1'541	19	50	31
BE	1'349	10'934'132	205'338	53	1'996	11'951'325	1'017'194	68	152	5'478	32	38	30
BL	223	2'129'595	48'174	44	584	3'425'669	1'296'074	38	216	3'647	37	31	32
BS	136	1'291'054	30'776	42	330	1'995'281	704'227	41	226	3'912	36	33	30
FR	239	1'652'519	31'446	53	469	2'844'599	1'192'080	51	132	3'523	25	50	25
GE	513	8'493'214	165'005	51	800	4'843'943	-3'649'271	64	322	10'617	14	55	29
GL	23	114'490	5'465	21	61	418'580	304'090	38	238	1'877	36	19	44
GR	95	420'642	5'383	78	371	2'275'689	1'855'047	26	57	1'134	7	79	13
JU	112	1'086'753	14'726	74	147	881'822	-204'931	76	131	7'393	21	48	30
LU	344	859'287	21'877	39	569	3'706'197	2'846'911	60	64	1'510	29	42	27
NE	238	2'626'974	38'860	68	304	1'918'099	-708'875	78	163	8'641	13	65	22
NW	40	156'641	1'014	154	66	410'439	253'798	61	25	2'373	5	60	35
OW	18	49'616	1'297	38	63	398'250	348'633	29	72	788	35	42	21
SG	161	2'502'342	44'201	57	781	4'880'571	2'378'229	21	275	3'204	14	67	18
SH	91	1'842'440	33'189	56	155	942'782	-899'658	59	365	11'887	23	56	20
SO	306	2'304'117	36'451	63	492	2'994'961	690'844	62	119	4'683	26	53	21
SZ	132	963'004	11'685	82	249	1'523'897	560'893	53	89	3'867	14	72	14
TG	208	1'310'310	35'550	37	482	2'755'138	1'444'828	43	171	2'718	22	54	24
TI	129	1'854'450	19'931	93	514	3'198'171	1'343'721	25	155	3'608	14	78	8
UR	11	27'611	1'085	25	51	349'494	321'883	22	99	541	38	9	52
VD	830	16'053'739	251'727	64	1'226	7'371'553	-8'682'187	68	303	13'094	23	52	25
VS	375	2'418'911	57'983	42	530	3'263'179	844'268	71	155	4'564	33	26	41
ZG	132	691'731	15'122	46	215	1'271'931	580'200	61	115	3'217	18	49	33
ZH	1'736	15'807'893	258'227	61	2'323	14'275'891	-1'532'002	75	149	6'805	16	58	25
CH	8'049	79'833'825	1'427'436	56	14'004	85'354'380	5'520'555	57	177	5'701	22	51	27

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.5 Nothilfekosten Gesamtperiode 2014 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2014

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2014	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (6079 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2014	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	337	4'102'935	79'612	52	566	3'629'843	-473'092	60	236	7'249	15	60	25
AI	5	146'440	3'704	40	15	95'492	-50'947	33	741	9'763	20	25	54
AR	12	290'448	7'274	40	59	377'916	87'468	20	606	4'923	22	41	37
BE	580	9'126'445	176'335	52	1'165	7'063'811	-2'062'634	50	304	7'834	40	28	32
BL	156	1'936'967	45'008	43	395	2'242'835	305'868	39	289	4'904	38	31	31
BS	85	1'813'818	35'744	51	247	1'400'110	-413'708	34	421	7'343	33	40	27
FR	138	1'621'008	25'582	63	294	1'764'087	143'080	47	185	5'514	19	58	23
GE	357	5'421'220	97'297	56	507	3'026'395	-2'394'825	70	273	10'693	14	54	30
GL	18	152'302	6'484	23	41	270'265	117'963	44	360	3'715	34	18	48
GR	96	755'032	15'308	49	212	1'327'649	572'617	45	159	3'561	9	80	11
JU	78	1'168'693	18'369	64	94	554'468	-614'224	83	236	12'433	20	53	25
LU	320	1'176'664	35'791	33	418	2'544'237	1'367'573	77	112	2'815	33	45	20
NE	163	2'332'458	46'389	50	206	1'251'285	-1'081'173	79	285	11'323	20	54	26
NW	13	24'963	47	531	25	188'068	163'105	52	4	999	2	17	81
OW	6	18'560	409	45	30	208'333	189'773	20	68	619	24	41	33
SG	119	3'645'929	63'386	58	456	2'889'086	-756'843	26	533	7'995	8	78	13
SH	64	1'190'988	22'604	53	96	579'923	-611'065	67	353	12'406	26	47	25
SO	194	1'837'103	32'862	56	299	1'819'049	-18'054	65	169	6'144	30	47	22
SZ	75	759'497	11'095	68	146	904'014	144'516	51	148	5'202	17	64	20
TG	112	713'614	20'132	35	303	1'713'821	1'000'207	37	180	2'355	22	54	23
TI	35	300'471	2'727	110	266	1'754'695	1'454'223	13	78	1'130	11	80	8
UR	5	15'080	518	29	19	163'750	148'670	26	104	794	41	9	50
VD	509	11'061'217	181'138	61	752	4'505'142	-6'556'075	68	356	14'709	23	49	28
VS	304	1'687'281	40'192	42	415	2'358'592	671'311	73	132	4'066	29	25	45
ZG	58	672'832	14'203	47	98	640'075	-32'757	59	245	6'866	17	46	36
ZH	799	9'872'733	169'622	58	1'439	8'781'536	-1'091'197	56	212	6'861	17	58	24
CH	4'638	61'844'698	1'151'832	54	8'563	52'054'477	-9'790'220	54	248	7'222	23	50	27

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.6 Nothilfekosten Gesamtperiode 2015 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2015

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2015	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (6079 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2015	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	344	3'801'474	87'745	43	673	4'235'584	434'111	51	255	5'649	17	56	26
AI	8	133'003	3'286	40	19	116'174	-16'829	42	411	7'000	20	25	56
AR	16	315'154	7'967	40	77	468'748	153'593	21	498	4'093	21	41	38
BE	676	9'793'880	189'320	52	1'303	7'924'807	-1'869'073	52	280	7'516	45	24	31
BL	146	2'227'683	53'823	41	488	2'702'447	474'764	30	369	4'565	39	33	28
BS	93	1'283'997	28'675	45	380	1'990'556	706'559	24	308	3'379	35	34	31
FR	134	1'266'618	24'985	51	328	1'975'633	709'016	41	186	3'862	28	48	24
GE	418	4'099'192	73'757	56	660	3'771'646	-327'547	63	176	6'211	14	49	36
GL	12	184'422	7'860	23	40	279'620	95'198	30	655	4'611	32	20	48
GR	81	753'426	16'890	45	263	1'594'689	841'263	31	209	2'865	13	77	10
JU	103	872'584	14'061	62	117	670'034	-202'550	88	137	7'458	21	47	30
LU	184	1'066'371	34'504	31	490	2'945'553	1'879'181	38	188	2'176	36	45	15
NE	177	2'425'104	38'268	63	226	1'385'978	-1'039'126	78	216	10'731	20	53	27
NW	8	44'584	330	135	42	268'143	223'559	19	41	1'062	6	68	26
OW	8	149'584	4'527	33	31	223'560	73'975	26	566	4'825	30	43	26
SG	72	1'735'811	34'454	50	432	2'925'895	1'190'084	17	479	4'018	10	73	18
SH	57	639'484	13'666	47	70	499'127	-140'358	81	240	9'135	28	42	28
SO	217	1'803'596	32'748	55	324	1'998'588	194'992	67	151	5'567	29	48	22
SZ	81	884'131	16'404	54	168	1'033'404	149'273	48	203	5'263	15	73	12
TG	236	680'875	20'055	34	388	2'120'897	1'440'021	61	85	1'755	23	54	22
TI	60	1'233'786	14'483	85	256	1'801'317	567'531	23	241	4'819	12	75	13
UR	3	1'296	29	45	17	166'818	165'522	18	10	76	27	8	66
VD	525	7'167'822	115'132	62	835	5'029'254	-2'138'568	63	219	8'584	23	46	32
VS	327	2'445'681	63'422	39	378	2'295'783	-149'897	87	194	6'470	30	32	38
ZG	64	737'783	17'761	42	111	724'049	-13'734	58	278	6'647	21	42	35
ZH	814	7'341'743	127'209	58	1'550	9'611'314	2'269'570	53	156	4'737	17	58	25
CH	4'864	53'089'084	1'041'361	51	9'666	58'759'614	5'670'530	50	214	5'492	26	46	28

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.7 Nothilfekosten Gesamtperiode 2016 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2016

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2016	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (5994 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2016	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	334	2'196'489	43'383	51	776	4'900'433	2'703'944	43	130	2'831	15	58	27
AI	8	87'571	2'124	41	18	118'669	31'099	44	266	4'865	19	24	56
AR	12	124'543	2'796	45	56	410'741	286'198	21	233	2'224	20	40	40
BE	807	7'399'678	139'966	53	1'624	9'644'536	2'244'858	50	173	4'556	47	22	31
BL	242	2'129'034	53'087	40	658	3'494'080	1'365'046	37	219	3'236	40	34	26
BS	122	1'080'308	23'121	47	443	2'307'752	1'227'444	28	190	2'439	33	33	34
FR	142	908'835	16'061	57	347	2'157'842	1'249'007	41	113	2'619	24	49	27
GE	524	5'295'561	97'431	54	762	4'353'706	-941'855	69	186	6'950	14	51	33
GL	9	71'579	2'741	26	47	328'036	256'456	19	305	1'523	31	19	51
GR	147	674'965	14'100	48	313	1'881'754	1'206'790	47	96	2'156	12	68	18
JU	92	983'622	16'242	61	129	749'190	-234'432	71	177	7'625	21	50	28
LU	72	611'144	18'130	34	545	3'322'980	2'711'836	13	252	1'121	32	54	11
NE	215	2'426'177	46'551	52	272	1'647'807	-778'371	79	217	8'920	22	47	30
NW	3	3'290	14	235	46	300'669	297'379	7	5	72	2	39	59
OW	14	85'683	2'456	35	17	184'785	99'102	82	175	5'040	27	43	29
SG	80	1'490'375	26'193	57	594	3'775'860	2'285'485	13	327	2'509	8	72	19
SH	77	634'400	11'622	55	105	676'657	42'257	73	151	6'042	23	45	30
SO	244	1'499'698	29'741	50	385	2'356'431	856'734	63	122	3'895	29	52	18
SZ	127	671'386	10'739	63	201	1'223'867	552'481	63	85	3'340	20	65	15
TG	179	971'808	27'753	35	389	2'208'821	1'237'013	46	155	2'498	23	50	26
TI	70	1'096'229	14'165	77	300	2'110'254	1'014'024	23	202	3'654	13	67	20
UR	14	39'549	1'610	25	55	336'633	297'084	25	115	719	42	8	47
VD	700	9'192'846	147'468	62	1'053	6'170'919	-3'021'927	66	211	8'730	24	43	33
VS	401	2'229'628	53'309	42	473	2'801'562	571'934	85	133	4'714	34	25	41
ZG	45	548'242	12'452	44	109	762'753	214'511	41	277	5'030	21	40	36
ZH	896	6'453'044	103'248	63	1'980	11'885'083	5'432'039	45	115	3'259	16	58	25
CH	5'576	48'905'684	916'503	53	11'697	70'111'818	21'206'134	48	164	4'181	25	45	29

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.8 Nothilfekosten Gesamtperiode 2017 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2017

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2017	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (5984 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2017	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	376	2'019'821	48'036	42	644	3'924'415	1'904'594	58	128	3'136	18	60	22
AI	7	76'554	1'549	49	17	103'021	26'467	41	221	4'503	20	24	56
AR	13	198'466	4'306	46	44	316'347	117'881	30	331	4'511	19	31	51
BE	478	5'889'879	106'997	55	1'142	6'931'962	1'042'083	42	224	5'158	53	21	26
BL	126	1'347'644	32'897	41	355	2'067'439	719'794	35	261	3'796	38	33	29
BS	96	908'263	21'429	42	649	2'993'750	2'085'487	15	223	1'399	37	33	29
FR	117	940'722	16'358	58	285	1'717'793	777'071	41	140	3'301	23	51	26
GE	295	2'839'741	49'997	57	448	2'772'889	-66'852	66	169	6'339	15	46	38
GL	16	119'244	4'999	24	49	301'084	181'840	33	312	2'434	34	21	45
GR	69	253'642	6'166	41	214	1'328'951	1'075'308	32	89	1'185	11	70	18
JU	56	576'037	8'783	66	87	523'082	-52'955	64	157	6'621	19	48	31
LU	60	385'234	12'301	31	374	2'354'476	1'969'242	16	205	1'030	37	41	15
NE	122	1'136'472	20'603	55	172	1'108'601	-27'871	71	169	6'607	18	51	31
NW	4	3'894	0	0	35	227'634	223'741	11	0	111	0	0	100
OW	6	33'697	942	36	13	139'876	106'180	46	157	2'592	28	38	33
SG	72	1'107'118	16'200	68	433	2'783'470	1'676'351	17	225	2'557	7	75	18
SH	49	582'670	10'525	55	80	512'763	-69'907	61	215	7'283	25	39	33
SO	169	1'029'132	17'662	58	319	1'888'627	859'495	53	105	3'226	29	54	17
SZ	64	430'560	7'887	55	116	779'594	349'033	55	123	3'712	21	64	15
TG	94	326'441	9'607	34	410	2'128'399	1'801'958	23	102	796	23	51	26
TI	49	393'510	5'670	69	176	1'388'615	995'105	28	116	2'236	17	63	20
UR	5	41'521	1'446	29	22	175'777	134'256	23	289	1'887	45	11	44
VD	439	4'407'615	64'868	68	644	4'047'642	-359'973	68	148	6'844	22	41	37
VS	239	1'618'260	39'504	41	362	2'130'569	512'309	66	165	4'470	34	25	40
ZG	23	210'959	4'994	42	81	569'563	358'604	28	217	2'604	20	47	32
ZH	579	5'393'920	87'916	61	1'653	9'586'477	4'192'556	35	152	3'263	16	57	26
CH	3'623	32'271'017	601'642	54	8'824	52'802'816	20'531'799	41	166	3'657	27	43	29

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 6.9 Nothilfekosten Gesamtperiode 2018 - 2019 - Fälle mit Rechtskraft 2018

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2018	Nothilfe- abgeltungen Bund BRUTTO (6021 Fr / Entscheid) (1)	Bundes- abgeltungen minus Kosten Stand 31.12.2019	Anteil Nothilfe- Beziehende an Entscheiden 2018	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Entscheid	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	348	1'557'966	42'825	36	550	3'464'102	1'906'136	63	123	2'833	21	53	27
AI	3	6'945	126	55	15	92'844	85'899	20	42	463	15	18	67
AR	16	141'424	4'391	32	63	383'417	241'994	25	274	2'245	25	39	36
BE	540	4'380'492	80'354	55	1'027	6'325'161	1'944'669	53	149	4'265	55	16	29
BL	106	1'072'101	24'422	44	301	1'811'940	739'839	35	230	3'562	32	31	37
BS	95	675'195	14'460	47	390	1'940'749	1'265'554	24	152	1'731	37	30	33
FR	109	716'008	13'172	54	469	2'421'024	1'705'016	23	121	1'527	23	51	25
GE	265	2'838'844	52'242	54	368	2'390'899	-447'945	72	197	7'714	18	43	38
GL	12	73'459	2'289	32	44	274'518	201'058	27	191	1'670	25	18	57
GR	62	323'255	8'530	38	193	1'215'259	892'003	32	138	1'675	13	73	14
JU	32	452'423	6'325	72	54	379'925	-72'498	59	198	8'378	17	55	26
LU	95	303'356	8'906	34	408	2'437'241	2'133'885	23	94	744	35	37	23
NE	81	616'381	14'057	44	108	825'118	208'737	75	174	5'707	22	44	33
NW	3	24'089	187	129	32	210'033	185'944	9	62	753	6	71	22
OW	10	68'764	2'037	34	19	157'851	89'086	53	204	3'619	30	37	34
SG	79	1'283'985	11'692	110	442	2'753'203	1'469'217	18	148	2'905	6	79	14
SH	51	595'105	10'792	55	81	504'620	-90'485	63	212	7'347	27	46	26
SO	172	1'324'780	27'274	49	325	1'875'642	550'862	53	159	4'076	28	56	15
SZ	71	459'314	6'340	72	148	887'776	428'463	48	89	3'103	15	65	20
TG	129	483'663	12'581	38	546	2'648'518	2'164'854	24	98	886	21	45	34
TI	58	581'451	6'815	85	176	1'342'824	761'373	33	118	3'304	13	70	17
UR	6	31'711	1'137	28	32	210'033	178'321	19	190	991	43	10	47
VD	350	4'268'833	66'200	64	543	3'550'222	-718'610	64	189	7'862	24	43	34
VS	183	1'509'573	35'418	43	258	1'671'972	162'399	71	194	5'851	30	31	39
ZG	30	254'107	6'868	37	73	521'459	267'351	41	229	3'481	27	40	32
ZH	584	5'324'158	90'626	59	1'465	8'654'385	3'330'227	40	155	3'634	17	56	27
CH	3'490	29'367'381	550'066	53	8'130	48'950'730	19'583'349	43	158	3'612	26	44	29

¹⁾ Zahlungen aus dem Ausgleichsfonds mit berücksichtigt

Anhang 7.1 Nothilfekosten 2019 - Mehrfachgesuche

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Anzahl Mehrfach- gesuche	Anteil Nothilfe- Beziehende an Anzahl Mehrfach- gesuche	Bezugs- dauer	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
								Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	56	290'343	8'146	36	212	26	145	21	58	20
AI	1	9'996	271	37	9	11	271	22	27	51
AR	14	74'321	2'609	28	30	47	186	23	35	42
BE	147	1'245'868	22'976	54	429	34	156	51	18	31
BL	33	280'987	6'891	41	128	26	209	31	33	36
BS	31	189'355	4'071	47	102	30	131	39	32	29
FR	20	116'320	2'184	53	123	16	109	23	48	29
GE	74	796'248	15'427	52	335	22	208	19	46	35
GL	11	75'005	2'994	25	24	46	272	32	21	47
GR	12	78'339	1'973	40	79	15	164	17	69	14
JU	13	139'157	2'060	68	35	37	158	18	55	24
LU	30	123'322	3'795	32	146	21	127	38	42	12
NE	8	80'643	1'530	53	75	11	191	17	60	23
NW	3	60'619	539	112	24	13	180	7	82	11
OW	3	30'737	968	32	12	25	323	31	33	35
SG	36	439'440	3'665	120	144	25	102	7	75	18
SH	19	141'693	2'461	58	54	35	130	26	43	29
SO	43	376'441	7'429	51	142	30	173	27	57	16
SZ	17	173'268	3'885	45	51	33	229	15	78	7
TG	22	182'437	5'202	35	79	28	236	23	51	26
TI	12	273'260	2'251	121	100	12	188	8	80	12
UR	4	16'728	636	26	10	40	159	46	13	41
VD	90	804'893	13'850	58	345	26	154	25	42	32
VS	39	273'498	6'034	45	150	26	155	32	28	40
ZG	9	71'270	1'964	36	57	16	218	28	43	29
ZH	158	1'697'988	29'410	58	709	22	186	17	60	23
CH	905	8'042'175	153'221	52	3'604	25	169	26	47	27

Anhang 7.2 Nothilfekosten Gesamtperiode 2014 - 2019 - Mehrfachgesuche

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Anzahl Mehrfach- gesuche	Anteil Nothilfe- Beziehende an Anzahl Mehrfach- gesuche	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten pro Mehrfach- gesuch	Kostenart im Verhältnis zu Nothilfekosten Total (in %)		
									Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit
AG	202	1'936'780	46'663	42	212	95	231	9'136	18	60	22
AI	10	110'357	2'827	39	9	111	283	12'262	20	26	54
AR	27	355'323	11'760	30	30	90	436	11'844	21	38	41
BE	297	4'610'050	88'749	52	429	69	299	10'746	49	21	30
BL	115	1'603'917	38'360	42	128	90	334	12'531	38	32	30
BS	104	892'876	19'617	46	102	102	189	8'754	37	34	29
FR	74	441'574	9'010	49	123	60	122	3'590	30	39	31
GE	238	3'475'118	65'450	53	335	71	275	10'373	16	50	33
GL	27	186'527	7'819	24	24	113	290	7'772	33	20	48
GR	57	418'829	8'142	51	79	72	143	5'302	13	71	15
JU	34	481'475	7'621	63	35	97	224	13'756	20	51	27
LU	105	893'640	25'587	35	146	72	244	6'121	38	40	19
NE	60	580'192	9'827	59	75	80	164	7'736	23	54	22
NW	18	637'616	5'777	110	24	75	321	26'567	7	83	9
OW	11	90'108	2'526	36	12	92	230	7'509	27	41	32
SG	125	2'012'309	36'432	55	144	87	291	13'974	9	73	18
SH	54	742'814	14'366	52	54	100	266	13'756	25	43	30
SO	116	1'465'818	32'111	46	142	82	277	10'323	31	53	15
SZ	43	631'176	12'643	50	51	84	294	12'376	18	72	10
TG	73	885'967	24'452	36	79	92	335	11'215	22	52	26
TI	55	1'186'692	14'555	82	100	55	265	11'867	13	74	14
UR	11	157'883	6'242	25	10	110	567	15'788	48	9	42
VD	271	3'976'596	65'917	60	345	79	243	11'526	24	44	32
VS	168	1'785'920	48'605	37	150	112	289	11'906	36	30	35
ZG	51	511'991	12'751	40	57	89	250	8'982	23	47	30
ZH	589	9'438'497	164'325	57	709	83	279	13'312	17	59	24
CH	2'935	39'510'048	782'134	51	3'604	81	266	10'963	25	49	26

Anhang 8.1 Rechtskräftige Entscheide und Nothilfebeziehende: nach Nationalität

Statistiken 2019

Meiste Entscheide

Nationalität	Beziehende	Entscheide
1 Nigeria	126	13'995
2 Eritrea	861	7'704
3 Tunesien	103	6'576
4 Serbien	64	5'426
5 Georgien	285	4'974

Meiste Beziehende

Nationalität	Bezugsquote	Beziehende
1 Eritrea	11.2	861
2 Äthiopien	23.0	497
3 Algerien	9.2	441
4 Sri Lanka	10.5	408
5 Staat unbekannt	22.6	398

Höchste Nothilfebezugsquote

Nationalität	Beziehende	Bezugsquote
1 China (Volksrepublik)	210	25.7
2 Äthiopien	497	23.0
3 Staat unbekannt	398	22.6
4 Iran	330	19.2
5 Eritrea	861	11.2

Höchste NEE-Dublin Quote

Nationalität	Dublin	Quote
1 Libyen	17	58.6
2 Gambia	25	49.0
3 Ohne Nationalität	14	48.3
4 Nigeria	53	42.1
5 Angola	13	39.4

Höchste Bezugsdauer

Nationalität	Beziehende	Dauer
1 Bangladesh	23	287.6
2 China (Volksrepublik)	210	270.0
3 Staat unbekannt	398	267.9
4 Nepal	24	235.0
5 Äthiopien	497	233.7

Höchste Durchschnittskosten pro Tag

Nationalität	Beziehende	Kosten
1 Gambia	51	86.4
2 Libyen	29	77.8
3 Guinea	91	72.3
4 Algerien	441	67.7
5 Belarus	23	67.5

Wenigste Entscheide

Nationalität	Beziehende	Entscheide
1 Nepal	24	224
2 Angola	33	383
3 Bangladesh	23	391
4 Ohne Nationalität	29	594
5 Belarus	23	609

Wenigste Beziehende

Nationalität	Bezugsquote	Beziehende
1 Bangladesh	5.9	23
2 Belarus	3.8	23
3 Senegal	1.7	23
4 Nepal	10.7	24
5 Togo	3.8	24

Tiefste Nothilfebezugsquote

Nationalität	Beziehende	Bezugsquote
1 Nigeria	126	0.9
2 Serbien	64	1.2
3 Gambia	51	1.4
4 Tunesien	103	1.6
5 Senegal	23	1.7

Tiefste NEE-Dublin Quote

Nationalität	Dublin	Quote
1 Bangladesh	0	0.0
2 China (Volksrepublik)	0	0.0
3 Staat unbekannt	5	1.3
4 Albanien	1	1.7
5 Ukraine	2	3.0

Tiefste Bezugsdauer

Nationalität	Beziehende	Dauer
1 Gambia	51	64.3
2 Libyen	29	70.0
3 Syrien	39	79.9
4 Nigeria	126	84.9
5 Sri Lanka	408	99.0

Tiefste Durchschnittskosten

Nationalität	Beziehende	Kosten
1 Mongolei	86	39.2
2 Russland	82	43.5
3 Türkei	115	45.4
4 Albanien	58	45.9
5 Nordmazedonien	65	46.6

Anhang 8.2 Rechtskräftige Entscheide und Nothilfebeziehende: nach Nationalität

Top 40: Nationalitäten mit mehr als 22 Beziehenden

Nationalität	2019									
	Anzahl Entscheide 01.01.08 - 31.12.19	in % zu Total	Anzahl Nothilfe-beziehende	in % zu Total	Bezugs-quote	Bezugs-dauer	Durch-schnitts-kosten	NEE in % zu Nothilfe-bez.	NEGE in % zu Nothilfe-bez.	Dublin in % zu Nothilfe-bez.
Afghanistan	3'784	3.4	244	3.9	6	169	58	13.9	68.4	17.6
Ägypten	610	0.5	27	0.4	4	113	59	11.1	51.9	37.0
Albanien	947	0.8	58	0.9	6	166	46	-	98.3	1.7
Algerien	4'773	4.2	441	7.0	9	121	68	26.5	52.6	20.9
Angola	383	0.3	33	0.5	9	113	61	6.1	54.5	39.4
Armenien	725	0.6	75	1.2	10	162	47	1.3	82.7	16.0
Äthiopien	2'163	1.9	497	7.9	23	234	49	6.4	88.3	5.2
Bangladesh	391	0.3	23	0.4	6	288	50	13.0	87.0	-
Belarus	609	0.5	23	0.4	4	116	68	-	82.6	17.4
China (Volksrepublik)	818	0.7	210	3.4	26	270	50	4.8	95.2	-
Côte d'Ivoire	1'359	1.2	28	0.4	2	108	57	35.7	39.3	25.0
Eritrea	7'704	6.8	861	13.7	11	155	50	4.8	91.8	3.5
Gambia	3'551	3.1	51	0.8	1	64	86	17.6	33.3	49.0
Georgien	4'974	4.4	285	4.5	6	114	60	26.0	60.4	13.7
Guinea	3'161	2.8	91	1.5	3	107	72	13.2	54.9	31.9
Irak	3'965	3.5	350	5.6	9	204	54	6.3	84.9	8.9
Iran	1'721	1.5	330	5.3	19	187	54	7.0	78.8	14.2
Kamerun	808	0.7	36	0.6	4	166	54	2.8	66.7	30.6
Kongo DR	1'053	0.9	65	1.0	6	152	60	3.1	81.5	15.4
Kosovo	3'549	3.1	104	1.7	3	130	56	3.8	81.7	14.4
Libyen	926	0.8	29	0.5	3	70	78	6.9	34.5	58.6
Mali	983	0.9	25	0.4	3	181	53	12.0	68.0	20.0
Marokko	4'249	3.8	228	3.6	5	131	66	28.5	46.5	25.0
Mongolei	1'067	0.9	86	1.4	8	229	39	22.1	67.4	10.5
Nepal	224	0.2	24	0.4	11	235	52	4.2	91.7	4.2
Nigeria	13'995	12.4	126	2.0	1	85	58	15.1	42.9	42.1
Nordmazedonien	2'319	2.1	65	1.0	3	222	47	10.8	86.2	3.1
Ohne Nationalität	594	0.5	29	0.5	5	106	53	24.1	27.6	48.3
Pakistan	1'123	1.0	91	1.5	8	162	58	4.4	85.7	9.9
Russland	2'046	1.8	82	1.3	4	175	43	2.4	70.7	26.8
Senegal	1'359	1.2	23	0.4	2	159	53	13.0	60.9	26.1
Serbien	5'426	4.8	64	1.0	1	202	47	15.6	79.7	4.7
Somalia	2'339	2.1	102	1.6	4	134	53	11.8	67.6	20.6
Sri Lanka	3'898	3.5	408	6.5	10	99	54	1.2	88.5	10.3
Staat unbekannt	1'762	1.6	398	6.4	23	268	50	9.0	89.7	1.3
Syrien	2'031	1.8	39	0.6	2	80	59	41.0	30.8	28.2
Togo	627	0.6	24	0.4	4	202	55	12.5	79.2	8.3
Tunesien	6'576	5.8	103	1.6	2	129	51	16.5	61.2	22.3
Türkei	2'424	2.1	115	1.8	5	156	45	3.5	71.3	25.2
Ukraine	647	0.6	67	1.1	10	190	48	7.5	89.6	3.0
Andere (121 Nationalitäten)	11'177	9.9	306	4.9	3	152	3	9.5	72.5	18.0
Total	112'840	100.0	6'266	100.0	6	167	53	10.7	76.0	13.3

Bezugsquote = Anzahl Beziehende pro 100 Entscheide

Anhang 8.3 Rechtskräftige Entscheide und Nothilfebeziehende:
nach Altersgruppen / nach Geschlecht

nach Altersgruppen:

Alter	2019						
	Anzahl Entscheide 01.01.08 - 31.12.19	%	Anzahl Nothilfe- beziehende	%	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten
0-17 Jahre	15'248	13.5	1'012	16.3	7	194	39
18-29 Jahre	60'642	53.7	2'321	37.3	4	147	55
30-39 Jahre	26'147	23.2	1'787	28.7	7	167	57
> 40 Jahre	10'803	9.6	1'105	17.8	10	188	59
TOTAL	112'840	100.0	6'225	100.0	6	168	53

Bezugsquote = Anzahl Beziehende pro 100 Entscheide

nach Geschlecht:

Geschlecht	2019						
	Anzahl Entscheide 01.01.08 - 31.12.19	%	Anzahl Nothilfe- beziehende	%	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten
Männer	84'053	74.5	3'996	64.2	5	151	58
Frauen	14'997	13.3	1'276	20.5	9	198	53
Kinder unter 15	13'790	12.2	953	15.3	7	196	38
TOTAL	112'840	100.0	6'225	100.0	6	168	53

Anhang 8.4 Rechtskräftige Entscheide und Nothilfebeziehende:

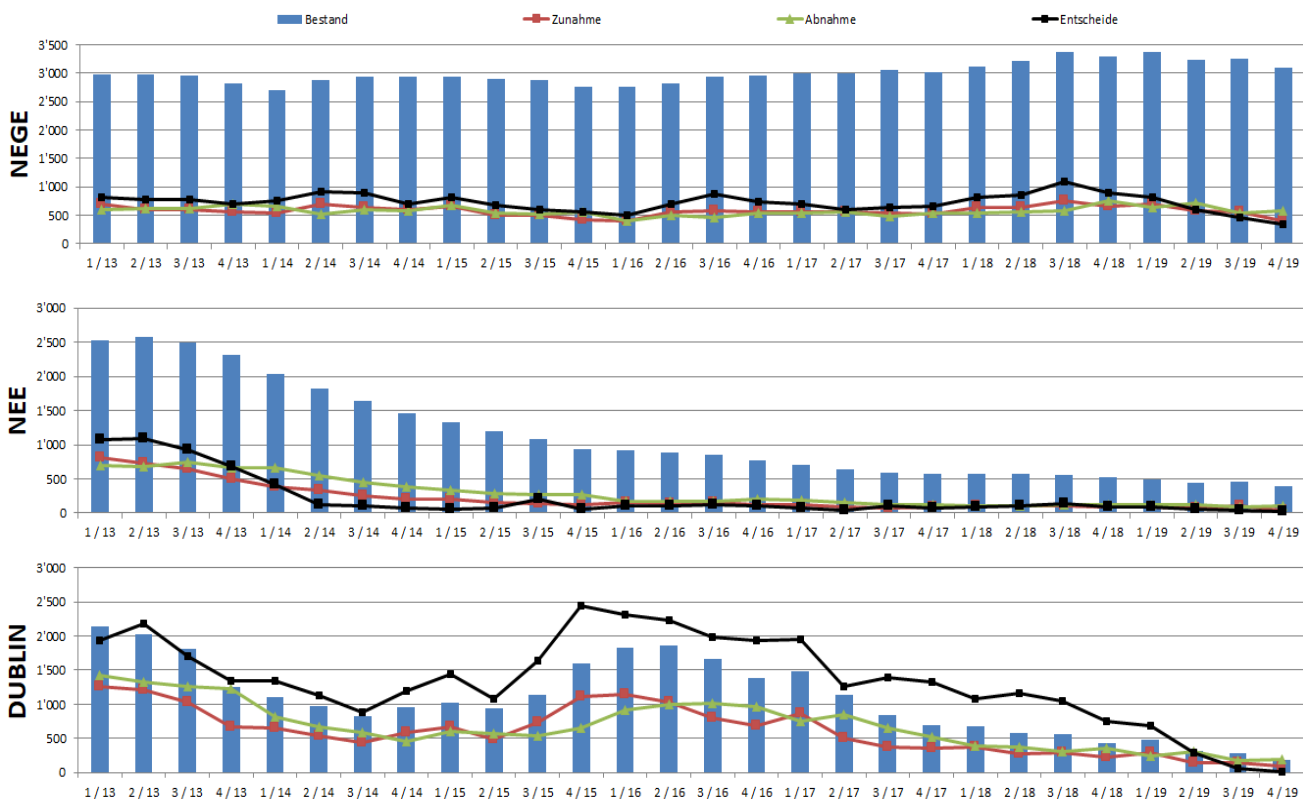
nach Verfahrensdauer:

Verfahrensdauer- in Tagen	2019						
	Anzahl Entscheide 01.01.08 - 31.12.19	%	Anzahl Nothilfe- beziehende	%	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Durch- schnitts- kosten
>= 730 Tage	11'236	10.0	2'370	37.2	21	185	52
548 - 729	3'341	3.0	504	7.9	15	204	53
366 - 547	4'737	4.2	530	8.3	11	196	49
181 - 365	11'628	10.3	701	11.0	6	170	55
30 - 180	77'588	68.8	2'003	31.4	3	113	60
< 30 Tage	4'310	3.8	268	4.2	6	198	41
TOTAL	112'840	100.0	6'376	100.0	6	164	53

Bezugsquote = Anzahl Beziehende pro 100 Entscheide

Anhang 8.5 Nothilfebeziehende: Personenfluss pro Quartal und pro Kategorie

		1/15	2/15	3/15	4/15	1/16	2/16	3/16	4/16	1/17	2/17	3/17	4/17	1/18	2/18	3/18	4/18	1/19	2/19	3/19	4/19	
Kategorie	NEGE	Bestand	2'930	2'902	2'886	2'752	2'758	2'809	2'930	2'961	2'989	2'990	3'048	3'021	3'115	3'213	3'379	3'299	3'365	3'240	3'249	3'087
		Zunahme	658	505	505	432	402	553	585	564	565	559	542	513	639	650	751	669	705	588	554	412
		Abnahme	672	533	521	566	396	502	464	533	537	558	484	540	545	552	585	749	639	713	545	574
		+ / -	-14	-28	-16	-134	6	51	121	31	28	1	58	-27	94	98	166	-80	66	-125	9	-162
	NEE	Bestand	1'324	1'202	1'081	934	916	884	853	768	712	645	595	570	575	570	561	520	491	441	451	386
		Zunahme	209	160	143	117	158	134	147	116	129	94	76	93	111	107	105	86	88	73	98	44
		Abnahme	340	282	264	264	176	166	178	201	185	161	126	118	106	112	114	127	117	123	88	109
		+ / -	-131	-122	-121	-147	-18	-32	-31	-85	-66	-67	-50	-25	5	-5	-9	-41	-29	-50	10	-65
	Dublin	Bestand	1'024	943	1'141	1'600	1'826	1'859	1'656	1'376	1'483	1'133	850	695	684	578	565	437	485	322	289	189
		Zunahme	670	487	743	1'111	1'145	1'033	807	686	864	503	371	364	374	275	293	232	289	146	145	92
		Abnahme	603	568	545	652	919	1'000	1'010	966	757	853	654	519	385	381	306	360	241	309	178	192
		+ / -	67	-81	198	459	226	33	-203	-280	107	-350	-283	-155	-11	-106	-13	-128	48	-163	-33	-100
Total	Bestand	5'278	5'047	5'108	5'286	5'500	5'552	5'439	5'105	5'184	4'768	4'493	4'286	4'374	4'361	4'505	4'256	4'341	4'003	3'989	3'662	
	Zunahme	1'537	1'152	1'391	1'660	1'705	1'720	1'539	1'366	1'558	1'156	989	970	1'124	1'032	1'149	987	1'082	807	797	548	
	Abnahme	1'615	1'383	1'330	1'482	1'491	1'668	1'652	1'700	1'479	1'572	1'264	1'177	1'036	1'045	1'005	1'236	997	1'145	811	875	
	+ / -	-78	-231	61	178	214	52	-113	-334	79	-416	-275	-207	88	-13	144	-249	85	-338	-14	-327	



Anhang 8.6 Nothilfebeziehende: nach Bezugsquartal und Quartal der Rechtskraft (RK);
Erstbezug und nur Personen mit Unterbringungskosten

Rechtskrafts- jahr	Anzahl RK Entscheide	Nothilfebezugsquartal					
		Quartal der RK	1 Quartal nach RK	2 Quartale nach RK	3 Quartale nach RK	4 Quartale nach RK	5 Quartale und mehr nach RK
2008	4'566	1'821	667	104	35	21	92
2009	6'839	3'192	845	138	47	41	116
2010	10'585	4'208	1'073	129	53	27	134
2011	10'279	4'785	1'210	112	56	28	96
2012	16'194	7'477	1'695	191	54	43	127
2013	14'004	5'967	1'072	163	51	39	127
2014	8'563	3'008	825	103	41	20	97
2015	9'666	3'344	810	102	38	25	101
2016	11'697	3'639	1'142	146	70	30	112
2017	8'824	2'243	627	120	57	23	108
2018	8'130	2'297	653	126	59	30	24
2019	3'493	1'213	344	52	9		
Total	112'840	43'194	10'963	1'486	570	327	1'134

Anhang 8.7 Langzeitbeziehende pro Kanton

Kanton	Entscheide GP	Beziehende Q4 / 19		Langzeitbezug Q4 / 19		
	Anzahl	Anzahl ¹⁾	Anteil an Entscheiden	LAB	Anteil an Beziehenden	Veränderung gegenüber Q4 / 18
AG	8'248	332	4	230	69	37
AI	205	9	4	5	56	-2
AR	737	30	4	22	73	10
BE	14'941	430	3	286	67	-47
BL	4'736	130	3	106	82	-10
BS	3'749	83	2	67	81	2
FR	3'994	52	1	29	56	-6
GE	6'680	246	4	180	73	33
GL	543	24	4	18	75	6
GR	2'956	43	1	35	81	6
JU	1'155	53	5	40	75	11
LU	5'066	100	2	73	73	14
NE	2'476	63	3	52	83	1
NW	454	3	1	0	0	0
OW	360	12	3	8	67	3
SG	6'112	78	1	66	85	-31
SH	1'160	78	7	52	67	5
SO	3'883	116	3	77	66	12
SZ	1'888	48	3	30	63	4
TG	4'222	62	1	40	65	-9
TI	3'941	56	1	40	71	1
UR	409	5	1	3	60	2
VD	9'660	492	5	354	72	14
VS	4'514	176	4	110	63	17
ZG	1'402	39	3	30	77	3
ZH	19'349	467	2	334	72	87
CH	112'840	3'227	3	2'287	71	163

¹⁾ Ohne Beziehende, für die nur Gesundheitskosten verzeichnet sind

Anhang 9.1 Rechtskräftige Entscheide und Nothilfebeziehende: nach Nationalität

Statistiken Gesamtperiode 2008 - 2019

Meiste Entscheide

Nationalität	Beziehende	Entscheide
1 Nigeria	7'865	13'995
2 Eritrea	3'985	7'704
3 Tunesien	3'040	6'576
4 Serbien	2'935	5'426
5 Georgien	2'161	4'974

Wenigste Entscheide

Nationalität	Beziehende	Entscheide
1 Belarus	330	609
2 Ägypten	340	610
3 Togo	391	627
4 Sierra Leone	304	632
5 Ukraine	428	647

Meiste Beziehende

Nationalität	Bezugsquote	Beziehende
1 Nigeria	56.2	7'865
2 Eritrea	51.7	3'985
3 Tunesien	46.2	3'040
4 Serbien	54.1	2'935
5 Algerien	49.8	2'379

Wenigste Beziehende

Nationalität	Bezugsquote	Beziehende
1 Sierra Leone	48.1	304
2 Belarus	54.2	330
3 Ägypten	55.7	340
4 Libyen	39.8	369
5 Togo	62.4	391

Höchste Nothilfebezugsquote

Nationalität	Beziehende	Bezugsquote
1 Staat unbekannt	1'911	108.5
2 Mongolei	850	79.7
3 Kongo DR	786	74.6
4 Armenien	532	73.4
5 Äthiopien	1'509	69.8

Tiefste Nothilfebezugsquote

Nationalität	Beziehende	Bezugsquote
1 Libyen	369	39.8
2 Somalia	939	40.1
3 Georgien	2'161	43.4
4 Marokko	1'880	44.2
5 Tunesien	3'040	46.2

Höchste NEE-Dublin Quote

Nationalität	Dublin	Quote
1 Libyen	275	74.5
2 Ghana	413	72.0
3 Afghanistan	1'498	70.6
4 Tunesien	2'105	69.2
5 Somalia	631	67.2

Tiefste NEE-Dublin Quote

Nationalität	Dublin	Quote
1 Bosnien u. Herzegowina	58	7.1
2 Serbien	223	7.6
3 Nordmazedonien	138	10.9
4 Staat unbekannt	220	11.5
5 China (Volksrepublik)	67	13.4

Höchste Bezugsdauer

Nationalität	Beziehende	Dauer
1 China (Volksrepublik)	499	583
2 Mongolei	850	537
3 Äthiopien	1'509	528
4 Staat unbekannt	1'911	482
5 Iran	1'155	356

Tiefste Bezugsdauer

Nationalität	Beziehende	Dauer
1 Libyen	369	101
2 Georgien	2'161	102
3 Somalia	939	103
4 Tunesien	3'040	104
5 Sierra Leone	304	112

Höchste Durchschnittskosten pro Entscheid

Nationalität	Beziehende	Kosten
1 Staat unbekannt	1'911	25'901
2 Mongolei	850	18'421
3 Äthiopien	1'509	17'590
4 China (Volksrepublik)	499	16'947
5 Kongo DR	786	12'320

Tiefste Durchschnittskosten pro Entscheid

Nationalität	Beziehende	Kosten
1 Somalia	939	2'182
2 Georgien	2'161	2'505
3 Libyen	369	2'567
4 Sierra Leone	304	3'197
5 Tunesien	3'040	3'252

1) Bei den rechtskräftigen Entscheiden wird die Nationalität zum Zeitpunkt des Asylgesuchs erfasst, bei den Beziehenden die aktuelle Nationalität. Relativ oft stellt sich nachträglich heraus, dass Asylsuchende bei der Gesuchstellung eine falsche Nationalität angegeben haben, d.h. ihre aktuelle Nationalität ist unbekannt.

Anhang 9.2 Rechtskräftige Entscheide und Nothilfebeziehende: nach Nationalität

Top 40: Nationalitäten mit mehr als 303 Beziehenden

Nationalität	Gesamtperiode 2008 - 2019									
	Anzahl Entscheide 01.01.08 - 31.12.19	in % zu Total	Anzahl Nothilfe-beziehende	in % zu Total	Bezugs-quote	Bezugs-dauer	Durch-schnitts-kosten	NEE in % zu Nothilfe-bez.	NEGE in % zu Nothilfe-bez.	Dublin in % zu Nothilfe-bez.
Afghanistan	3'784	3.4	2'123	3.4	56	169	5'227	5.6	23.8	70.6
Ägypten	610	0.5	340	0.6	56	150	4'688	17.4	34.4	48.2
Algerien	4'773	4.2	2'379	3.9	50	241	7'411	33.2	27.8	38.9
Armenien	725	0.6	532	0.9	73	302	9'619	22.6	50.2	27.3
Äthiopien	2'163	1.9	1'509	2.4	70	528	17'590	11.3	64.3	24.5
Belarus	609	0.5	330	0.5	54	147	4'069	38.5	39.7	21.8
Bosnien u. Herzegowina	1'518	1.3	817	1.3	54	346	8'229	34.6	58.3	7.1
China (Volksrepublik)	818	0.7	499	0.8	61	583	16'947	10.0	76.6	13.4
Côte d'Ivoire	1'359	1.2	694	1.1	51	219	5'729	29.8	36.7	33.4
Eritrea	7'704	6.8	3'985	6.5	52	138	3'771	7.7	34.6	57.7
Gambia	3'551	3.1	1'750	2.8	49	113	3'452	31.7	22.6	45.7
Georgien	4'974	4.4	2'161	3.5	43	102	2'505	24.8	27.2	48.1
Ghana	1'110	1.0	574	0.9	52	124	3'710	17.9	10.1	72.0
Guinea	3'161	2.8	1'629	2.6	52	163	4'952	31.7	26.5	41.7
Guinea-Bissau	1'261	1.1	833	1.3	66	158	6'221	46.1	34.0	19.9
Irak	3'965	3.5	2'176	3.5	55	209	5'819	16.9	47.5	35.7
Iran	1'721	1.5	1'155	1.9	67	356	11'911	10.6	61.2	28.2
Kamerun	808	0.7	456	0.7	56	221	6'255	14.3	49.1	36.6
Kongo DR	1'053	0.9	786	1.3	75	345	12'320	13.5	67.4	19.1
Kosovo	3'549	3.1	2'178	3.5	61	240	6'124	14.8	55.1	30.0
Libyen	926	0.8	369	0.6	40	101	2'567	9.5	16.0	74.5
Mali	983	0.9	476	0.8	48	136	3'910	23.9	21.0	55.0
Marokko	4'249	3.8	1'880	3.0	44	158	4'588	23.8	18.2	58.0
Mongolei	1'067	0.9	850	1.4	80	537	18'421	44.0	42.4	13.6
Nigeria	13'995	12.4	7'865	12.7	56	145	4'467	39.9	9.2	50.9
Nordmazedonien	2'319	2.1	1'264	2.0	55	205	4'958	41.5	47.5	10.9
Pakistan	1'123	1.0	602	1.0	54	282	7'824	12.1	55.1	32.7
Russland	2'046	1.8	1'209	2.0	59	226	6'033	12.2	34.4	53.3
Senegal	1'359	1.2	759	1.2	56	139	4'809	36.5	23.3	40.2
Serbien	5'426	4.8	2'935	4.8	54	243	5'397	33.4	59.0	7.6
Sierra Leone	632	0.6	304	0.5	48	112	3'197	29.6	15.8	54.6
Somalia	2'339	2.1	939	1.5	40	103	2'182	11.5	21.3	67.2
Sri Lanka	3'898	3.5	2'131	3.5	55	150	4'054	4.8	68.7	26.5
Staat unbekannt	1'762	1.6	1'911	3.1	108	482	25'901	31.6	56.9	11.5
Sudan	906	0.8	472	0.8	52	153	4'289	18.4	28.0	53.6
Syrien	2'031	1.8	1'186	1.9	58	112	3'299	12.6	20.3	67.1
Togo	627	0.6	391	0.6	62	320	9'600	16.1	57.5	26.3
Tunesien	6'576	5.8	3'040	4.9	46	104	3'252	16.9	13.8	69.2
Türkei	2'424	2.1	1'354	2.2	56	226	5'310	9.1	68.2	22.7
Ukraine	647	0.6	428	0.7	66	177	5'609	5.4	52.1	42.5
Andere (121 Nationalitäten)	8'289	7.3	4'453	7.2	54	236	6'369	22.8	41.5	35.7
Total	112'840	100.0	61'724	100.0	55	209	5'818	23.2	36.0	40.8

Bezugsquote = Anzahl Beziehende pro 100 Entscheide

Anhang 10.1 Ausreisestatistik der Kantone 2019

Kanton	Ausgereist	Beziehende	Quote	Bezugsquote	Bezugsdauer	Nothilfepauschale (6090 Fr./Entscheid) mit Ausgleichsanteil minus Kosten	Durchschnitts- kosten pro Übernachtung
AG	65	552	11.8	7	180	-1'911'638	35
AI	1	16	6.3	8	155	-52'502	47
AR	2	43	4.7	6	214	-170'297	36
BE	104	841	12.4	6	187	-5'526'420	55
BL	17	211	8.1	4	230	-1'250'634	42
BS	44	170	25.9	5	172	-637'865	45
FR	30	146	20.5	4	152	-172'188	52
GE	37	404	9.2	6	204	-3'400'529	54
GL	6	38	15.8	7	184	-41'968	28
GR	21	103	20.4	4	142	-155'066	51
JU	12	83	14.5	7	188	-808'828	66
LU	37	180	20.6	4	140	241'567	34
NE	13	138	9.4	6	163	-551'052	41
NW	1	10	10.0	2	46	33'071	167
OW	0	17	0.0	5	226	-67'352	33
SG	14	235	6.0	4	127	-1'995'582	106
SH	10	128	7.8	12	181	-1'048'298	58
SO	45	255	17.6	7	144	-1'238'282	55
SZ	14	96	14.6	5	133	-391'954	57
TG	49	163	30.1	4	127	149'201	37
TI	19	125	15.2	3	130	-759'303	74
UR	0	12	0.0	3	131	46'218	28
VD	34	814	4.2	9	160	-6'563'692	62
VS	47	332	14.2	8	167	-1'389'056	40
ZG	6	53	11.3	4	257	-378'749	47
ZH	178	935	19.0	5	153	-5'272'950	62
CH	806	6'100	13.2	6	167	-33'314'149	53

Anhang 10.2 Ausreisestatistik der Kantone 2019:

nach Kategorie

Kanton	Alle Fälle			Fälle mit NEE (exkl. Dublin)			Fälle mit NEE Dublin			Fälle mit NEGE		
	Aus-gereist	Be-ziehende	Quote	Aus-gereist	Be-ziehende	Quote	Aus-gereist	Be-ziehende	Quote	Aus-gereist	Be-ziehende	Quote
AG	65	552	12	4	25	16	24	66	36	37	461	8
AI	1	16	6	0	1	0	0	2	0	1	13	8
AR	2	43	5	0	2	0	0	0		2	41	5
BE	104	841	12	17	61	28	38	76	50	49	704	7
BL	17	211	8	1	28	4	4	26	15	12	157	8
BS	44	170	26	5	25	20	20	46	43	19	99	19
FR	30	146	21	0	10	0	1	7	14	29	129	22
GE	37	404	9	8	39	21	13	58	22	16	307	5
GL	6	38	16	1	5	20	3	3	100	2	30	7
GR	21	103	20	1	8	13	12	16	75	8	79	10
JU	12	83	14	0	7	0	7	17	41	5	59	8
LU	37	180	21	4	18	22	15	28	54	18	134	13
NE	13	138	9	0	15	0	3	15	20	10	108	9
NW	1	10	10	0	1	0	1	1	100	0	8	0
OW	0	17	0	0	0		0	1	0	0	16	0
SG	14	235	6	2	27	7	1	13	8	11	195	6
SH	10	128	8	0	12	0	4	14	29	6	102	6
SO	45	255	18	8	34	24	19	25	76	18	196	9
SZ	14	96	15	0	5	0	7	11	64	7	80	9
TG	49	163	30	3	22	14	30	55	55	16	86	19
TI	19	125	15	5	27	19	6	21	29	8	77	10
UR	0	12	0	0	1	0	0	0		0	11	0
VD	34	814	4	12	143	8	11	88	13	11	583	2
VS	47	332	14	7	41	17	13	34	38	27	257	11
ZG	6	53	11	0	6	0	2	2	100	4	45	9
ZH	178	935	19	7	78	9	86	137	63	85	720	12
CH	806	6'100	13	85	641	13	320	762	42	401	4'697	9